

Bitte Seite aufklappen - die Ersatzteilzeichnung befindet sich auf der Rückseite.

Dépliez la page SVP - le dessin des pièces de rechange se trouve au verso.

Fold siden ud - reservedelstegningene befinner sig på bagsiden.

Abra la página - el dibujo del recambio se encuentra en el reverso.

Käännä sivu auki - varaosapiirustus on sivun takapuolella.

Please fold open the page - the spare parts' drawing is located on the rear of the page.

Παρακαλούμε αναδιπλώστε τη σελίδα - το σχέδιο του ανταλλακτικού βρίσκεται στο πίσω μέρος της σελίδας.

Prego aprire la pagina - il disegno dei pezzi di ricambio si trova sul retropagina.

Vennligst brett ut siden - reservedelslisten er på baksiden.

Vouw de pagina open - de onderdelentekening bevindt zich op de achterzijde.

Por favor abrir - a figura das peças sobressalentes encontra-se na traseira.

Var god vik ut bladet - reservdelsritningen befinner sig på baksidan.

Запасные части Вы найдете на развороте в конце этой брошюры.

Czesci zamienne znajdują się na rozkładanej wklejce na koncu podrecznika.

SATA air star C



CE 0299

Betriebsanleitung - Mode d'emploi - Betjeningsveledning

Instrucciones de servicio - Käyttöohje - Operating instructions

Οδηγίες χρήσης - Manuale d'instruzioni - Bruksveiledning

Gebruiksaanwijzing - Manual de instruções - Bruksanvisning

Instrukcja obsługi i konserwacji - Руководство по эксплуатации



SATA GmbH & Co. KG
Domertalstr. 20
70806 Kornwestheim

Tel. +49 71 54 811 - 0
Fax +49 71 54 811 - 196

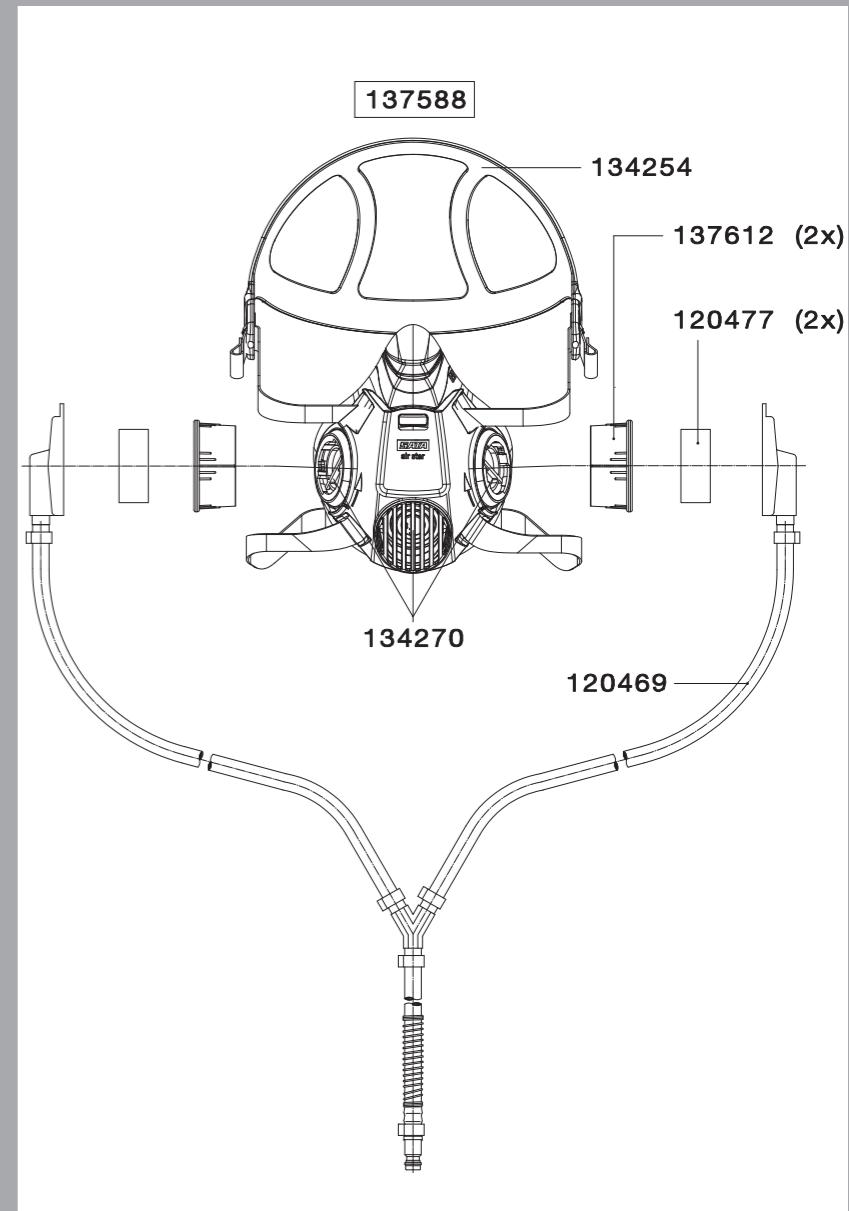
www.sata.com

R-137596/4016-22



Index
SATA® air star C™

(A)	Betriebsanleitung	I
(B)	Mode d'emploi	II
(DK)	Betjeningsvejledning	III
(E)	Instrucciones de servicio	IV
(FIN)	Käyttöohje	V
(GB) (IRL)	Operating Instructions	VI
(GR)	Οδηγίες λειτουργίας	VII
(I)	Manuale d'istruzioni	VIII
(NL)	Bruksveiledning	IX
(P)	Gebruiksaanwijzing	X
(S)	Manual de instruções	XI
(PL)	Bruksanvisning	XII
(RUS)	Instrukcja obsługi	XIII
	Руководство по эксплуатации	XIV





Warnung!

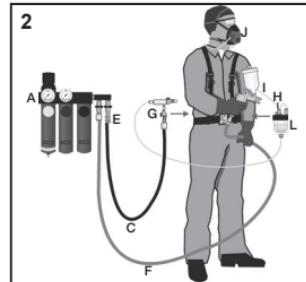
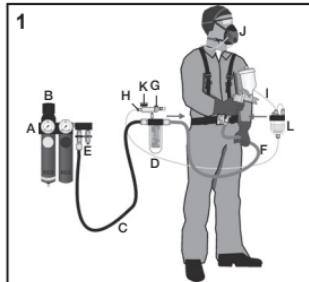
Der sichere und effiziente Gebrauch der Halbmaske kann nur durch strikte Beachtung der in der Gebrauchs- und Wartungsanweisung aufgeführten Spezifikationen gewährleistet werden. SATA haftet nicht für Schäden, die durch inkorrekte oder unangemessenen Gebrauch der Halbmaske hervorgerufen werden, sowie für Schäden infolge von Wartungs- und Reparaturarbeiten, die nicht von SATA oder einem dazu befugten Geschäftspartner durchgeführt wurden. Des weiteren ist zu beachten, dass Atemschutzgeräte ausschließlich durch ausgebildetes Fachpersonal verwendet werden dürfen, das sowohl mit den Grenzen des Anwendungsbereichs dieser Geräte als auch mit der gültigen Gesetzgebung im Einsatzland vertraut ist.

Zu beachten

Vor Inbetriebnahme des Gerätes ist die Gebrauchsanweisung vollständig und eingehend zu lesen. Unfallverhütungsvorschriften, Arbeitsstättenverordnungen und Richtlinien sowie geltende Gesetze und Beschränkungen, z.B. Regeln zum Einsatz von Atemschutz-Geräten BGR 190, bei Lackierung BGR 500 etc., sind zu berücksichtigen. Das Gerät darf nur von eingewiesenen Personen und nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Vor jeglicher Reparatur- und Wartungsarbeit muss das Gerät vom Druckluftversorgungssystem abgekuppelt werden.

Druckluft-Schlauchgerät DR nach EN 14 594 bestehend aus:

- **SATA air star C Halbmasken Atemschutz Set** (Art. Nr. 137554):
 - Halbmaske (Art. Nr. 137588) und **Gurteinheit mit Aktivkohle-Adsorber** (Art. Nr. 55798), **Bild 1**.
- **SATA air star C Halbmasken Atemschutz Set** (Art. Nr. 137562):
 - Halbmaske (Art. Nr. 137588) mit **Industriegurtteil** (Art. Nr. 58941), **Bild 2**.
- **SATA air star C Halbmasken Atemschutz Set** (Art. Nr. 137570):
 - Halbmaske (Art. Nr. 137588) und **Industriegurtteil mit T-Stück** (Art. Nr. 122341).



- A - Luftversorgungssystem
- B - SATA filter 444
- C - Druckluft-Zuführungsschlauch zum Atemsschutz Set, SATA Art. Nr. 49080
- D - Aktivkohle-Adsorber mit auswechselbarer Filterpatrone
- E - Schnellkupplung für Anschluss Druckluftgerät

- F - Pistolen-Luftschlauch
- G - Regelventil für Atemluft
- H - Schnellkupplung für Atemschutz
- I - Atemschlauch
- J - Belüftete Halbmaske
- K - Luftvolumenstromanzeige
- L - Atemluftbefeuelter top air



1. Anwendungsbereiche- und bedingungen

Das SATA air star C Atemschutz Set ist ein hochwirksamer Gesundheitsschutz für Lackierer bei Arbeiten in gesundheitsgefährdender Umgebung. Er besteht aus einer belüfteten Halbmaske, welche mit gefilterter Atemluft versorgt wird, einer Gurteinheit mit Aktivkohlefilter mit zusätzlichem Anschluss für ein Druckluftgerät, Bild 1, oder alternativ einer Gurteinheit ohne Aktivkohlefilter und ohne Anschluss für ein Druckluftgerät, Bild 2, und einem Druckluftzuführungsschlauch. Vom Betreiber ist sicherzustellen, dass die vom Kompressor angesaugte Luft frei von schädlichen Gasen, Dämpfen und Partikeln (z.B. Abgasen von Verbrennungsmotoren oder -öfen, Lösemitteldämpfen) ist und die Anforderungen gemäß DIN EN 12021 gewährleistet sind. Die Verwendung von Sauerstoff oder sauerstoffangereicherter Luft ist nicht zulässig. Zur Entfernung von Verunreinigungen in der Atemluft, die vom Kompressor herrühren, wie z.B. Ölnebel, muss zwischen Aktivkohle-Adsorber, Gurteinheit, Bild 1, oder alternativ dem wandmontierten SATA filter 464 und dem Luftnetz zusätzlich ein SATA filter mit Manometer montiert sein (z.B. SATA filter 444). Die Verbindung zwischen dem Druckluftversorgungssystem B, Bild 1, bzw. E, Bild 2, und der jeweiligen Gurteinheit muss mit dem zugelassenen Druckluftzuführungsschlauch (wärmeständig, max. 10 m) mit Sicherheits-Schnellkupplungen erfolgen, z.B. SATA Art. Nr. 49080 (6 m).

2. Lieferumfang

Standardausführung (137554)

Belüftete Halbmaske mit regelbarer kontinuierlicher Luftversorgung, an einem verstellbaren Leibgurt montierte Filterpatrone mit Regelventil, Aktivkohlefilter, Luvtolumenstromanzeige, je einem Schnellkupplungs-Anschluss für Lufteinang und -abgang zur Atemschutzmaske sowie Abgang zur Lackerpistole.

Alternativausführung (137562)

Einzelteile:

1. Belüftete Halbmaske wie bei Standardausführung, Art. Nr. 137588
2. Gurteinheit, Art. Nr. 58941, regelbare Luftversorgung (Regelventil), montiert an einem verstellbaren Leibgurt mit einem Schnellkupplungs-Anschluss für den Lufteinang und -abgang zur Atemschutzmaske.

3. Technische Daten

Erforderlicher Mindestbetriebsüberdruck *)	4 bar
Erforderlicher Mindestvolumenstrom	150 Nl/min.
Erforderlicher Maximalvolumenstrom	305 Nl/min.
(Druckanzeige muss im grünen Bereich sein, bei Bedarf Regelventil schließen)	
<i>Die SATA air star C entspricht der EN 14954 Klasse 3A.</i>	
Alternativausführung: Max. Betriebsüberdruck	4,5 bar
Betriebstemperatur	4 °C bis 60 °C
Max. Schlauchlänge	10 m
Schallpegel bei Mindestluftvolumenstrom	70 dB (A)
Gewicht der Atemschutzmaske	ca. 180 g
Gewicht Aktivkohle-Adsorber	ca. 750 g
Gewicht der Gurteinheit ohne Aktivkohlefilter	ca. 260 g
*) Luftversorgungssystemdruck (A) mind. 1 bar über eingestelltem Betriebsüberdruck.	
Bei gleichzeitigem Betrieb eines Druckluftwerkzeuges bei Standardausführung (137554) den Betriebsüberdruck soweit erhöhen, bis sich der gewünschte Luftdurchsatz einstellt (Druckanzeige an Luftreinigungseinheit im grünen Bereich).	



4. Wirkungsweise der Luftreinigungseinheit mit Aktivkohle-Adsorber und der Gurteinheit ohne Aktivkohle-Adsorber

Die Standzeit der Aktivkohlepatronen und die Qualität der Atemluft hängen wesentlich von der Vorreinigung der zugeführten Druckluft ab. Daher muss der Druckluftfilter SATA filter 444 mit automatischer Kondensatentleerung vorgeschaltet werden. Dieses Gerät filtert nahezu alle Wasser- und Staubpartikel aus der Druckluft. Ist die Druckdifferenz zwischen den am SATA filter 444 (Art. Nr. 92296) angebrachten Manometern größer als 1 bar, so ist die **Feinfilterpatrone** auszutauschen (**Wechsel spätestens halbjährlich**; siehe Betriebsanleitung SATA filter 400).



92296

Zur weiteren Reinigung der Atemluft von Ölnebdämpfen ist ein Aktivkohlefilter (D) zwischengeschaltet. Der Aktivkohlefilter SATA filter 464 (Art. Nr. 92247) und die Kombi-Feinfilter-Aktivkohleeinheit SATA filter 494 (Art. Nr. 92338) sollten regelmäßig auf einwandfreie Funktion geprüft und gewartet werden. Um eine Sättigung der Aktivkohlepatrone zu vermeiden, sollte diese nach 3 Monaten gewechselt werden.



92247



92338

Der **Zeitindikator** für einen regelmäßigen Filterwechsel ist im Lieferumfang jedes Filters und jeder Ersatzpatrone enthalten!

- Bei Standardausführung, Luftreinigungseinheit 55798

Nach Sättigung der Aktivkohlepatrone, einfach Schutzkorb abziehen, die durchsichtige Kunststoffglocke abschrauben und eine neue Aktivkohlepatrone einstecken (**Wechselintervall 1/4-jährlich**).



55798

Kleben Sie den beiliegenden Aufkleber zur Kontrolle des Wechseltermins auf den Schutzkorb des Adsorbers auf. Das Regelventil für den erforderlichen Luftvolumenstrom ist so ausgelegt, dass bei dem Mindestbetriebsdruck von 4 bar ohne Druckluftgerät ca. 150 NL/min gereinigte Luft zur Atemschutzmaske zugeführt wird (Druckanzeige noch im grünen Bereich). Durch Öffnen des Regelventils (Position -H-) kann der Luftvolumenstrom bis auf über 300 NL/min gesteigert werden.

- Bei Alternativausführung, Industriegurtteil 58941

Nach Sättigung der Aktivkohlepatrone Filterrohr an der Filtereinheit 464 abschrauben, Filterpatrone herausziehen und neue Filterpatrone in umgekehrter Reihenfolge einsetzen (**Wechselintervall 1/4-jährlich**).



58941

Das Regelventil ist so ausgelegt, dass bei einem Mindestbetriebsdruck von 4 bar 150 NL/min gereinigte Luft zur Atemschutzmaske zugeführt werden. Durch Öffnen des Regelventils (Position -G-) kann der Luftvolumenstrom auf über 300 NL/min gesteigert werden.



5. Gebrauch

5.1 Halbmaske anlegen

- (1) Schlaufen der Kopfspinne bis an das Bänderungsende ziehen. Untere Bebänderung ganz durchziehen, bis die Schlaufen an der Kopfspinne an der Maskenkappe des Halbmaskenkörpers anliegen.
- (2) Untere Bebänderung und Atemschlauch über den Kopf ziehen.
- (3) Maskenkörper über Mund und Nase setzen, danach Kopfspinne auf den Hinterkopf setzen, dabei die Kopfspinne oberhalb der Ohren entlang führen.
- (4) Enden der Bebänderung anziehen bis Halbmaske fest am Gesicht anliegt. Ober- und Unterbart ausgleichen, ggf. Bebänderung nachjustieren bis Halbmaske bequem und fest am Gesicht anliegt.



5.2 Funktionsüberprüfung

Vor jedem Gebrauch ist eine Funktions- und Dichtigkeits-überprüfung mit dem gesamten Gerät durchzuführen. Der Funktionstest umfasst die Prüfung der Maskendichtlinie, richtiger Sitz der Maske, Bebänderung und Ein- und Ausatemmembranen. Zusätzlich ist mit dem kompletten Gerät einem Funktions- und Dichtheitstest (Luftreinigungs-einheit bzw. Gurtel in druckbeaufschlagtem betriebsbereitem Zustand in klares Wasser kurz einzutauchen) durchzuführen. Nicht alle Personen dürfen Atemschutzgeräte tragen. Atemschutz-Geräteträger sind durch ärztliche Untersuchungen gem. „Berufsgenossenschaftlicher Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G 26: Träger von Atemschutzgeräten für Arbeit und Rettung“ (A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart) auf Eignung zu überprüfen. Des weiteren sind die einschlägigen Vorschriften gem. Atemschutz-Merkblatt BGR 190 zu berücksichtigen.

5.2.1 Dichtigkeitsüberprüfung der Halbmaske

Zur Dichtigkeitsüberprüfung zügig einatmen. Im Inneren der Maske muss ein leichter Unterdruck feststellbar sein. Im Bereich der Maskendichtlinie dürfen während des Einatmens keine Leckagen spürbar sein. Gegebenenfalls ist der Maskensitz am Kopf zu korrigieren (Bänder nachspannen). Bärte, tiefliegende Wangenknochen können den erforderlichen dichten Sitz der Halbmaske beeinträchtigen - Vergiftungsgefahr! Einsatz nur mit dichter Halbmaske antreten.

5.2.2 Sichtprüfung der Membranen

Sichtprüfung Einatemmembrane: Einatemmembrane ausknüpfen und sichtprüfen. Einatemmembrane hinter den Zapfen einknüpfen. Einatemventilmembrane soll innen im Maskenkörper gleichmäßig auf der Dichtfläche aufliegen. Stellen Sie sicher, daß die Membranen nicht am Ventilsitz festkleben.



A

Sichtprüfung Ausatemmembrane:

Maskenkappe vom Maskenkörper abknüpfen. Ausatemmembrane am Rand anfassen und herausziehen. Ventilsitz auf Verschmutzung und Beschädigung prüfen ggf. säubern. Die geprüfte Ausatemmembrane bis zum Einrasten in den Ventilsitz drücken. Membrane soll gleichmäßig und eben aufliegen. Stellen Sie sicher, daß die Membranen nicht am Ventilsitz festkleben. Spätestens alle 2 Jahre sind die Ein- und Ausatemmembranen auszutauschen.



Halbmaske komplettieren

Kopfbebänderung ordnen, Maskenkappe auf den Maskenkörper knüpfen, indem diese zuerst im Nasenbereich eingehängt und dann fest auf den Ausatemventilbereich gedrückt wird bis sie vollständig einrastet. **Achtung:** Nicht gegen die dünnen Verstrebungen im Ausatembereich drücken. Bruchgefahr! Nach dem Aufknüpfen Bebänderung auf Leichtgängigkeit überprüfen.

5.2.3 Sonstige Prüfung (siehe Grafik auf Seite 1)

- Nutzungsdauer der Filterpatrone (D) überprüfen.
- Gängigkeit des Regelventils (G) überprüfen.
- Luftvolumenstromanzeige (K) bei Luftreinigungseinheit auf Schäden prüfen.
- Druckluftfilter (B) hinsichtlich Funktion und Manometeranzeige überprüfen.
Bei Bedarf Sinterbronzenfilter reinigen und Feinfilterpatrone ersetzen (siehe Betriebsanleitung SATA Filterbaureihe 400).

6. Hinweis zur Anwendung

ACHTUNG: Druckluft-Schlauchgeräte mit Halbmaske als Atemanschluss dürfen aufgrund ihrer Bauweise nicht in giftiger Umgebungsatmosphäre eingesetzt werden, in welcher Sauerstoffmangel herrscht oder der 100fache AGW- (MAK) Wert überschritten wird.

- Das Gerät hat eine bedarfsunabhängige Atemluftversorgung. Mit dem Regelventil (H) kann der jeweilige Atemluftbedarf nachgeregelt werden.
- Das Gerät nur mit einem zugelassenen Druckluftzuführungsschlauch (max. 10 m) mit Sicherheits-Schnellkupplungen betreiben (z.B. SATA Art. Nr. 49080, 6 m).

ACHTUNG: Zum Entkuppeln der Sicherheits-Schnellkupplungen den Kupplungsnippel in Kupplung eindrücken und gleichzeitig die Schiebermuffe der Kupplung zurückziehen.

- Immer sicherstellen, dass die angesaugte Verdichterluft nicht durch Umwelteinflüsse wie z.B. Abgase von Verbrennungsmotoren, Heizungen, Lösemitteldämpfern etc. verunreinigt wird und die Atemluft der DIN EN12021 entspricht.

ACHTUNG:

- Bei sehr hoher Arbeitsleistung kann der Druck in der Einatemspitze in der Halbmaske negativ werden.



ACHTUNG: Schutzwirkung ist nur gewährleistet, wenn:

1. Standardausführung

die Druckanzeige im grünen Bereich ist. Bei jeder Inbetriebnahme, besonders bei gleichzeitigem Betrieb mit einer Lackierpistole, ist die Druckanzeige zu prüfen (evtl. Betriebsdruck erhöhen);

2. Alternativausführung

der Mindestbetriebsdruck am Druckluftfilter (B) 4 bar beträgt (evtl. Betriebsdruck anpassen). Wartungsarbeiten dürfen nur durch ausgebildetes Fachpersonal durchgeführt werden.

7. Wartung

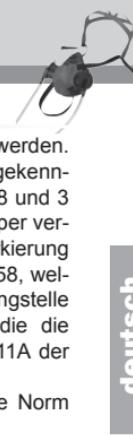
7.1 Reinigung und Desinfektion

Die Maske lässt sich leicht und ohne Werkzeug zu Reinigungszyzcken oder zum Austausch defekter Teile demontieren. Bei Ersatzteilbedarf ausschließlich Original-Ersatzteile von SATA verwenden. Nach jedem Gebrauch muß die Halbmaske gründlich gereinigt werden, um Schweiß und Kondensat aus dem Inneren zu entfernen. Wir empfehlen nach jeder Reinigung eine Funktionsüberprüfung (siehe Kapitel Funktionsüberprüfung) des Atemschutzgerätes. Eine Reinigung sollte spätestens nach sechs Monaten durchgeführt werden, auch dann, wenn die Maske nicht in Gebrauch war. Zur korrekten Desinfektion sind Halbmasken-Atemschutzcleaner Art.Nr. 134965 zu verwenden.

In regelmäßigen Abständen (bei täglichem Gebrauch wöchentlich, sowie bei nicht luftdicht verpackten Geräten halbjährlich) ist die Halbmaske einer Desinfektion zu unterziehen. Benutzen mehrere Personen die Halbmaske so ist die Desinfektion beim Wechsel des Benutzers durchzuführen. Hier empfiehlt es sich , für jede Person eine eigene belüftete Halbmaske anzuschaffen. Als Desinfektionsmittel empfehlen wir "Incidur" der Firma Henkel.

8. Lagerung und Lebensdauer

Neue, originalverpackte Halbmasken sind optimal bei Zimmertemperatur und in gut belüfteten Räumen zu lagern. Lagertemperatur: -10° C bis 55° C bei < 90% rel. Feuchte. In der Originalverpackung (Polyethylen-Tüte und -Karton) können Masken unter den genannten Bedingungen 6 Jahre aufbewahrt werden. Extreme Temperaturen können die Lebensdauer der Masken beeinflussen. Die Masken nicht in Kombikabinen aufbewahren. In Gebrauch befindliche Masken müssen in speziellen Lagerschränken oder anderen geeigneten Behältnissen aufbewahrt werden, um sie vor Staub und Dämpfen zu schützen. Masken dürfen nur in trockenem Zustand eingelagert werden. Sie dürfen nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt werden und sind von Hitzequellen fernzuhalten. Halbmasken niemals in Lösemittel legen.



9. Markierung

Alle für die Funktion wichtigen Teile können anhand ihrer Teilenummer identifiziert werden. Ausatemmembrane und Maskenkörper sind außerdem mit dem Herstellungsdatum gekennzeichnet. Die Membrane hat eine Markierung mit Zahlen und Punkten - Beispiel: 98 und 3 Punkte bedeutet: 1998 plus 3 Jahre ist gleich Produktionsjahr 2001. Der Maskenkörper verfügt über eine Datumsuhr mit Jahreszahl. Der Pfeil weist auf den Monat. Die CE-Markierung befindet sich im Innern des Maskenkörpers und wird ergänzt durch die Nummer 0158, welche auf die autorisierte Behörde Deutsche Montan Technologie GmbH, Zertifizierungstelle für Atemschutz, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Germany hinweist, die die CE-Zertifizierung vorgenommen hat und die Herstellungskontrolle gemäß Absatz 11A der Direktive 89/686/CE übernimmt.

Unterhalb der CE-Markierung befindet sich auch der Hinweis auf die europäische Norm EN140:1998, deren Erfüllung für die CE-Zertifizierung unabdingbar ist.

10. Instandsetzung

Bei Defekten bzw. Verschleiß am Gerät ist das betreffende Bauteil zu ersetzen, wenn es gemäß Gebrauchsanweisung als Ersatzteil aufgeführt ist. Ansonsten ist das Gerät zur Instandsetzung einzuschicken.

Achtung: Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile von SATA.

Die Ausatemmembrane ist herausnehmbar. Die Einatemmembrane können über den Zapfen gezogen werden. Beim Einbau ist darauf zu achten, dass die Membrane nicht einreißt.

Nach dem Austausch von Teilen, die die Dichtheit beeinflussen können, ist eine vollständige Funktions- und Dichtigkeitsüberprüfung durchzuführen. Die sichere Funktion der Geräte ist nur gewährleistet, wenn die Aktivkohlepatronen richtig und vollständig in die Filtergehäuse eingesetzt wurden.

11. Komponenten/Ersatzteilliste/Zubehör

Die Ersatzteile finden Sie auf der Ausklappseite am Ende des Heftes.

Art. Nr.	Artikelbezeichnung	Art. Nr.	Artikelbezeichnung
3194	Adsorberglas	75176	Sicherheits-Schnellverschluss-
13623	SATA Schnellkupplung G 1/4 a		kupplung
13656	Nippel für SATA Schnellkupplung	92296	SATA filter 444
13870	Luftschlauch 1,2 m	120469	Atemschlauch, kpl.
13904	Filterpatrone allein für SATA ASS	120477	Verteiler (2er Pack)
13920	Gurt ASS mit Schnalle	122085	Anschlußstück (2er Pack)
22947	O-Ring 54 x 2,5 mm	122341	Gurtteil mit T-Stück
25015	Manometer für Adsorber	134254	Kopfband + Kopfspinne +
25106	Spindel, kpl.		Maskenkappe
49080	Sicherheits-Druckluftzuführungs-	134270	10 x Einatemmembrane + 5 x
	schlauch 9,5 x 5 mm, 6 m lang		Ausatemmembrane
49726	Schutzkorb für Adsorber	134965	Halbmasken Atemschutzcleaner
53934	Sicherheits-Schnellkupplung	137588	Halbmaske
53942	Nippel G 1/4		
58941	Gurtteil ohne Adsorber		

Art. Nr. ohne Abbildung

97485 SATA protect Sicherheitsbrille

Zur Beachtung: Die Kopfbänderung muss komplett ausgetauscht werden. Einzelkomponenten sind nicht verfügbar.



12. Garantiebedingungen

Die Garantiebedingungen gelten soweit der Lieferer laut Angebot eine Herstellergarantie übernommen hat.

- a) Für derartige Geräte leistet der Lieferer eine Garantie von 12 Monaten, die mit dem Tage des Verkaufs an den Endabnehmer beginnt.
- b) Die Garantie erstreckt sich auf den Materialwert von Teilen mit Fabrikations- und Materialfehlern, die sich innerhalb der Garantiezeit herausstellen. Ausgeschlossen sind Schäden, die auf Fehlbedienung, normale Abnutzung oder mechanische Beschädigungen zurückzuführen sind.
- c) Weitergehende Ansprüche jeglicher Art gegen den Lieferer, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausgeschlossen. Das gilt auch für Schäden, die bei Beratung, Einarbeitung und Vorführung entstehen. Unberührt hiervon bleiben die dem Endabnehmer gegen seinen Kaufvertragspartner zustehenden Ansprüche.
- d) Wünscht der Käufer sofortige Reparatur oder Ersatz, bevor festgestellt ist, ob von uns eine Ersatzpflicht des Lieferers besteht, erfolgt die Ersatzlieferung oder Reparatur gegen Berechnung und Bezahlung des jeweiligen Tagespreises. Stellt sich bei der Überprüfung der Mängelrüge heraus, dass ein Garantieanspruch bestand, erhält der Käufer für die berechnete Reparatur oder Ersatzlieferung eine Gutschrift entsprechend der Garantielistung. Teile, für die Ersatz geliefert wurde, gehen in das Eigentum des Lieferers über. Mängelrügen oder sonstige Beanstandungen berechtigen den Käufer bzw. Auftraggeber nicht, die Bezahlung zu verweigern oder zu verzögern.
- e) Der Versand des Gerätes hat spesenfrei zu erfolgen. Kosten für die Entsendung von Montateuren (Fahrt- und Wegezeitkosten) sowie die Fracht- und Verpackungskosten übernimmt der Lieferer nicht. Hier gelten die Montagebedingungen des Lieferers.
- f) Garantieleistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiezeit.
- g) Die Garantie erlischt bei Fremdeingriffen.
- h) Diese Garantiebestimmungen sind Bestandteil der Allgemeinen Lieferbedingungen des Lieferers.

Für Schäden infolge einer Nichtbeachtung dieser Betriebsanleitung übernimmt SATA keine Verantwortung. Technische Änderungen vorbehalten.

13. EG-Konformitätserklärung

Die SATA GmbH & Co. KG, Domeralstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, hat für die nachfolgend aufgeführten Atemschutzgeräte durch eine Baumuster-Prüfung in einem akkreditierten Prüflabor und der Erteilung der EG Baumuster-Prüfbescheinigungen vom 20.11.2006 durch die Prüf- und Zertifizierungsstelle im BG-Prüfzent (notifiziert unter Nr. 0299), Fach-zertifizierung Atemschutz, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg nachgewiesen, dass eine Konformität mit der Richtlinie 89/686/EWG, ergänzt durch die Richtlinien 93/95 EG und 93/68 EG, vorliegt. Damit ist die SATA GmbH & Co. KG berechtigt, mit dem Anbringen des CE-Zeichens die EG-Konformität zu erklären.

Gerätetyp

Halbmaske Nr. 25-130, Gurteinheit mit Aktivkohle-Adsorber

06 02 0004

Halbmaske Nr. 25-126, Gurteinheit mit Industriegurtteil

06 02 0004

Halbmaske Nr. 25-127, Gurteinheit mit Industriegurtteil mit T-Stück

EG-Baumuster-Prüfbescheinigung Nr.

SATA GmbH & Co. KG

Geschäftsführer

Achim Kruse



Avertissement!

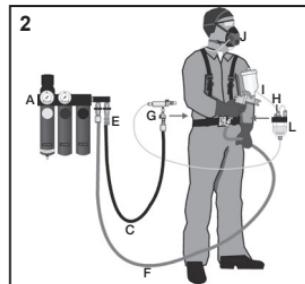
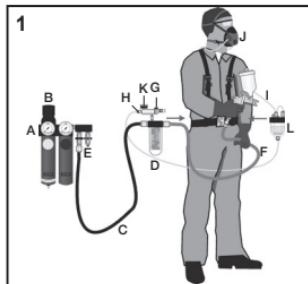
L'emploi sûr et efficace du demi-masque ne pourra être garanti que par le respect impératif des spécifications énumérées dans les présents modes d'emploi et instructions de manutention. SATA ne prendra aucune responsabilité des dommages qui seraient dûs à une utilisation incorrecte ou inadéquate du demi-masque ainsi qu'à des travaux de réparation qui auraient été réalisés par d'autres personnes que SATA ou un de ses partenaires autorisés. Par ailleurs, il faut penser au fait que les appareils de protection respiratoire ne doivent être utilisés que par du personnel spécialisé et formé à cet effet. Ces personnes ou leur supérieur hiérarchique devront être familiarisées avec les limites du domaine d'application de l'appareil ainsi qu'avec la législation applicable dans le pays d'utilisation correspondant.

Attention

Avant de mettre l'appareil en service, il est indispensable de lire attentivement et entièrement le mode d'emploi ainsi que d'observer les règlements de prévoyance contre les accidents, les prescriptions des centres de travail ainsi que les directives, la légalisation et les restrictions en vigueur, par exemple les règles d'utilisation d'appareils de respiration BGR 500 pour le laquage, la directive BGR 190, etc. L'utilisation de l'appareil est strictement réservée à des personnes ayant reçu les instructions correspondantes et il doit uniquement être mis en œuvre conformément à sa destination spécifique. Avant tout travail de réparation et de maintenance, l'appareil doit être découpé du système d'alimentation en air comprimé.

Système à tuyaux à air comprimé DR selon EN 139, comprenant:

- **SATA air star C Ensemble de protection respiratoire à demi-masque**, Réf. 137554: Demi-masque, Réf. 137588 et unité de ceinture avec filtre à charbon actif, Réf. 55798, **illustration 1**.
- **SATA air star C Ensemble de protection respiratoire à demi-masque**, Réf. 137562: Demi-masque, Réf. 137588, avec unité de ceinture industrielle, Réf. 58941, **illustration 2**
- **SATA air star C Ensemble de protection respiratoire à demi-masque**, Réf. 137570: Demi-masque, Réf. 137588, et unité de ceinture industrielle avec pièce en T, Réf. 122341



- A - système d'alimentation en air
- B - filtre à air comprimé SATA filter 444
- C - flexible d'alimentation en air comprimé pour le lot de protection des voies respiratoires, SATA Réf. 49080
- D - adsorbant à charbon actif avec cartouche filtrante interchangeable
- E - raccord rapide pour raccordement de l'appareil à air comprimé

- F - flexible d'alimentation en air du pistolet
- G - valve de réglage d'air de respiration
- H - raccord rapide pour flexible respiratoire
- I - flexible respiratoire
- J - masque bucco-nasal aéré
- K - indicateur de débit d'air
- L - humidificateur d'air à respirer topair



1. Domaines et conditions d'application

SATA air star C, le lot de protection des voies respiratoires, protège efficacement la santé des peintres et son utilisation est judicieuse partout là où l'on travaille dans un environnement nocif. Il comprend un masque bucco-nasal aéré qui est alimenté en air filtré de la respiration, une unité de sangle avec filtre à charbon actif où un appareil à air comprimé supplémentaire peut être raccordé, illustration 1 ou, en alternative, une unité de sangle sans filtre à charbon actif et sans possibilité de raccordement d'un appareil à air comprimé, illustration 2, et un flexible d'alimentation en air comprimé. L'exploitant est tenu de s'assurer que l'air passant par le compresseur est exempt de gaz, de vapeurs et de particules nocives (p. ex. gaz d'échappement de moteurs à combustion interne, fours de combustion, vapeurs de solvants) de sorte que les exigences selon la norme DIN EN 12021 soient remplies. L'utilisation d'oxygène ou d'air enrichi à l'oxygène est interdite. Une utilisation de l'appareil dans une atmosphère combustible est autorisée. Pour éliminer des polluants dans l'air respiré provenant du compresseur, par exemple embruns d'huile, un filtre à air comprimé avec manomètre (par exemple SATA filter 444) doit être monté en plus entre l'adsorbant à charbon actif, l'unité de sangle, illustration 1, ou alternativement entre l'adsorbant à charbon actif mural SATA filter 464 et le réseau d'air d'alimentation. L'unité de sangle est liée au système d'alimentation en air comprimé B, illustration 1 ou resp. E, figure 2 par le flexible d'alimentation en air comprimé homologué (résistant à la chaleur, 10 m max.) avec des raccords rapides de sécurité, p. ex. SATA, Réf. 49080 (6 m).

2. Matériel fourni d'origine

Exécution standard (137554)

Masque bucco-nasal aéré pourvu d'une alimentation en air continue, cartouche filtrante avec valve de réglage montée sur une sangle ajustable, soupape anti-surpression, filtre à charbon actif, indicateur de débit d'air, branchement pour raccord rapide pour l'entrée d'air inspiratoire et un branchement pour la sortie d'air expiratoire vers le masque de protection **de voies respiratoires ainsi qu'une sortie vers le pistolet.**

Exécution alternative (137562)

Éléments individuels :

1. Masque bucco-nasal aéré comme pour l'exécution standard, Réf. 137588
2. Unité de sangle, Réf. 58941, alimentation en air réglable (soupape de régulation) montée à une sangle ajustable avec un branchement pour raccord rapide pour l'entrée inspiratoire et la sortie expiratoire vers le masque respiratoire.

3. Caractéristiques techniques

Surpression de service minimale requise *)	4 bars
Débit minimum requis	150 NL/min
Débit maximum requis	305 NL/min

(L'indication de pression doit être dans la zone verte, si nécessaire, fermer la valve de réglage)

Le SATA air star C correspond au standard EN 14954, classe 3A.

Exécution alternative:

Surpression de service maximale	4,5 bars
Température de service	4 °C bis 60 °C
Longueur de flexible maximale	10 m
Niveau sonore pour débit d'air minimum	70 dB (A)
Poids du masque respiratoire	180 g environ
Adsorbant à charbon actif	750 g environ
II.2 Poids de l'unité de sangle sans filtre à charbon actif	260 g environ



*) Pression du système d'alimentation en air (A) 1 bar au minimum au-dessus de la surpression de service réglée. En cas de fonctionnement simultané d'un outil à air comprimé (137554) pour l'exécution standard, augmenter la surpression de service jusqu'à ce que le débit d'air souhaité s'ajuste (indication de pression sur l'unité d'épuration d'air dans la zone verte).

4. Mode de fonctionnement de l'unité d'épuration d'air avec ad sorbant à charbon actif et l'unité de sangle adsorbant à charbon actif

La durée de vie des cartouches à charbon actif et la qualité de l'air respiré dépendent essentiellement de la préépuration de l'air comprimé alimenté. C'est pourquoi le filtre à air comprimé SATA filter 444 avec une purge automatique des condensats doit être monté en amont. Cet appareil filtre quasiment toutes les particules d'eau et de poussière de l'air comprimé. Si la différence de pression entre les manomètres disposés sur SATA filter 444 (Réf. 92296) est supérieure à 1bar, la **cartouche filtrante fine** doit être remplacée (**Remplacement tous les six mois au plus tard**; voir mode d'emploi des filtres à air SATA filter 400).



92296

Pour éliminer encore plus les vapeurs d'embruns d'huile de l'air à respirer, un filtre à charbon actif (D) est intercalé. Examiner fréquemment le filtre à charbon actif SATA filter 464 (Réf. 92247) et l'unité combinée de filtres fins avec filtre à charbon actif SATA filter 494 (Réf. 92338) pour bon fonctionnement et en assurer l'entretien. Afin d'éviter une saturation de la cartouche filtrante à charbon actif, remplacer-la après trois mois. L'**indicator temporel** pour un remplacement fréquent du filtre fait partie de l'étendue de livraison de chaque filtre et de chaque cartouche filtrante de recharge!



92247



92338

- Pour exécution standard, unité d'épuration d'air 55798

Lors de la saturation de la cartouche à charbon actif, simplement enlever la cage protectrice, dévisser le globe en plastique transparent et insérer une nouvelle cartouche à charbon actif. (**Intervalle de remplacement tous les 3 mois.**) Coller l'étiquette autocollante ci-jointe sur la cage protectrice de l'adsorbeur pour contrôler l'intervalle de remplacement. La valve de réglage du débit d'air requis est dimensionnée de sorte qu'en présence d'une pression de service minimale de 4 bars sans appareil à air comprimé, 150 N/mn d'air épuré soient amenés au masque respiratoire (indication de pression encore dans la zone verte). En ouvrant la valve de réglage (position -H-), le débit d'air peut être augmenté jusqu'à plus de 300 Nl/mn.



55798

- Pour exécution alternative, unité de ceinture industrielle 58941

Une fois que la cartouche filtrante à charbon actif est saturée, dévisser le tube de filtre de sur SATA filter 464, extraire la cartouche filtrante puis y replacer une neuve dans le sens inverse des opérations (**intervalle de remplacement tous les trois mois**). Enlever le papier indicateur en dévissant la fenêtre de contrôle puis y placer un papier indicateur neuf. La soupape de régulation est dimensionnée de sorte qu'en présence d'une pression de service minimale de 4 bars, 150 Nl/mn d'air épuré soient amenés au masque respiratoire. En ouvrant la valve de réglage (position -G-), le débit d'air peut être augmenté jusqu'à plus de 300 Nl/m.



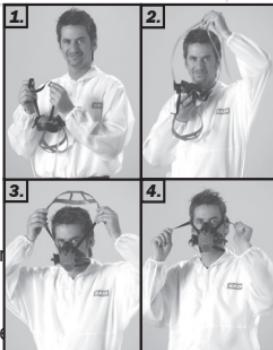
58941



5. Utilisation

5.1 Pose du demi-masque

- (1) Tirer les anneaux de la fixation de tête jusqu'au bout de la bande. Tirer entièrement la bande inférieure jusqu'à ce que les anneaux de la fixation de tête touchent la calotte du corps du demi-masque. Passer la bande inférieure par-dessus la tête.
- (2) Tirer les rubans inférieurs et le tuyau de respiration à travers la tête.
- (3) Mettre le corps du masque sur bouche et nez, ensuite mettre la fixation centrale sur l'occiput, en la guidant long des oreilles, au-dessus.
- (4) Tirer les extrémités de la bande jusqu'à ce que le demi-masque s'applique fermement sur le visage. Egaliser les bandes inférieure et supérieure et ajuster le cas échéant la bande jusqu'à ce que le demi-masque soit posé fermement et confortablement sur le visage.



5.2 Vérification de la fonction

Avant de chaque utilisation il faut effectuer une vérification de la bonne fonction et de l'étanchéité de l'appareil entier. Cette vérification comprend le contrôle des éléments suivants: l'étanchéité du corps du masque, le bon positionnement du masque, les rubans et les membranes d'inspiration et d'expiration. A part cela, il faut effectuer un essai de fonction et d'étanchéité avec l'appareil complet (immerger l'unité de purification d'air resp. l'unité de ceinture, en état sous pression et prête à l'utilisation, brièvement dans de l'eau claire). Ce ne sont pas toutes les personnes qui peuvent porter des appareils de protection respiratoire. L'aptitude des porteurs d'appareils de protection respiratoire est à vérifier à l'aide d'un examen médical selon les „Directives de la Caisse Professionnelle d'Assurances Sociales pour les examens de dépistage sur le secteur professionnel G 26: Porteurs d'appareils de protection respiratoire pour le travail et le sauvetage“ (Editions A.W. Gentner, Stuttgart). De plus, les directives correspondantes selon l'aide-mémoire BGR 190 concernant la protection respiratoire sont à respecter.

5.2.1 Vérifier l'étanchéité du demi-masque

Pour vérifier l'étanchéité inspirer rapidement. Il faudra donc constater une dépressurisation faible au sein du masque. Pendant l'inspiration, aucune fuite ne doit être présente autour du bord d'étanchéité du masque. Si nécessaire, corriger le positionnement du masque sur la tête (reserrer les rubans). Des barbes ou des pommettes basses peuvent entraver la bonne étanchéité exigée du demi-masque - danger d'empoisonnement ! Commencer le travail uniquement avec un demi-masque étanche.

5.2.2 Vérification visuelle des membranes

Vérification visuelle de la membrane d'inspiration: Détacher la membrane d'inspiration et l'examiner soigneusement. Accrocher la membrane d'inspiration derrière le bouchon. La membrane d'inspiration doit être reposée régulièrement sur la surface d'étanchéité au sein du corps du masque. Assurer que les membranes n'adhèrent pas au siège de la valve.

**A****Vérification visuelle membrane d'expiration**

Détacher la calotte de masque du corps de masque. Saisir la membrane d'expiration par le bord et tirer vers l'extérieur. Vérifier le bon état de propreté et le bon état général du siège du clapet et le nettoyer le cas échéant. Presser la membrane d'expiration après vérification jusqu'à ce qu'elle s'enclenche dans le siège du clapet. La membrane doit être plaquée de façon régulière et plane. Assurer que les membranes n'adhèrent pas au siège de la valve. Tous les 2 ans au plus tard les membranes d'inspiration et d'expiration sont à remplacer.

**Compléter le demi-masque**

Mettre en place les bandes de tête, attacher la calotte de masque sur le corps de masque en la fixant d'abord au niveau du nez puis en poussant fermement au niveau du clapet d'expiration jusqu'à ce qu'elle s'enclenche entièrement. **Attention:** Ne pas pousser contre les faibles contre-fiches dans la section d'expiration. Danger de brisure ! Après la mise vérifier la bonne mobilité des rubans

5.2.3 Autres vérifications (voir graphique sur page 1)

- Vérifier la durée d'utilisation de la cartouche filtrante (D).
- Vérifier la bonne mobilité de la valve de réglage (G).
- Vérifier l'indication du volume d'air (K) de l'unité de purification d'air pour des dommages possibles.
- Vérifier la bonne fonction du filtre d'air comprimé (B) ainsi que de l'indication du manomètre.

Sur demande nettoyer le filtre en bronze fritté et remplacer la cartouche du filtre fin (voir mode d'emploi de la gamme de filtres SATA filter 400).

6. Consignes d'utilisation**ATTENTION:**

- L'utilisation des appareils à flexibles à air comprimé avec masque bucco-nasal en tant que raccord d'air respiratoire dans une atmosphère toxique au sein de laquelle un manque d'oxygène règne ou au sein de laquelle la valeur de concentration maximale au poste de travail est cent fois plus élevée est interdite.
- L'appareil dispose d'une alimentation en air respirable indépendante des besoins. La valve de réglage (H) assure un rajustage des besoins individuels en air respirable.
- L'appareil doit être exclusivement exploité avec d'alimentation en air comprimé homologué (10 m max.) doté de raccords rapides de sécurité (par ex. SATA Réf. 49080, 6m).

ATTENTION:

- Pour coupler les raccords rapides de sécurité, enfoncez le nipple dans le raccord tout en repoussant simultanément le manchon coulissant du raccord.
- Toujours sassurer que l'air du compresseur aspiré n'est pas atteint par des influences ambiantes, p. ex. gaz d'échappement de moteurs à combustion interne, chauffages, vapeurs de solvants, etc. et qu'il satisfait aux exigences de la norme DIN EN 12021.



ATTENTION: Un effet de protection est uniquement garanti si les conditions suivantes sont remplies:

1. Exécution standard

L'indication de pression est dans la zone verte. A chaque mise en service, plus particulièrement en exploitation simultanée d'un pistolet, l'indication de pression doit être vérifiée (et la pression de service doit être augmentée si nécessaire).

2. Exécution alternative

La pression de service minimale sur le filtre à air comprimé (B) est de 4 bars (adapter la pression de service si nécessaire). Les travaux d'entretien ne doivent être effectués que par des spécialistes formés correspondamment.

7. Entretien

7.1 Nettoyage et désinfection

Le masque peut être facilement démonté sans outils pour être nettoyé ou pour échanger des pièces défectueuses. En cas de demande de pièces de rechange, utiliser exclusivement les pièces de rechange de SATA. Le demi-masque doit être nettoyé en profondeur après chaque utilisation afin de retirer la sueur et la condensation de l'intérieur. Après chaque nettoyage, nous recommandons une vérification de la fonction de l'appareil de protection respiratoire (voir chapitre „Vérification de la fonction“). Un nettoyage devrait être effectué après six mois au plus tard, même si le masque n'a pas été utilisé. Pour une désinfection correcte il faut utiliser les tissus de nettoyage pour les demi-masques „SATA Atemschutz-Cleaner“, Réf. 134965.

Le demi-masque est à soumettre à une désinfection dans des intervalles réguliers (une fois par semaine lors de l'utilisation quotidienne, ainsi que tous les six mois avec les appareils qui ne sont pas emballés hermétiquement). Si plusieurs personnes utilisent le demi-masque, la désinfection est à effectuer quand l'utilisateur change. Dans ce cas il est recommandé d'acquérir pour chaque personne son propre ensemble de protection respiratoire à demi-masque. En tant que désinfectant nous recommandons „Incidur“ des Ets. Henkel.

8. Stockage et duree de vie

Stocker de préférence les masques neufs dans leur emballage d'origine à température ambiante et dans des pièces bien aérées. Température de stockage: de -10° C à 55° C pour une humidité relative < 90%. Dans leur emballage d'origine (sachets et boîtes en polyéthylène), les masques peuvent être conservés 6 ans dans les conditions indiquées. Les températures extrêmes peuvent influencer la durée de vie des masques.

Ne pas garder les masques au sein de cabines-combinaisons. Les masques en utilisation doivent être gardés dans des armoires de stockage spéciaux ou dans d'autres récipients appropriés, afin de les protéger de la poussière et de vapeurs. Stocker les masques uniquement lorsqu'ils sont secs. Ne pas les exposer aux rayons directs du soleil et les tenir hors de portée de sources de chaleur. Ne jamais tremper les masques dans des solvants.

9. Marquage

Tous les éléments importants au fonctionnement sont identifiés à l'aide d'un numéro de pièce. La membrane d'expiration et le corps de masque portent par ailleurs la date de fabrication. La membrane dispose d'un marquage comprenant des chiffres et des points, par exemple: 98 et 3 points signifie: 1998 plus 3 ans, soit l'année de production 2001. Le corps de masque dispose d'une horloge calendaire avec millésime. La flèche indique le mois.

Le marquage CE se trouve à l'intérieur du corps de masque et est complété par le numéro 0158, indiquant l'administration autorisée Deutsche Montan Technologie GmbH, bureau de certification pour les protections respiratoires, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Allemagne, qui a accordé la certification CE et se charge du contrôle de fabrication selon le paragraphe 11A de la directive 89/686/CE.

En dessous du marquage CE se trouve également l'indication de la norme européenne EN140:1998, qu'il est indispensable de respecter pour obtenir la certification CE.

10. Réparation

Lors de défauts resp. de l'usure de l'appareil le composant en question est à remplacer, s'il figure comme pièce de rechange selon le mode d'emploi. Sinon, l'appareil est à retourner pour réparation. **Attention:** Utiliser exclusivement des pièces de rechange originales de SATA. La membrane d'expiration est détachable. Les membranes d'inspiration peuvent être tirées sur le bouchon. Lors de l'installation il faut assurer que la membrane ne déchire pas. Après le remplacement de pièces pouvant influencer l'étanchéité une vérification complète de la fonction et de l'étanchéité est à effectuer. La fonction sûre des appareils n'est garantie que si les cartouches à charbon actif ont été insérées dans la caisse du filtre de manière correcte et complète.

11. Composants/Pièces de rechange/Acesssoires

Vous trouverez les pièces de rechange sur la page courbée à la fin de cette brochure.

Réf.	Description de l'article	Réf.	Description de l'article
3194	Vitre-filtre	75176	Accouplement de sécurité à fermeture rapide
13623	Accouplement rapide SATA G 1/4		Unité combinée de filtres fins
13656	Nipple p. accouplement rapide S.	92296	SATA filter 444
13870	Tuyau d'air 1,2 m		Masque à tuyau d'air comprimé, cpl.
13904	Cartouche filtrante	120469	Distributeur (paquet de 2)
13920	Ceinture EPR avec boucle		Pièce de raccord (paquet de 2)
22947	Anneau O 54 x 2,5 mm	120477	Ceinture avec pièce en T, cpl.
25015	Manomètre pour filtre	122085	Bande de tête + fixation de tête+ calotte de masque
25106	Broche, cpl.	122341	5 x membranes d'expiration + 10 x membranes d'inspiration
49080	Tuyau de sécurité à air comprimé 9,5 x 5 mm, 6 m de long	134254	Nettoyant pour demi-masques de protection respiratoire
49726	Cage protectrice pour filtre	134270	Masque
53934	Accouplement rapide de sécurité p. fermeture	134965	
53942	Nipple G 1/4		
58941	Ceinture	137588	

Réf. sans illustration

97485 Lunettes protectrices

Veuillez noter: Les rubans de tête sont à remplacer immédiatement. Il n'y a pas de composants individuels disponibles.



12. Conditions de garantie

Conditions de garantie dans la mesure où le fournisseur a accordé une garantie de fabricant conformément à l'offre.

- a) Pour ce genre d'appareil, le fournisseur accorde une garantie de 12 mois qui commence à courir à partir de la date de vente au consommateur final.
- b) La garantie s'étend à la valeur du matériau de pièces présentant des défauts de fabrication et de matériau qui surviennent pendant la durée de garantie. En sont exclus les dommages dûs à une manipulation erronée, à l'usure normale ou à des dommages mécaniques.
- c) Tous autres droits de tout genre contre le fournisseur, surtout ceux de dommages-intérêts sont exclus. Il en va de même pour les dommages qui surviennent lors des conseils, de la mise au courant et de la démonstration. Il n'est pas dérogé aux préentions auxquelles le consommateur final a droit à l'encontre de son partenaire de contrat d'achat.
- d) Si l'acheteur souhaite des réparations ou un remplacement immédiats avant que l'on ait constaté si nous sommes assujettis à une obligation de remplacement de la part du fournisseur, la livraison de rechange ou la réparation seront effectuées sur facturation et paiement du prix journalier respectif. Si, le résultat de l'analyse de la réclamation montre qu'il s'agit d'un droit de garantie, l'acheteur recevra un bon de crédit pour la facture ou la livraison de remplacement facturées conformément à la prestation de garantie. Des pièces ayant fait l'objet d'un remplacement redeviennent propriété du fournisseur. Des constations de défauts ou toute autre réclamation n'autorisent pas l'acheteur, voire le passeur de commande à refuser de payer ni à payer en retard.
- e) L'envoi de l'appareil sera effectué sans frais. Le fournisseur ne prendra pas en charge les frais d'envoi de monteurs (frais de déplacement et durée de voyage) ni les frais de transport ni d'emballage. Les conditions de montage du fournisseur seront appliquées.
- f) Des prestations de garantie n'entraînent aucune prorogation de la durée de celle-ci.
- g) La garantie sera supprimée en cas d'interventions extérieures.
- h) Les présentes conditions de garantie sont partie intégrante des Conditions générales de vente du fournisseurs.

SATA ne prendra aucune responsabilité de dommages qui seraient dûs à un non-respect du présent mode d'emploi. Sous réserve de modifications techniques.

13. CE Déclaration de Conformité

La SATA GmbH & Co. KG, Domortalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, a fourni preuve, par le moyen d'un essai du modèle type dans un laboratoire d'essai accrédité et par l'attribution des certificats d'essai CE du modèle type du 20.11.2006 par l'organisation d'examen et certification dans le centre „BG-Prüfzent“ (notifié sous le no. 0299), Certification Professionnelle d'appareils de protection respiratoire, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg, que les appareils de protection respiratoire figurant ci-après sont conformes à la Directive 89/686/EWG, complétée par les Directives 93/95 EG et 93/68 EG. Ainsi, la SATA GmbH & Co. KG est autorisée de déclarer la conformité CE par la mise du marquage CE.

Type d'appareil

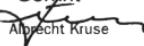
Demi-masque No. 25-130, unité de ceinture avec filtre à charbon actif
Demi-masque No. 25-126, unité de ceinture en version industrielle
Demi-masque No. 25-127, unité de ceinture en version industrielle avec té

Certificat d'essai CE du modèle type no.

06 02 0004
06 02 0004
06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Gérant


Albrecht Kruse



Advarsel!

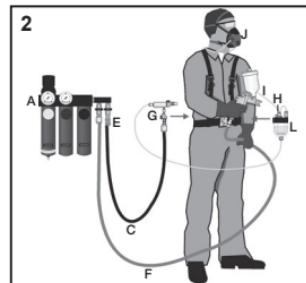
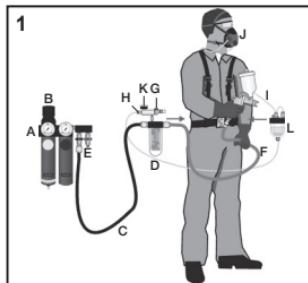
Sikker og effektiv brug af halvmasken forudsætter, at specifikationerne i brugs- og serviceanvisningen overholderes nøje. SATA hæfter ikke for skader, der måtte være opstået som følge af ikke korrekt eller ikke formålstjenlig brug af halvmasken, eller for skader, der er opstået i forbindelse med service- og reparationsarbejde udført af andre end SATA eller en af SATA's autoriserede partnere. Desuden skal man være opmærksom på, at åndedrætsværn kun må benyttes af skolet fagpersonale, der har gjort sig bekendt med maskens anvendelsesområder og med den til enhver tid gældende lovgivning.

Bemærk

Læs brugsanvisningen omhyggeligt, inden du tager masken i brug. Der skal desuden tages højde for forskrifterne om ulykkesforebyggende foranstaltninger, arbejdsplassforordninger og retningslinjer samt gældende love og begrænsninger, f.eks. bestemmelser om brug af åndedrætsværn BGR 190, ved lakering BGR 500, osv. Masken må kun benyttes til det tilsigtede formål og af personer, der er blevet instrueret i brugen af den. I forbindelse med reparation og service skal masken frakobles trykluftforsyningen.

Trykluftslangeenhed DR i h.t. EN 139 bestående af:

- **SATA air star C halvmasker, åndedrætsværn (sæt)**, ordre-nr. 137554:
Halvmaske (ordre-nr. 137588) og remenhed med aktivkul-adsorber (ordre-nr. 55798), **fig. 1**.
- **SATA air star C halvmasker, åndedrætsværn (sæt)**, ordre-nr. 137562
Halvmaske (ordre-nr. 137588) med industribånd (ordre-nr. 58941), **fig. 2**.
- **SATA air star C halvmasker, åndedrætsværn (sæt)**, ordre-nr. 137570
Halvmaske (ordre-nr. 137588) og industribånd med T-stykke (ordre-nr. 122341).



- A - Luftforsyningssystem
- B - SATA trykluftfilter 444
- C - Trykluftforsyningsslange til åndedræts værn (sæt), SATA ordre-nr. 49080
- D - Aktivkul-adsorber med udskiftelig filterpatron
- E - Lynkobling for tilslutning af trykluftenhed
- F - Lufts Lange til pistol

- G - Reguleringsventil til luft
- H - Lynkobling for åndedrætsværn
- I - Indåndingsslange
- J - Ventileret halvmaske
- K - Visning af luftvolumenstrøm
- L - Befugter til indåndingsluft - top air



1. Anvendelsesområder og -betingelser

SATA air star C åndedrætsværn giver effektiv beskyttelse i forbindelse med lakeringsarbejde i sundhedsfarlige omgivelser. Åndedrætsværnet består af en ventileret halvmaske, der forsynes med filtreret indåndningsluft, en remenhed med aktivkulfilter med ekstra tilslutning for trykluftenhed (fig. 1) eller en remenhed uden aktivkulfilter og uden tilslutning for trykluftenhed (fig. 2), samt en trykluftforsyningsslange. Ejeren har pligt til at sørge for at den luft, der indsuges af kompressoren, er fri for sundhedsskadelige gasser, damp og partikler (f.eks. røggas fra forbrændingsmotorer eller –ovne, damp fra oplosningsmidler) og at kravene i henhold til DIN EN 12021 opfyldes. Brug af ilt eller luft med ilttilsætning er ikke tilladt. Snavs i indåndingsluften, der stammer fra kompressoren, som f.eks. oletæger, fjernes ved at montere et ekstra trykluftfilter inkl. manometer (f.eks. SATA filter 444) mellem aktivkul-adsorberen og remenheden (fig. 1) eller mellem den vægmonterede aktivkul-adsorber SATA filter 464 og luftnettet. Forbindelsen mellem trykluftforsyningssystemet B (fig. 1) eller E (fig. 2) og den pågældende remenhed etableres ved hjælp af den godkendte trykluftforsyningsslange (varmebestandig, max. 10 m) med sikkerhedslynkoblinger, f.eks. SATA ordre-nr. 49080 (6 m).

2. Leveringsomfang

Standardudførelse (137554)

Ventileret halvmaske af naturgummi/neopren med justérbar kontinuerlig luftforsyning, filterpatron med reguleringssventil (monteret på justérbar livrem), aktivkulfilter, visning af luftvolumentstrøm, lynkoblingstilstslutning for luftindtag/-afgang til åndedrætsværn samt afgang til laksprøjtepistol.

Alternativ udførelse (137562)

Enkellementer:

1. Ventileret halvmaske som standardudførelse, ordre-nr. 137588

2. Remenhed, ordre-nr. 58941, justérbar luftforsyning (reguleringsventil), monteret på justérbar livrem med lynkoblingstilstslutning for luftindtag/-afgang til åndedrætsværn.

3. Tekniske data

Påkrævet minimumsdriftsovertryk *)	4 bar
Påkrævet minimumsvolumenstrøm	150 NL/min
Påkrævet maksimumsvolumenstrøm	305 NL/min
Standardudførelse:	
Max. driftsovertryk uden trykluftværktøj	6 bar
Max. driftsovertryk med trykluftværktøj	8 bar
(trykvisningen skal befinde sig i det grønne område, reguleringsventil lukkes efter behov)	
SATA air star C svarer til EN 14954 klasse 3A.	
Alternativ udførelse: Max. driftsovertryk	4,5 bar
Driftstemperatur	4° C til 60° C
Max. slangelængde	10 m
Lydtryksniveau ved minimumsvolumenstrøm	70 dB (A)
Vægt uden åndedrætsværn	ca. 180 g
Aktivkul-adsorber	ca. 750 g
Remenhedens vægt uden aktivkulfilter	ca. 260 g

*) Luftforsyningstryk (A) min. 1 bar over det indstillede driftsovertryk.

Ved samtidigt benyttelse af trykluftværktøj ved standardudførelse (137554) øges driftsovertrykket, til den ønskede luftmængde opnås (trykvisting på luftrensningseenheden skal III.2 befnde sig i det grønne område).



4. Luftrensningensenhed med aktivkul-adsorber og remenhed uden aktivkul-adsorber

Aktivkulpatronernes standtid og indåndingsluftens kvalitet afhænger først og fremmest af hvor ren den tilførte trykluft er. Derfor skal trykluftfilteret SATA filter 444 med automatisk kondensattømning tilsluttes længere oppe i systemet, idet det frafiltrerer så godt som alle vand- og støvparker i trykluften. Hvis trykforskellen mellem manometrene (monteret på SATA filter 444, ordre-nr. 92296) kommer op over 1 bar, skal **finfilterpatronen** udskiftes (Udskiftning **senest halvårligt**; se brugsanvisning SATA filter 400).



92296

Aktivkulfilteret (D) er beregnet til yderligere rensning af indåndingsluften for oliestagedampe. Aktivkulfilter SATA filter 464 (bestillings nr. 92247) og kombi-finfilter-aktivkulenhed SATA filter 494 (bestillings nr. 92338) bør regelmæssigt kontrolleres for fejlfri funktion og vedligeholdes. For at undgå en mætning af aktivkulpatronen, bør denne udskiftes efter 3 måneder. **Tidsindikatoren** til en regelmæssig filterudskiftning er med i leveringsomfanget til hvert filter og hver reservepatron!



92247



92338

- Ved standardudførelse, luftrensningenshed 55798

Efter mætning af aktivkulpatronen trækkes beskyttelseskurven af, den gennemsigtige plastklokke skrues af og en ny aktivkulpatron sættes i (**udskiftningsinterval 1/4-årligt**). Den vedlagte etiket til kontrol af udskiftningstidspunktet klæbes på adsorberens beskyttelseskurv. Reguleringsventilen til luftvolumenstrømmen er konstrueret således, at masken forsynes med ca. 150 NI/min renset luft ved et minimumsdriftstryk på 4 bar uden trykluftenhed (trykvismning befinner sig i det grønne område). Ved at åbne for reguleringsventilen (position -H-) kan luftvolumenstrømmen sættes op til over 300 NI/min.



55798

- Alternativ udførelse, industribånd 58941

Aktivkulpatronen udskiftes ved at skruv filterrøret på filterenheden 0/464 af, trække filterpatronen ud og indsætte ny filterpatron i omvendt rækkefølge. Indikatorpapiret fjernes ved at skruv kontrolrudnen af, og ny strimmel indsættes (**udskiftningsinterval 1/4-årligt**). Reguleringsventilen til luftvolumenstrømmen er konstrueret således, at masken forsynes med ca. 150 NI/min renset luft ved et minimumsdriftstryk på 4 bar uden trykluftenhed (trykvismning befinner sig i det grønne område). Ved at åbne for reguleringsventilen (position -G-) kan luftvolumenstrømmen sættes op til over 300 NI/min.



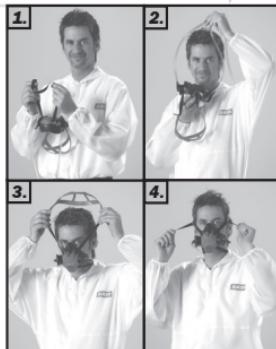
58941



5. Brug

5.1 Tag halvmasken på

- (1) Træk sløjferne på seletøjet ud så remmene får maksimal længde. Træk de nederste remme helt igennem, således at seletøjets sløjfer ligger an mod maskekroppens kappe. Træk de nederste remme over hovedet.
- (2) Træk de nederste bånd og åndeslangen over hovedet.
- (3) Placer masken over mund og næse, og sæt hovedbåndene på baghovedet, derved skal hovedbåndene ligge over ørerne.
- (4) Spænd remmene indtil halvmasken ligger an mod ansigtet. Udlign de øverste og nederste remme og efterjuster evt. seletøjet indtil halvmasken sidder bekvemt og fast på ansigtet.



5.2 Funktionskontrol

Inden enhver brug skal der gennemføres en funktions- og tæthedskontrol på hele apparatet. Funktionstesten omfatter kontrol af maskens tæthed, om masken sidder rigtigt, bånd og ind- og udåndingsmembraner. Desuden skal der gennemføres en funktions- og tæthedstest af det komplette apparat (luftrensningseenheden hhv. seledelen neddyppes kort i tryktilført driftsklar tilstand i rent vand). Det er ikke alle personer der må benytte åndedrætsværn. Det skal gennem lægelige undersøgelser iht. „erhvervsorganisationsmæssige principper om arbejdsmedicinske forebyggende undersøgelser G 26 kontrolleres: om brugere af åndedrætsværn til arbejde og redning“ (A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart) er egnet til brug af disse. Desuden skal der tages hensyn til de relevante forskrifter iht. åndedrætsbeskyttelsesmærkeblad BGR 190.

5.2.1 Tæthedskontrol af halvmaske

For at gennemføre tæthedskontrolen skal der åndes hurtigt ind. Der skal kunne konstateres et lille undertryk inde i masken. Der må under indåndingen ikke konstateres lækkager omkring maskens tætningskanter. I givet fald skal maskens placering korrigeres (efterspænd bånd). Skæg og dybtliggende kindben kan forhindre at halvmasken er helt tæt – forgiftningfare! Tiltræd kun en indsats med tæt halvmaske.

5.2.2 Visuel kontrol af membraner

Visuel kontrol af indåndingsmembraner: Tag indåndingsmembranerne af og foretag en visuel kontrol. Sæt indåndingsmembranerne på bagved tapperne. Indåndingsmembranerne skal ligge ensartet til på pakfladen indeni masken. Sørg for, at membranerne ikke klæber fast på ventilsædet.



A

Visuel kontrol af udåndingsmembran

Adskil maskekappen fra maskekroppen. Tag fat på kanten af udåndingsmembranen og træk den ud. Tjek ventilsædet for tilsmudsning og skader, og rengør det om nødvendigt. Tryk den godkendte udåndingsmembran ind i ventilsædet til den går i hak. Membranen skal ligge ensartet og jævnt an. Sørg for, at membranerne ikke klæber fast på ventilsædet. Ind- og udåndingsmembranerne skal udskiftes hvert 2. år



Gør halvmasken færdig

Bring hovedbåndene i orden. Tryk maskekappen på maskekroppen idet denne først sættes på i næseområdet og så trykkes fast på området ved udåndingsventilen indtil den er gået fuldstændig i hak. **OBS:** Tryk ikke mod de tynde stivere i udåndingsområdet. Brudfare! Kontroller efter montering om båndene i letgående.

5.2.3 Yderligere kontrol (se grafik på side 1)

- Kontroller brugstiden af filterpatronen (D).
- Kontroller om reguleringsventilen (G) fungerer.
- Kontroller luftvolumenstrømningsindikationen (K) på luftrensningens enheden for skader.
- Kontroller trykluftfilter (B) for funktion og manometerindikation.

Rens sinterbronzefilter og udskift finfilterpatronen efter behov (se driftsvejledning SATA filtermodelrække 400).

6. Brug af halvmaske

BEMÆRK: Trykluftslangeenheder med tilsluttet halvmaske må ikke benyttes i giftige omgivelser, hvor der hersker iltmangel eller hvor MAK- eller TRK-værdien udgør over det 100-dobbelte af den normale værdi.

- Apparatet er udstyret med en lufttilførsel, hvor det aktuelle luftbehov kan efterjusteres med reguleringsventilen (H).
- Apparatet må kun benyttes sammen med en godkendt trykluftforsyningsslange (max. 10 m) med sikkerhedslynkoblinger (f.eks. SATA ordre-nr. 49080, 6 m).

BEMÆRK: Sikkerhedslynkoblingerne frakobles ved at trykke koblingsniplen ind i koblingen og samtidigt skubbe koblingens glidemuffe tilbage.

- Vær påpasselig med at kompressorluften, der indsuges, ikke forurenes af f.eks. røg fra forbrændingsmotorer, varmeaggregater, damp fra opløsningsmidler etc., og at luften svarer til DIN EN 12021.

BEMÆRK:

- I forbindelse med meget stor arbejdseffekt kan det tænkes at trykket i halvmaskens indåndingsspids bliver negativ.



BEMÆRK: Der garanteres kun for beskyttelsesvirkningen, hvis

1. Standardudførelse

Trykvisningen befinner sig i det grønne område. Trykvisningen skal kontrolleres, inden apparatet tages i brug, især hvis det benyttes sammen med en sprøjtepistol (evt. øges driftstrykket);

2. Alternativ udførelse

Hvis minimumsdriftstrykket på trykluftfilteret (B) svarer til 4 bar (evt. tilpasses driftstrykket). Vedligeholdelsesarbejder må kun udføres af kvalificeret fagpersonale.

7. Service

7.1 Rensning og desinfektion

Til rengøringsformål eller til udskiftning af defekte dele lader masken sig nemt adskille uden værktøj. Anvend udelukkende originale reservedele fra SATA. For at fjerne sved og kondensat fra maskens indre, skal halvmasken rengøres grundigt inden enhver brug. Vi anbefaler en funktionskontrol efter enhver rengøring (se kapitel Funktionskontrol) af åndedrætsværnet. Der bør gennemføres en rengøring efter senest seks måneder, også selvom masken ikke var i brug. Til en korrekt desinfektion skal der benyttes halvmaske-åndedrætsværnscleaner best.nr. 134965.

Halvmasken skal desinficeres med jævne mellemrum (ved daglig brug ugentligt, og ved ikke lufttæt indpakagede apparater halvårligt). Hvis halvmasken benyttes af flere personer skal der gennemføres en desinfektion når der skiftes bruger. Her anbefales det, at anskaffe en ventilert halvmaske til hver person. Som desinfektionsmiddel anbefaler vi "Incidur" fra firma Henkel.

8. Opbevaring og levetid

Nye masker i original emballage opbevares bedst ved stuetemperatur og i godt ventilerede lokaler. Opbevaringstemperatur: -10 °C til 55 °C ved < 90 % relativ fugtighed. I den originale emballage (polyethylenpose og -boks) kan maskerne opbevares under de nævnte forhold i 6 år. Ekstreme temperaturer kan påvirke maskernes levetid. Opbevar ikke maskerne i kombikabiner. Masker der er i brug skal opbevares i specielle opbevaringsskabe eller i andre egnede beholdere, der beskytte dem mod støv og damp. Masker må kun lægges til opbevaring i tør tilstand. De må ikke udsættes for direkte sollys og skal holdes væk fra varmekilder. Maskerne må aldrig lægges i opløsningsmidler.



9. Markering

Alle dele som er vigtige for funktionen, kan identificeres ud fra deres del-nr. Udåndingsmembraner og maskekroppe er desuden mærket med produktionsdato.

Membranen har en markering med tal og prikker – eksempel: 98 og 3 prikker betyder: 1998 plus 3 år er lig med produktionsår 2001. Maskekroppen har et „datour“ med årstal. Pilen peger på måneden. CE-mærkningen befinner sig i maskekroppens indre og er suppleret med nummeret 0158, som hentyder til den autoriserede myndighed Deutsche Montan Technologie GmbH, Zertifizierungstelle für Atemschutz, Am Technologie Park 1, D-45307 Essen, som har udført CE-certificeringen og overtager produktionskontrollen i henhold til afsnit 11A i direktivet 89/686/CE. Under CE-mærkningen er der også en henvisning til den europæiske norm EN140:1998, hvis opfyldelse er en ufravigelig betingelse for CE-certificeringen.

10. Istandsættelse

Ved defekter hhv. slitage på apparatet skal den pågældende komponent udskiftes, såfremt denne er opført som reservedel i brugsanvisningen. Ellers skal apparatet indsendes til istandsættelse.

OBS: Anvend udelukkende originale reservedele fra SATA.

Udåndingsmembranerne er udtagelige. Indåndingsmembranerne kan trækkes over tapperne. Vær ved montering opmærksom på, at membranerne ikke tager skade.

Efter udskiftning af dele, der kan påvirke tætheden, skal der gennemføres en komplet funktions- og tæthedskontrol. Apparaterne fungerer kun sikkert, hvis aktivkulpatronerne blev sat rigtigt og fuldstændigt ind i filterhusene.

11. Komponenter/Reservedele/Tilbehør

Reservedelene er opført på folde-ud-siden bagest i hæftet.

Ordre-nr.	Artikelbetegnelse	Ordre-nr.	Artikelbetegnelse
3194	Adsorberglas	75176	Sikkerhedskobling til hurtiglås
13623	SATA lynkobling G 1/4 a	92296	SATA kombi-finfilter-enhed 444
13656	Nippel til SATA lynkobling	120469	Trykluftslange til maske, kompl.
13870	Luftslange 1,2 m	120477	Fordeler (Pakke med 2 stk.)
13904	Filterpatron til SATA ASS	122085	Forbindelsesstykke (Pakke med 2 stk.)
13920	Rem ASS med spænde		Rem med T-stykke, kompl.
22947	O-ring 54 x 2,5 mm	122341	Hovedbånd + seletøj + maske kappe
25015	Manometer til adsorber halvmaske	134254	5 x udåndingsmembran + 10 x indåndingsmembran
25106	Spindel, kompl.		Andedrætsværn-cleaner for halvmasker
49080	Sikkerhedsslange til trykluft- forsyning 9,5 x 5 mm, 6 m lang	134270	Halvmaske
49726	Kurv til adsorber	134965	
53934	Sikkerhedslynkobling		
53942	Nippel G 1/4	137588	
58941	Rem uden adsorber		

Bestillingsnummer uden illustration

97485 Briller

Bemærk: Hovedbåndene skal udskiftes samlet, idet de ikke kan bestilles enkeltvis.



12. Garantibetingelser

Garantibetingelserne gælder i det omfang, leverandøren ifølge tilbuddet yder en producentgaranti.

- a) På sprøjtepistoler ydes en garanti på 12 måneder, fra den dag at regne, hvor produktet sælges til slutforbrugeren.
- b) Garantien dækker materialeværdien for komponenter med fabrikations- eller materialefejl, der konstateres inden for garantiperioden. Garantien dækker ikke for skader, der måtte opstå som følge af fejbetjening, normal slitage eller mekaniske skader.
- c) Videregående krav af enhver art, herunder især skadeserstatningskrav, kan ikke gøres gældende. Dette gælder også for skader, der måtte opstå i forbindelse med konsulenttjeneste, skoling og demonstration af apparatet. Undtaget herfra er de krav, som slutforbrugeren kan gøre gældende mod den person, med hvem han har indgået en købsaftale.
- d) Hvis køber ønsker øjeblikkelig reparation eller erstatning inden det er afgjort, om leverandøren er erstatningspligtig eller ej, vil erstatningsleverancen eller reparationen blive beregnet på basis af den til enhver tid aktuelle dagspris. Hvis det ved behandlingen af reklamationen viser sig, at køber har krav på garantiydelse, udstedes en kreditnota for den beregnede reparation eller erstatningsleverance, som svarer til garantiydelsen. De dele, der er blevet leveret som erstatning, overgår til leverandørens eje. Reklamationer o. lign. giver ikke køber eller ordregiver ret til at nægte betaling eller udskyde denne.
- e) Forsendelse af apparatet skal ske omkostningsfrit. Monteringsudgifter (arbejdstids- og kørselsudgifter) samt fragt- og emballeringsudgifter vil ikke blive afholdt af leverandøren. Her gælder leverandørens almindelige monteringsbetingelser.
- f) Garantiydeler medfører ingen forlængelse af garantiperioden.
- g) Garantien bortfalder i forbindelse med indgraben udefra.
- h) Nærværende garantibetingelser indgår i leverandørens almindelige salgs- og leveringsbetingelser.

SATA hæfter ikke for skader, der måtte opstå som en direkte konsekvens af, at brugsanvisningen ikke er blevet overholdt. Retten til tekniske ændringer forbeholdes.

13. EF-overensstemmelseserklæring

SATA GmbH & Co. KG, Domertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, har for de følgende opførte åndedrætsværn gennem en prototypeafprøvning i et akkrediteret afprøvningslaboratorium og med tildeling af EF prototypeafprøvningsattester fra 20.11.2006 fra afprøvnings- og certificeringskontoret og med BG-afprøvningscertifikat (notificeret under nr. 0299), fagcertificering åndedrætsværn, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg påvist, at der foreligger en overensstemmelse med direktiv 89/686/EØF, suppleret med direktiv 93/95 EF og 93/68 EF. Dermed er SATA GmbH & Co. KG berettiget til, med anbringelsen af CE-tegnet at erklaere EF-overensstemmelsen.

Apparat type

	prototype-kontrolattester nr.
Halvmaske nr. 25-130, seleenhed med aktivkul adsorber	06 02 0004
Halvmaske nr. 25-126, seleenhed med industriseledel	06 02 0004
Halvmaske nr. 25-127, seleenhed med industriseledel med T-stykke	06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Direktør

Aloysius Kruse



Aviso importante!

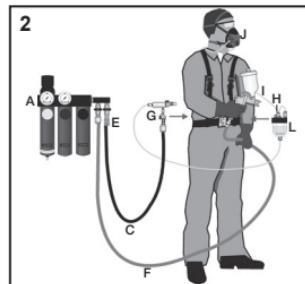
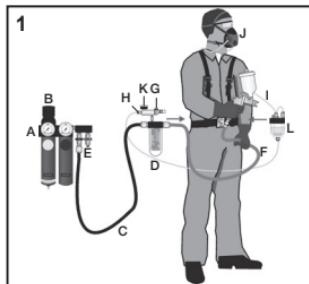
El uso seguro y eficiente de la semimáscara sólo puede ser garantizado si las especificaciones de la instrucción de servicio y de mantenimiento son observadas de forma estricta. SATA no responde de daños causados por un uso incorrecto e inadecuado de la semimáscara, así como de daños a consecuencia de trabajos de reparatura y mantenimiento que no han sido realizados por SATA o un socio autorizado. Además hay que considerar el hecho de que aparatos de protección respiratoria sólo puedan ser usados por personal especializado que conoce bien tanto el límite del campo de aplicación de estos aparatos como la legislación vigente en el país de empleo.

A observar

Antes de la puesta en marcha del aparato se deberán leer las instrucciones de servicio de forma completa y minuciosa. Se deberá tener en cuenta las normativas de prevención de accidentes, las directivas y decretos del lugar de empleo, p. ej. las reglas para el uso de aparatos respiradores BGR 190 y respecto a trabajos de lacado BGR 500 etc.. El aparato sólo podrá ser puesto en servicio por personal cualificado y para su determinado fin. Antes de cualquier trabajo de mantenimiento y de reparación se deberá descolgar el aparato del sistema de abastecimiento de aire comprimido.

Aparato de manguera de aire comprimido DR según EN 14594 compuesto de:

- **SATA air star C conjunto de semimáscara de protección respiratoria**, Ref. 137554: **semimáscara**, (Ref 137588) y **cinturón con absorbador de carbón activo**, (Ref. 55798), **figura1**.
- **SATA air star C conjunto de semimáscara de protección respiratoria**, Ref. 137562, **semimáscara**, (Ref. 137588) con **cinturón industrial**, (Ref. 58941), **figura 2**.
- **SATA air star C conjunto de semimáscara de protección respiratoria**, Ref. 122416, **semimáscara**, (Ref. 120451) y **cinturón industrial con pieza-T**, (Ref. 122341).



- A - Sistema de abastecimiento de aire
- B - Filtro de aire comprimido SATA filter 444
- C - Tubo flexible de alimentación de aire comprimido correspondiente al conjunto de protección respiratoria, SATA Ref. 49080
- D - Absorbedor de carbón activo con cartucho filtrante de recambio
- E - Acoplamiento rápido para la conexión a la unidad de aire comprimido
- F - Tubo flexible neumático de pistola

- G - Válvula reguladora para el aire de respiración
- H - Acoplamiento rápido para la protección respiratoria
- I - Tubo flexible de respiración
- J - Semimáscara ventilada
- K - Indicador de la corriente volumétrica del aire
- L - Humectador del aire de respiración top air



1. Campos y condiciones de aplicación

El conjunto de protección respiratoria SATA air star C es un dispositivo protector de alta eficacia para barnizadores trabajando en ambientes peligrosos para la salud. El conjunto está compuesto de una semimáscara ventilada, la cual es abastecida de aire respirable filtrado, así como de una unidad de cinturón con filtro de carbón activo y con conexión adicional para un aparato de aire comprimido, figura 1, o, alternativamente, de una unidad de cinturón sin filtro de carbón activo y sin conexión para un aparato de aire comprimido, figura 2, así como de un tubo flexible de alimentación de aire comprimido. El usuario tendrá que asegurar que el aire aspirado por el compresor esté libre de gases, vapores y partículas nocivos (p. ej. gases de escape de motores u hornos de combustión, vapores de disolventes), y que se garantice los requerimientos conformes a DIN EN 12021. No se admite el empleo de oxígeno o de aire enriquecido de oxígeno. Para la eliminación de las impurezas contenidas en el aire respirable que provienen del compresor, como p. ej. niebla aceitosa, se tendrá que montar adicionalmente un filtro de aire comprimido con manómetro (p. ej. SATA filter 444) entre el absorbedor de carbón activo y la unidad de cinturón, figura 1, o, alternativamente, entre el absorbedor de carbón activo montado a la pared SATA filter 464 y la red de aire. La conexión entre el sistema de abastecimiento de aire comprimido B, figura 1, o E, figura 2, y la respectiva unidad de cinturón tendrá que efectuarse utilizando un tubo flexible de alimentación de aire comprimido admitido (resistente al calor, máx. 50 m) con acoplamientos de encaje instantáneo de seguridad, p. ej. SATA Ref. 49080 (6 m).

2. Volumen de entrega

Modelo de estándar (137554)

Semimáscara ventilada, fabricada de una mezcla de caucho natural y neopreno, con alimentación de aire continua y regulable, cartucho de filtro con válvula reguladora montado en un cinturón ajustable, filtro de carbón activo, indicador de la corriente volumétrica del aire, una conexión de acoplamiento de encaje instantáneo respectivamente para la admisión y la salida de aire a la máscara de protección respiratoria, así como una salida a la pistola pulverizadora.

Modelo alternativo (137562)

Elementos individuales:

1. Semimáscara ventilada como en el caso del modelo estándar, Ref. 137588
2. Unidad de cinturón. Ref. 58941, dispositivo regulable de alimentación de aire (válvula de regulación) montada en un cinturón ajustable con una conexión de acoplamiento de encaje instantáneo para la admisión y la salida de aire a la máscara de protección respiratoria.

3. Datos técnicos

Sobrepresión mínima de servicio necesaria *)	4 bars
Corriente volumétrica mínima necesaria	150 Nl/min
Corriente volumétrica máxima necesaria	305 Nl/min
Modelo estándar:	
Sobrepresión de servicio máx. sin herramienta de aire comprimido	6 bars
Sobrepresión de servicio máx. con herramienta de aire comprimido (El indicador de la presión tendrá que estar dentro del margen verde. Cerrar la válvula de regulación si es necesario)	8 bars
<i>La SATA air star C corresponde a la clase 3 A de EN 14954</i>	
Modelo alternativo:	
Sobrepresión de servicio máx.	4,5 bars
Temperatura de servicio	4 °C bis 60 °C
Longitud máx. del tubo flexible	10 m
Nivel de ruido a la corriente volumétrica mínima de aire	70 dB (A)



Peso de la máscara de protección respiratoria

aprox. 180 g

Absorbedor de carbón activo

aprox. 750 g

Peso de la unidad de cinturón sin filtro de carbón activo

aprox. 260 g

*) Presión del sistema de abastecimiento de aire (A) mín. 1 bar por encima de la sobrepresión de servicio ajustada. En caso de hacer funcionar simultáneamente una herramienta de aire comprimido en el modelo estándar (137554), aumentar tanto la sobrepresión de servicio hasta que se haya adaptado el caudal de aire deseado (indicador de presión en la unidad purificadora de aire dentro del margen verde)

4. Modo de funcionamiento de la unidad purificadora de aire con absorbedor de carbón activo y la unidad de cinturón sin absorbedor de carbón activo

La duración útil de los cartuchos de carbón activo y la calidad del aire de respiración dependen esencialmente de la purificación previa del aire comprimido aportado. Por tal razón, se tendrá que intercalar el filtro de aire comprimido SATA filter 444 con vaciado automático de condensado. Este aparato filtra casi todas las partículas de agua y de polvo separándolas del aire comprimido. Si la diferencia de presión entre los manómetros montados en el SATA filter 444 (Ref. 92296) es mayor de un bar, entonces se tendrá que sustituir el **cartucho de filtro fino (cambio lo más tardar cada seis meses)**; véanse las instrucciones de manejo de los filtros de aire SATA).



92296

Un filtro de carbón activo (D) se encuentra intercalado para la purificación ulterior del aire respirable y tiene la función de liberar el aire de nieblas aceitosas. El filtro de carbón activo SATA filter 464 (Ref. 92247) y la unidad combinada del filtro fino de carbón activo SATA filter 494 (Ref. 92338) deberán ser verificados regularmente si funcionan correctamente y mantenidos. Para evitar una saturación del **cartucho de carbón activo** este debería ser cambiado todos los **tres meses**. El **indicador de tiempo** para un cambio regular del filtro está incluido en todos los suministros de filtros y en todos los cartuchos de recambio!



92247



92338

- Con versión estándar, unidad de limpieza de aire Ref. 55798

Después de la saciedad del cartucho de carbón activado, retire la cesta de protección, desatornille la campana de plástico transparente y introduzca un cartucho de carbón activado nuevo (**intervalo de cambio cada tres meses**). Pegue el adhesivo adjuntado en la cesta de protección del adsorbador para el control de la fecha de cambio. La válvula reguladora para la corriente volumétrica de aire necesaria está dimensionada de tal forma que teniendo una presión de servicio mínima de 4 bares sin aparato de aire comprimido se aporten aprox. 150 Nl/min. de aire purificado a la máscara de protección respiratoria (indicador de presión todavía dentro del margen verde). Abriendo la válvula reguladora (posición -H-), puede incrementarse la corriente volumétrica de aire hasta por encima de los 300 Nl/min.



55798

- En el modelo alternativo, cinturón industrial 58941

En caso de que el cartucho de carbón activo esté completamente saturado, desenrocar el tubo del filtro en el SATA filter 464, extraer el cartucho filtrante y colocar el cartucho filtrante nuevo en el orden inverso (**intervalo de cambio cada 3 meses**). Sacar la tira indicadora desenroscando la ventanilla de control y colocar una nueva tira indicadora. La válvula reguladora está dimensionada de tal forma teniendo una presión de servicio mínima de 4 bares se aporten aprox. 150 Nl/min. de aire purificado a la máscara de protección respiratoria. Abriendo la válvula reguladora (posición -H-), puede incrementarse la corriente volumétrica de aire hasta por encima de los 300 Nl/min.



58941 IV.3



5. Uso

5.1 Colocar la media máscara

- (1) Jalar la presilla de las bandas de sujeción para la cabeza hasta el final del correaje. Pasar el correaje inferior completamente hasta que la presilla de las bandas de sujeción para la cabeza lleguen a la capucha.
- (2) Poner el encintado de bajo y la manguera de respiración por encima de la cabeza
- (3) Poner el cuerpo de la máscara por en cima de la boca y la nariz después poner la fijación de la cabeza por encima de las orejas
- (4) Ajustar la parte final del correaje hasta que la media máscara quede fija al rostro. Igualar las bandas superior e inferior o ajustar el correaje hasta que la media máscara quede cómoda y justa en el rostro.



5.2 Verificación del funcionamiento

Antes de cada uso se deberá llevar a cabo una prueba del funcionamiento y de la estanqueidad con todo el aparato. La prueba del funcionamiento comprende la comprobación de la línea de estanqueidad de la máscara, el correcto ajuste de la máscara, la garnición de correas y las válvulas de inhalación y exhalación. Adicionalmente el aparato completo tendrá que ser sometido a una prueba de funcionamiento y de estanqueidad (sumergir brevemente en agua clara la unidad purificadora de aire y la unidad de cinutrón estando sometidas a presión y dispuestas para el servicio). No todas las personas pueden llevar aparatos de protección respiratoria. Los portadores de aparatos de protección respiratoria tendrán que ser sometidos a una prueba de aptitud mediante un examen médico conforme a los "Berufsgenossenschaftlicher Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G 26: Träger von Atemschutzgeräten für Arbeit und Rettung" (Principios de la Asociación Profesional para exámenes preventivos médico-laborales G26: Portadores de aparatos de protección respiratoria para el trabajo y el rescate), (A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart). Por lo demás, tendrán que observarse las respectivas prescripciones conforme a la hoja informativa de protección sobre protecciones respiratorias BGR 190.

5.2.1 Examen de estanqueidad de la media mascarilla

Para comprobar la estanqueidad de la máscara, respirar rápidamente. Dentro de la máscara tendrá que notarse una depresión ligera. Durante la respiración no se deberán notar fugas en la zona de la línea hermética de la máscara. Dado el caso, se tendrá que corregir el ajuste de la máscara por la cabeza. (Retensar las cintas). La barba y los huesos de la mejilla hundidos pueden afectar la ubicación de la media máscara necesaria para lograr hermeticidad. ¡Peligro de intoxicación! Utilizar sólo con la media máscara hermética.

5.2.2 Examen visual de la membrana

Examen visual de la membrana de inhalación: Quitar la membrana de inhalación y verificar la visibilidad. Colocar la membrana de inhalación detrás de los pivotes. La membrana de la válvula de inhalación debe apoyarse en forma uniforme sobre la superficie de junta en el cuerpo de la máscara. Asegúrese de que las membranas no se peguen al asiento de la válvula.

**A****Examen visual de la membrana de exhalación:**

Quitar la capucha de la máscara del cuerpo de la máscara. Sostener la membrana de exhalación del borde y jalar. Verificar si el asiento de la máscara está sucio o dañado y limpiar, si fuese necesario. Presionar la membrana de exhalación examinada hasta que se trabe en el asiento de la válvula. La membrana debe quedar apoyada en forma uniforme y pareja. Asegúrese de que la membrana no se pegue a la válvula. Cambiar las membranas de respiración y inspiración lo más tardar después de 2 años.

**Completar la media máscara**

Acomodar el correaje de la cabeza, abrochar la capucha de la máscara al cuerpo de la máscara, colocándola primero sobre la zona de la nariz y luego presionando el sector de la válvula de exhalación hasta que se trabe completamente. **Atención:** No presione contra las traviesas finas en la área de exhalación. ¡Peligro de rotura! Después del colgar verificar si el encintado corre suavemente.

5.2.3 Otros examenes (véase el gráfico en la página 1)

- Revisar la duración de utilización del cartucho de filtro (D)
- Comprobar la facilidad de funcionamiento de la válvula reguladora (G).
- Examinar el indicador de corriente volumétrica de aire (K) en la unidad purificadora de aire para comprobar si tiene defectos.
- Comprobar el filtro de aire comprimido (B) con respecto a su funcionamiento, así como el indicador manométrico.

En el caso necesario, limpiar el filtro de bronce sinterizado y sustituir el cartucho de filtro fino (véase las instrucciones de manejo para la serie de filtros SATA 400)

6. Indicaciones relacionadas con el empleo

ATENCION: En virtud de su forma constructiva, los aparatos de tubo flexible de aire comprimido con semimáscara como conexión respiratoria no deberán ser utilizados en una atmósfera ambiental tóxica donde reina la falta de oxígeno o se excede 100 veces más el valor MAK o TRK.

- El aparato cuenta con un dispositivo de abastecimiento de aire respirable independiente de la necesidad. La cantidad necesaria de aire respirable para la respectiva persona puede ser reajustada con la válvula reguladora (H).
- Utilizar el aparato sólo con un tubo flexible de alimentación de aire respirable admitido (máx. 10m) con acoplamientos de seguridad de encaje instantáneo (p. ej. SATA Ref. 49080, 6 m)
- ATENCION:** Para desacoplar los acoplamientos de seguridad de encaje rápido, bastaprimir el racor en el acoplamiento y retroceder al mismo tiempo el manguito corredizo del acoplamiento.
- Asegurar siempre que el aire succionado del compresor no esté contaminado por influencias ambientales como p.ej. gases de escape de motores de combustión, calefacciones, vapores de disolventes, etc. y que satisfaga la norma DIN EN 12021.

ATENCION:

- Con un rendimiento muy alto, la presión en la punta respiratoria de la semimáscara puede volverse negativa.



ATENCION: Un efecto protector estará garantizado si se cumplen las siguientes indicaciones:

1. Modelo estándar

El indicador de presión se halla dentro del margen verde. El indicador de presión tendrá que ser comprobado cada vez que se ponga en marcha el aparato, especialmente cuando se hace funcionar simultáneamente una pistola de pintura (si es necesario, se aumentará la presión de servicio)

2. Modelo alternativo

La presión de servicio mínima en el filtro de aire comprimido (B) asciende a 4 bares (si es necesario, se adaptará la presión de servicio). Unicamente personal técnico capacitado puede realizar los trabajos de mantenimiento.

7. Mantenimiento

7.1 Limpieza y desinfección

Para limpieza o cambio, la máscara puede desmontarse fácilmente y sin herramientas. En caso de necesitar repuestos, utilizar exclusivamente piezas de repuesto originales de SATA. Luego de cada uso, la media máscara debe ser limpiada profundamente, para quitar transpiración y condensación de la parte interior. Luego de cada limpieza, recomendamos verificar el funcionamiento (véase capítulo de verificación del funcionamiento) del aparato de protección respiratoria. Cada limpieza debe realizarse cada seis meses como máximo, incluso si la máscara no fue utilizada. Para desinfectarla correctamente, deben utilizarse los limpiadores de protección respiratoria para medias máscaras, cuyo Ref. 134965.

La semimáscara deberá ser sometida a una desinfección en intervalos regulares (en caso de uso diario, semanalmente, así como cada seis meses en el caso de aparatos no embalados a prueba de aire). Si varias personas utilizan la semimáscara, entonces la desinfección tendrá que efectuarse cada vez que se cambie de usuario. Aquí se recomienda comprar una semimáscara ventilada para cada persona. Como desinfectante recomendamos "Incidur" de la marca Henkel.

8. Almacenamiento y vida útil

Las máscaras originales y en su embalaje original deben almacenarse a temperatura ambiente, en lugares bien ventilados. Temperatura de almacenamiento: -10° C hasta 55° C con < 90% de humedad relativa. Si las máscaras se conservan en su embalaje original (bolsa de polietileno y caja), pueden guardarse durante 6 años, considerando las condiciones mencionadas. Temperaturas extremas pueden afectar la vida útil de las máscaras. No guardar el aparato en la cabina combinada. Las máscaras en uso deben conservarse en armarios especiales o en otros contenedores adecuados, para protegerlas del polvo y de vapores. Las máscaras deben guardarse únicamente en lugares secos. No deben exponerse a la luz solar directa y se las debe mantener alejadas de fuentes de calor. Nunca colocar las máscaras en disolventes.



9. Marca

Aquellas piezas importantes para el funcionamiento pueden identificarse a través de sus números de pieza. Además, las membranas de exhalación y los cuerpos de las máscaras están identificadas con la fecha de fabricación. La membrana tiene una marca compuesta por números y puntos, por ejemplo: 98 y 3 puntos significa: 1998 más 3 años se refiere al año de producción 2001. El cuerpo de la máscara tiene un reloj calendario con el año. La flecha indica el mes. La marca CE se encuentra en la parte interior del cuerpo de la máscara y se complementa con el número 0158, que remite a la autoridad competente Deutsche Montan Technologie GmbH, Oficina de Certificación para la Protección Respiratoria, con domicilio en Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Alemania. Esta entidad se ocupa de la certificación CE y del control de fabricación según el párrafo 11^a de la Directiva 89/686 CE. Debajo de la marca CE se remite a la norma europea EN140:1998, cuyo cumplimiento es requisito para la certificación CE.

10. Reparación

En caso de defectos en el aparato, se deberá sustituir el respectivo componente, si éste figura en las instrucciones para el uso como pieza de repuesto. De lo contrario, se tendrá que enviar el aparato para su reparación. **Atención:** Utilice exclusivamente piezas de repuesto originales de SATA. La membrana de extracción puede extraerse. La membrana de inhalación pueden sacarse por el pivot. Al montarlas nuevamente, tenga cuidado que la membrana no se desgarre. Después de sustituir las piezas que puedan influir en la estanqueidad del aparato respiratorio, se tendrá que llevar a cabo una prueba completa del funcionamiento y de la estanqueidad. El seguro funcionamiento de los aparatos respiratorios está garantizado solamente si los cartuchos de carbón activo han sido colocados correcta y completamente en el cuerpo del filtro.

11. Componentes/Piezas de reposición/Accesorios

Las piezas de recambio se pueden ver en la última página de este folleto

Ref.	Denominación del artículo	Ref.	Denominación del artículo
3194	Crystal de absoción	58941	Cinturón sin absorbador
13623	Acoplamiento rápido, rosca ext. 1/4 a	75176	Acoplamiento de seguridad de cierre rápido
13656	Niple p. acoplamiento rápido	92296	Unidad de filtros finos combinados SATA filter 444
13870	Manguera de aire de 1,2 m	120469	Mascara con tubo de aire
13904	Cartucho de filtro sólo p. SATA ASS	120477	Distribuidor (2 unidades)
13920	Correa ASS con hebilla	122085	Pieza de connexion (2 unidades)
22947	Anillo O 54 x 2,5 mm	122341	Cinturón con pieza-T, completo
25015	Manómetro para absorbador de semimáscara	134254	Correas para la cabeza + bandas de sujeción para la cabeza + capucha para la máscara
25106	Husillo, completo		
49080	Mango de seguridad para aire comprimido 9,5 x 5 mm, 6 m		
49726	Canasta de protección p. absorbador	134270	5 x membranas de exhalación + 10 x membranas de inhalación
53934	Acoplamiento rápido de seguridad	134965	Limiadores de protección para medias máscaras respiratoria
53942	Niple, rosca 1/4	137588	Semimáscara

Ref. sin figura

97485 Gafas de seguridad

Aviso importante: El set de cintas de apriete siempre tiene que ser cambiado de forma completa. Componentes individuales no están disponibles.



12. Condiciones de garantía

Condiciones de garantía, mientras el proveedor haya concedido una garantía de fabricante según la oferta

- a) Para tales pistolas, el proveedor concede una garantía de 12 meses, cuya validez empieza con la fecha de la venta al comprador final.
- b) La garantía se extiende sobre el valor del material de las piezas con defectos de fabricación y de material, que se manifiestan dentro del período de garantía. Se excluyen los daños que se atribuyan a un manejo impropio, un desgaste normal o estropeos mecánicos
- c) Queda excluida cualquier exigencia de más trascendencia contra el proveedor, en particular, la indemnización por daños y perjuicios. Esto se aplica igualmente a los daños que se originasen durante el asesoramiento, la adquisición de práctica y la demostración. De ellas quedan exceptuadas las exigencias que le corresponden al comprador final contra su socio contractual.
- d) Si el comprador desea una reparación o reposición inmediata antes de que se haya comprobado si de nosotros existe una obligación de reposición de proveedor, entonces el suministro de reposición o la reparación se efectuarán contra el cálculo y el pago del respectivo precio del día. Si durante la revisión de la reclamación por defectos se llegase a comprobar que había existido un derecho a garantía, el comprador recibirá una nota de abono por la reparación o suministro de reposición calculada de acuerdo con la prestación de garantía. Las piezas para las cuales se han suministrado repuestos, pasan a ser propiedad del proveedor. Reclamaciones o cualquier tipo de quejas no le dan el derecho al comprador o al contratista a negar o demorar el pago.
- e) El envío de la pistola aerográfica al proveedor tendrá que efectuarse libre de todo gasto. El proveedor no se encargará de los costes por el envío de montadores (costes de viaje y por tiempo de recorrido), ni tampoco de gastos por flete y embalaje. En este caso se aplicarán las condiciones de montaje del proveedor.
- f) Las prestaciones de garantía no tienen por consecuencia una prolongación del período de garantía.
- g) La garantía caduca en caso de manipulaciones ajenas.
- h) Estas disposiciones de garantía forman parte de las Condiciones Generales de Suministro del proveedor.

SATA no asume la responsabilidad por daños a consecuencia de no observar las disposiciones de este manual. Excepto modificaciones técnicas.

13. Declaración de conformidad

La SATA GmbH & Co. KG, Domertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, ha comprobado para los aparatos de protección respiratoria descritos a continuación que existe una conformidad con la norma 89/686/EWG, completada por la norma 93/95 EG y 93/68EG a través de una verificación del modelo en un laboratorio de ensayo acreditado y la concesión del certificado de verificación del modelo CE del 20.11.2006 a través de Prüf- und Zertifizierungsstelle im BG-Prüfzert notificada bajo el número 0299, Fachzertifizierung Atemschutz (institución de prueba y certificación del BG Prüfzert, certificación técnica de protección respiratoria), Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg. Por eso la empresa SATA GmbH & Co. KG está autorizada de declarar la conformidad CE con la colocación del símbolo CE.

Tipo de aparato	No. Del CE certificado de prueba del modelo de construcción
Media mascarilla No. 25-130, Unidad de cinturón con adsorbedor de carbón activo	06 02 0004
Media Mascarilla No. 25-126, Unidad de cinturón con cinturón industrial	06 02 0004
Media Mascarilla No. 25-127, Unidad de cinturón industrial con pieza en forma T	06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Gerente


Albrecht Kruse



Varoitus!

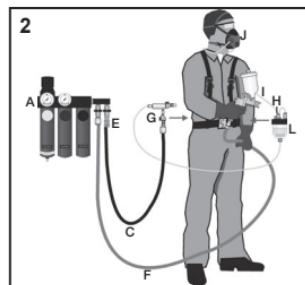
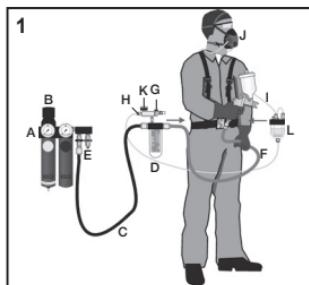
Voimme taata puolinaamarin turvallisen ja tehokkaan toiminnan vain, jos käyttö- ja huolto-ohjeissa annettuja neuvuja on noudatettu tarkkaan. SATA ei vastaa vahingoista, jotka ovat syntyneet puolinaamarin virheellisestä tai epääsianmukaisesta käytöstä tai huolto- ja korjaustöistä, joita ei ole tehnystä SATA tai sen valtuuttama liikekumppani. Muista, että hengityssuojaamia saa käyttää ainoastaan koulutettu ammattihienkilöstö, joka tuntee tämän laitteen käyttörajoitukset sekä myös käyttömaassa olevan lainsäädännön.

Ota huomioon

Perehdy hyvin laitteen käyttöohjeeseen, ennen kuin alat käyttää sitä. Ota huomioon tapaturmien ehkäisyä koskevat määräykset, työpaikkasäännöt ja ohjeet sekä voimassa olevat lait ja rajoitukset, jotka koskevat hengityssuojaamien käytöä maatallessa (esim. Sosiaali- ja terveysministeriön julkaisu "Henkilönsuojaamien valinta ja käyttö työpaikalla", Työturvallisuuslaki 20 §). Vain asianmukaisen koulutuksen saaneet henkilöt saavat käyttää täitä laitteta, ja hekin vain käyttötarkoitukseen mukaisesti. Ennen jokaista korjausta tai huoltoa laite on irrotettava paineilmalta syöttöjärjestelmästä.

EN 139:n mukainen paineilmalaitkualaite DR, jossa:

- **SATA air star C puolinaamari-hengityssuojaainlaitisto**, tilausno. 137554: puolinaamari, (tilausno. 137588) ja aktiivihiili-adsorberilla varustettu vyöosa, (tilausno 55798), kuva 1
- **SATA air star C puolinaamari-hengityssuojaainlaitisto**, tilausno. 120444: puolinaamari, (tilausno. 137588) ja teollisuusvyö (tilausno. 58941), kuva 2
- **SATA air star C puolinaamari-hengityssuojaainlaitisto**, tilausno. 137570: puolinaamari, (tilausno. 137588) ja teollisuusvyö ja täyd. T-kappale (tilausno. 122341).



- A - ilmansyöttöjärjestelmä
- B - SATA paineilmasuodatin 444
- C - hengityssuojaamien paineilmalaitku, SATA tilausno. 49080
- D - aktiivihiili-adsorberi, jossa vaihdettava suodatinpatruuna
- E - pikaliitin paineilmalaitteen liittämiseen

- F - maaliruiskun letku
- G - hengitysilman säätöventtiili
- H - hengityssuojaamien pikaliitintä
- I - hengitysilmaletku
- J - ilmastoitu puolinaamari
- K - ilman tilavuusvirtanäyttö
- L - hengitysilman kosteuttaja top air



1. Käyttökohteet- ja edellytykset

SATA air star C hengityssuojain suojaa tehokkaasti terveytesi maalatessasi tai lakatessaasi. Se muodostuu ilmastoitudusta puolinaamrista, johon tulee suodatettua hengitysilmaa, aktiivihiilisuodattimella varustetusta vyösastasta, jossa on lisälittääntä paineilmalaitteelle, kuva 1, tai vaihtoehtoisesti vyösastasta, jossa ei ole aktiivihiilisuodatin eikä liitettää paineilmalaitteelle, kuva 2, sekä paineilmän syöttöletkusta.

Käyttäjän on varmistuttava, että kompressorin imemässä ilmassa ei ole vahingollisia kaasuja, höyryjä eikä hiukkasia (esim. polttomoottoreiden tai –uunien pakokaasuja, liuotinhöyryjä) ja että DIN EN 12021 mukaiset vaatimukset tulevat täytetyiksi. Hapen tai hapella rikastetun ilman käyttö ei ole sallittua. Kompressorin tuomassa hengitysilmassa olevien epäpuhauksien, kuten esim. öljysumun, poistamiseksi, tulee vyömallisen aktiivihiili-adsorberin, kuva 1, tai vaihtoehtoisesti seinään asennetun aktiivihiili-adsorberin SATA filter 464 ja ilmaverkon väliin olla lisäksi asennettu manometrilla varustettu paineilmansuodatin (esim. SATA filter 444). Paineilman syöttöjärjestelmän B, kuva 1, tai E, kuva 2, tulee olla liitetty vyöosaan hyväksyttyllä ja varmuuspiikaliittimillä varustetulla paineilmansyöttöletkulla (lämmönkestävä, max. 10 m), esim. SATA tilausno. 49080 (6 m).

2. Toimituksen sisältö

Vakiomalli (137544)

Ilmastoitu, luonnonkumi-neopreeni-sekoitteinen puolinaamari, jossa säädettävä jatkuva ilmansyöttö, säädettävään vyöhön asennettu suodatinpatruuna säätöventtiileineen, aktiivihiilisuodatin, ilman tilavuusvirtanäyttö, pikaliitinliitäntä ilman tulolle naamariin ja siitä poistumiselle sekä meno maalausruskulle.

Vaihtoehtoinen malli (137562)

Yksittäiset osat:

1. Ilmastoitu puolinaamari kuten standardimallissa, tilausno. 137588

2. Vyöosa, tilausno. 58941, säädettävä ilmansyöttö (säätöventtiili), asennettuna säädettävään vyöhön, jossa pikaliitinliitäntä ilman tulolle naamariin ja siitä poistumiselle.

3. Tekniset tiedot

Tarvittava vähimmäiskäyttöylipaine*)

4 bar

Tarvittava vähimmäistilavuusvirta

150 Nl/min

Tarvittava enimmäistilavuusvirta

305 Nl/min

Vakiomalli:

Max. käyttöylipaine ilman paineilmatyökalua

6 bar

Max. käyttöylipaine paineilmatyökalun kanssa

8 bar

(Painenäytön tulee pysyä vihreällä alueella, tarvittaessa sulje säätöventtiili)

SATA air star C vastaa standardin EN 14954 luokkaa 3A.

Vaihtoehtoinen malli: max. käyttöylipaine

4,5 bar

Käyttölämpötila

4 °C... 60 °C

Max. letkun pituus

10 m

Melutaso vähimmäisilmatilavuusvirralla

70 dB (A)

Hengityssuojanaamarin paino

n. 180 g

Aktiivihiili-adsorberin paino

n. 750 g

Vyöösan paino ilman aktiivihiilisuodatinta

n. 260 g

*) Ilmansyöttöjärjestelmäpaine (A) vähintään 1 bar yli säädetyin käyttöylipaineen

Käyttäävästä vakiomallista (120436) samanaikaisesti paineilmatyökalua korota käyttöylipainetta niin paljon, kunnes ilmantulo säätyy haluamallesi voimakkuudelle (painenäytö ilmanpuhdistinhyteessä vihreällä alueella).



4. Aktiivihiili-adsorberilla ja vyöösalla, jossa ei ole aktiivihiili-adsorberia, varustetun ilmanpuhdistinyhteen toimintatapa

Aktiivihiilipatrunkoiden käyttöikä ja hengitysilman laatu riippuvat olenaisesti tuotetun paineelman esipuhdistuksesta. Siksi paineilmasuodatin SATA filter 444 on esikytettävä automaattiseen lauhdetyhjennykseen. Tämä laite suodattaa melkein kaikki vesi- ja pölyhiukkaset paineilmasta. Jos paine-ero SATA filter 444-suodattimeen (tilausno. 92296) liitettyjen manometrien välillä on enemmän kuin 1 bar, on **hienosuodatinpatruuna vaihdettava (Vaihdettava viimeistään puolen vuoden kuluttua; katso SATA-ilmasuodattimen käyttöohje 400)**.



92296

Hengitysilman puhdistukseen öljysumuhöyryistä on kytketty yksi aktiivihiilisuodatin (D) lisää. Aktiivihiilisuodattimen SATA filter 464 (tilausno 92247) ja yhdistelmähienosuodatin-aktiivihiiliyksikön SATA filter 494 (tilausno 92338) toiminta on tarkastettava säännöllisesti ja huollettava. **Aktiivihiilipatrunga on kyllästyksen väältämiseksi vaihdettava 3 kuukauden kulutus.**



92247



92338

Jokaisen suodattimen ja varapatrunkan mukana
toimitetaan suodattimen säännöllistä vaihtoa varten aikailmaisin!

- Vakiomalli, ilmanpuhdistusyksikkö 55798

Kun aktiivihiilipatrunga on imenyt itsensä täyneen, vedä suojakori yksinkertaisesti pois, ruuvaa läpinäkyvä muovikupu irti ja aseta uusi aktiivihiilipatrunga sisään (**vaihtoväli 3 kuukauden välein**). Liimaa oheinen tarra adsorberin suojakoroihin muistuttamaan vaihtovälistä.



55798

Tarvittavan ilmatilavuusvirran säätöventtiili on tehty niin, että 4 barin vähimmäiskäyttöpaineella johdetaan puhdistettua ilmaa hengityssuojaainaan marriin ilman paineilmalaitetta noin 150 NL/min (painenäyttö yhä vihreällä alueella). Avaamalla säätöventtiili (asento – H-) voidaan ilmatilavuusvirtaa nostaa yli 300 NL/min.

- Vaihtoehtoinen malli, teollisuusvyö 58941

Aktiivihiilipatrunga kyllästyytyä ruuvaaa suodatinputki suodatinhyteestä SATA filter 464 irti, vedä suodatinpatruuna ulos ja aseta uusi suodatinpatruuna päävästaisessa järjestysessä paikoilleen (**vaihtoaika 1/4 vuosittain**).



58941

Poista indikaattoripaperi irrottamalla ensin näyttökkuna pois ja aseta uusi indikaattoripaperi paikoilleen. Säätöventtiili on tehty niin, että 4 barin vähimmäiskäyttöpaineella voidaan puhdistettua ilmaa johtaa hengityssuojaainaan marriin 150 NL/min. Avaamalla säätöventtiili (asento – G-) voidaan ilmatilavuusvirtaa nostaa yli 300 NL/min.



5. Käyttö

5.1 Puolikasvosuojaimeen asettaminen kasvoille

- (1) Vedä pääkehikon silmukat kiinnitysnauhojen loppupäähän asti. Vedä alempia nauhoja, kunnes pääkehikon silmukat ovat puolikasvosuojaimeen kapassa. Vedä alemmat nauhat pään yli.
- (2) Vedä alempi päänaudu ja naamarin letku pään yli.
- (3) Aseta naamari suun ja nenän päälle, aseta sen jälkeen ristipäänaudu takaraivolle niin että ristipäänaudu kulkee korvien yläpuoleltä.
- (4) Kiristä nauhat vetämällä niiden päästää, kunnes puolikasvosuoja on tiukasti kasvoilla. Tasoita ylä- ja alanauha ja säädä nauhoja tarvittaessa, kunnes puolikasvosuoja on miellyttävästi tuntuinen ja tiukasti kasvoilla.



5.2 Toimintatarkastus

Ennen jokaista käyttöä on suoritettava koko laitteen toiminta- ja tiiviystarkastus. Toimintatarkastus pitää sisällään naamariin tiivisreunan, oikean istuvuuden, kiinnitysnauhojen ja sisään- ja uloshengityskalvojen tarkastuksen. Lisäksi koko laitteella on suoritettava toiminta- ja tiiviystarkastus (upota paineistetussa ja käytöovalmiissa tilassa oleva ilmanpuhdusyksikkö tai vyöoso lyhyesti veteen). Kaikki henkilöt eivät saa käyttää hengityssuojaimea. Soveltuvuus hengityssuojaisten käyttöön on lain mukaan todettava lääkärintarkastuksella.

5.2.1 Puolinaamarin tiiviystarkastus

Tiiviystarkastuksen suorittamiseksi hengitä nopeasti sisään. Naamarin sisällä tulee tuntua kevyt alipaine. Tiivisreunan alueella ei sisäänhengityksen aikana saa tuntua minkäänlaista vuotoa. Tarvittaessa korjaa naamari asentoa kasvoillaasi (kiristä nauhoja). Parta ja syvällä sijaitsevat poskiluut saattavat huonontaa puolinaamarilta vaadittavaa tiivistä istuvuutta – myrkitysvaara! Käytä vain tiivistä puolinaamaria.

5.2.2 Kalvojen silmämääräinen tarkastus

Sisäänhengityskalvon silmämääräisen tarkastus: Irrota sisäänhengityskalvo ja tarkasta se silmämääräiseksi. Kiinnitä sisäänhengityskalvo tapin taakse. Sisäänhengityskalvon on sijaittava naamariin sisällä tasaisesti tiivisalueella. Varmista, etteivät kalvet liimaudu kiinni venttiilinistukkaan.



A

Uloshengitysmembraanien silmämääräinen tarkastaminen

Irrota kasvosuojaimen kappa kasvosuojaimen rungosta. Tarta uloshengitysmembraanin reunaan ja vedä se ulos. Tarkasta, onko venttiilinistukka likainen tai vaurioitunut. Puhdista tarvittaessa. Paina tarkastettu uloshengitysmembraani venttiilinistukkaan, kunnes se lukittuu. Membraanin tulee olla paikoillaan tasaisesti ja sileästi. Sisään- ja uloshengityskalvot on vaihdettava vähintään kahden vuoden välein.



Puolikasvosuojaimen asentaminen

Järjestää kiinnitysnauhat. Kiinnitä kasvosuojaimen kappa kasvosuojaimen runkoon ripustamalla se ensin nenäalueelle ja painamalla sitä sitten tiukasti uloshengitysalueelle, kunnes se lukittuu kunnolla paikoilleen. Kiinnitysnauhat eivät saa painautua. **Huomio:** Älä paina vasten uloshengitysalueen ohutta säleikköä. Murtumisvaara! Tarkasta kiinnitysnauhojen kunto irroittamisen jälkeen.

5.2.3 Muu tarkastus (katso kuva sivulla 1)

- Tarkasta suodatinpatruunan (D) käyttöäika.
- Tarkasta säätöventtiiliin (G) toiminta.
- Tarkasta, ettei ilmatilavuusvirrannäytö (K) ole vaurioitunut.
- Tarkasta paineilmasuodattimen (B) toiminta ja manometrinäytö.

Tarvittaessa puhdista sintteripronssisuodatin ja vaihda uusi hienosuodatinpatruuna (katso SATA suodatinsarjan käyttöohje 400).

6. Käyttämiseen liittyviä ohjeita

Huom! Paineilma-letkulaitteita, joissa on puolinaamari hengitysliitintänä, ei niiden rakenne- ja toimintatavalla voida käyttää myrkylisessä ympäristöilmassa, jossa vallitsee happivaje tai 100-kertainen kattoarvo yliittyy.

- Laitteessa on käytöstä riippumaton hengitysilmansyöttö. Voit säätöventtiilillä (H) säättää kulloinkin tarvitsemasi hengitysilman.

- Käytä laitetta vain hyväksyttyllä paineilman johdinletkulla (korkeintaan 50 m), jossa on turvapikalitännät (esim. SATA tilausno. 49080, 6 m).

Huom! Kun irrotat turvapikalitännät, paina kytkinnipelli sisään ja työnnä samalla liittimen työntömuivia taakse.

- Varmista aina, että imetty kompressorilima ei likaannu ympäristön vaikutuksesta kuten esim. polttomoottorien pakokaasuista tai liuotinhöyryistä jne. ja, että hengitysilma on DIN EN12021 mukainen.

Huom! Työtehon ollessa hyvin suuri voi paine sisäänhengityksen huipussa tulla negatiiviseksi puolinaamarissa.



Huom! Suojavaikutus taataan vain, kun:

1. Vakiomalli

painenäyttö on vihreällä alueella. Joka käyttöönnoton yhteydessä, erityisesti kun käytät samanaikaisesti maaliruiskua, tarkista painenäyttö (tarvittaessa lisää käyttöpainetta).

2. Vaihtoehtoinen malli

vähimmäiskäyttöpaine paineilmmasuodattimessa (B) on 4 bar (tarvittaessa säädä käytölpaine).

7. Huolto

7.1 Puhdistus ja desinfiointi

Naamari on helppo purkaa ilman työkaluja puhdistusta tai viallisten osien vaihtoa varten. Käytä vain SATA:n alkuperäisiä varaosia. Puolinaamari on puhdistettava huolella jokaisen käytön jälkeen hien ja liian poistamiseksi naamarin sisältä. Suosittelemme tekemään hengityssuojaimeelle toimintatarkastuksen (katso luku "Toimintatarkastus") jokaisen puhdistuksen jälkeen. Puhdistus on suoritettava viimeistään kahden kuukauden kuluttua, myös silloin kun naamari ei ole ollut käytössä. Käytä oikeaoppista desinfointia varten puolinaamari-hengityssuojain-puhdistusainetta, tilausnumero 134965.

Puolinaamari on desinfioitava säännöllisin väliajoin (päivittäisessä käytössä viikottain, sekä ei ilmatiiviisti pakattujen laitteiden kohdalla puolivuosittain). Jos puolinaamaria käyttää useampi henkilö, desinfiointi on suoritettava käyttäjän vaihtuessa. Suosittelemme hankkimaan jokaiselle henkilölle oman ilmastoideun puolinaamarin. Desinfointia varten suosittelemme käyttämään Henkelin desinfointiaainetta "Incidur".

8. Varastointi ja Käyttöikä

Uusia alkuperäispakkauksessa olevia suojaimita on parasta säilyttää huoneenlämmössä ja hyvin tuuletetuissa tiloissa. Varastointilämpötila: -10° C - + 55° C, kun suhteellinen kosteus < 90 %. Mainituissa olosuhteissa ja alkuperäispakkauksessa (polyetylenipussi ja -laatikko) kasvosuojaimita voidaan säilyttää kuusi vuotta. Äärimmäiset lämpötilat voivat vaikuttaa kasvosuojaimenten käyttöikään. Älä säilytä naamareita yhteiskaapeissa. Käytössä olevat naamarit on säilytettävä erityisissä varastokaapeissa tai muissa sopivissa säilytystiloissa pölyltä ja höyryiltä suojaattuna. Kasvosuojaimita saa säilyttää ainoastaan kuivana. Niitä ei saa altistaa suoralle auringonsäteilylle ja ne on pidettävä poissa kuumuuden lähettyviltä. Älä koskaan aseta kasvosuojaimita liuotinaineeseen.



9. Merkinnät

Kaikki suojaainten toiminnalle tärkeät osat voidaan tunnistaa niiden osanumeroiden perusteella. Uloshengitysmembraaneihin ja kasvosuojaainten runkoon on lisäksi merkitty valmistuspäivämäärä.

Membraanin merkintä koostuu luvuista ja pisteistä. Esimeriksi 98 ja 3 pistettä tarkoittaa 1998 plus 3 vuotta on yhtä kuin valmistusvuosi 2001. Kasvosuojaaimen rungossa on päiväysmerkintä vuosiluvulla. Nuoli osoittaa kuukautta. Kasvosuojaaimen rungon sisäosassa on CE-merkintä, ja sen yhteydessä on numero 0158, joka viittaa ilmoitettuun elimeen Deutsche Montan Technologie GmbH, Zertifizierungstelle für Atemschutz, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Saksa, joka on suorittanut CE-sertifioinnin ja vastaa valmistajan valvonnasta direktiivin 89/686/EY luvun 11A mukaan. CE-merkinnän alapuolella on viittaus eurooppalaiseen standardiin EN 140:1998, joka ehdottomasti vaaditaan CE-sertifioinnin vaatimusten täytymiseen.

10. Kunnossapito

Mikäli jokin laitteen osa vioittuu tai kuluu, on kyseinen osa vaihdettava uuteen, jos se käyttööhjeen mukaan luetaan varaosaksi. Muussa tapauksessa laite on lähetettävä korjatavaksi.

Huomio: Käytä vain SATA:n alkuperäisiä varaosia.

Uloshengityskalvo on irroitettavissa. Sisäänhengityskalvet voidaan vetää tapin yli. Kokoamisessa on kiinnitettävä huomiota siihen, ettei kalvo repeydy.

Tiiviyyteen vaikuttavien osien vaihtamisen jälkeen on suoritettava täydellinen toiminta- ja tiivistarkastus. Laitteen varma toiminta on taattu vain, kun aktiivihilipatruunat on asetettu oikein suodatinlokeroon.

11. Osat/Varaosat/Lisävarusteet

Varaosat on kuvattu vihkon takasivulla.

Tilausnro.	Osan nimi	Tilausnro.	Osan nimi
3194	adsorberilasi	75176	varmuus-pikalukitintiitin
13623	SATA pikaliitin G 1/4 a	92296	SATA yhdistetty
13656	SATA pikaliittimen nippeli		hienosuodatinhyde 444
13870	maaliruiskun ilmaletku 1,2 m	120469	paineilmaletku naamari,
13904	suodatinpatruuna, vain SATA ASS		täydellinen
13920	vyö ASS solkineen	120477	jakaja (2 kpl pakaus)
22947	O-rengas 54 x 2,5 mm	122085	litinkappale
25015	manometri adsorberiin puolinaamari		(2 kpl pakaus)
25106	Kara, täydellinen	122341	Gurtteil mit T-Stück
49080	varmuus-paineilmaletku	134254	Kiinnitysnauha + pääkehikko +
	9,5 x 5 mm, pituus 6 m		suojaimen kappa
49726	adsorberin suojakori	134270	5 x uloshengitysmembraani +
53934	turvapikaliitin		10 x sisäänhengitysmembraani
53942	nippeli G 1/4	134965	Puolikasvosuojaaimen
58941	vyöosa ilman adsorberia		puhdistusaine
		137588	puolinaamari

Artikkelinumero ilman kuvaaa

97485 Lasit

Huom! Kiinnikenauhat täytyy vaihtaa yhtenäisenä kokonaisuutena. Yksittäisoria ei ole tarjolla.



12. Takuuehdot

Takuuehdot ovat voimassa sikäli kuin toimittaja on tarjouksen mukaan ottanut valmistajatakuun.

- a) Toimittaja antaa tällaisille laitteille 12 kuukauden takuun, joka alkaa siitä päivästä, jolloin laite on myyty sen lopulliselle vastaanottajalle.
- b) Takuu koskee niiden osien aineellista arvoa, joissa on takuuaihana tullut esille valmistustai materiaalivika. Takuu ei koske vahinkoja, jotka ovat syntyneet epääsianmukaisesta käytöstä, normaalista kulumisesta tai mekaanisesta vahingoittumisesta.
- c) Takuu ei kata mitään pidemmälle meneviä toimittajaan kohdistuvia vaatimuksia, kuten vahin gonkorvauksia. Tämä koskee myös vahinkoja, jotka syntyvät neuvonnan, työhön opettelun tai esittelyn yhteydessä. Tämä ei koske ostajan vaateita kauppasopimuksen toiseen osapuoleen nähden.
- d) Jos ostaja haluaa saada laitteen heti korjatuksi tai korvauksen siitä, ennen kuin on todettu, että me olemme toimittajina korvausvelvollisia, laskutetaan korjauksesta tai uuden laitteen toimituksesta sillä hetkellä voimassa olevan hinnan mukaan. Jos valitusta tarkastettaessa ilmenee, että takuuvaatimus on oikeutettu, saa ostaja laskutetusta korjauksesta tai uudesta laitteesta takuuta vastaavan hyvityksen. Korvatut osat siirryvät toimittajan omistukseen. Valitukset tai muut vaatimukset eivät oikeuta ostajaa tai toimeksiantajaa kieltäytymään maksusta tai viiyttelemään sen suhteen.
- e) Laitteen lähetysten tulee tapahtua kuluitta. Asentajan lähetämisestä aiheutuvista kuuluista (työaika- ja ajokustannukset) tai rahti- ja pakkaukskulista toimittaja ei vastaa. Tällä kohdin ovat voimassa toimittajan asennusehdot.
- f) Takuusuoritukset eivät pidennä takuuakaa.
- g) Takuu ei ole enää voimassa, jos laitetta on yritytty korjata jonkin muun kuin SATA:n valtuutaman ammattimiehen toimesta.
- h) Nämä takuehdot ovat osa toimittajan yleisiä toimitusehtoja. SATA ei vastaa vahingoista, jotka johtuvat siitä, ettei tästä käyttöohjetta ole noudatettu. Pidätämme oikeuden teknisiin muutoksiin.

13. EY-vastaavuusselitys

SATA GmbH & Co. KG, Dornertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, on todistettavasti osoittanut seuraavassa esitytylle hengityssuojailelle valtuutetussa tarkastuslaboratoriossa tehdyllä mallitarkastuksella ja tarkastus- ja sertifointipikasta BG-Prüfzert (merkity numerolla 0299), Fachzertifizierung Atemschutz, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg, saadulla 20.11.2006 päivällä EY-mallitarkastustodistuksella, että laite vastaa direktiiviä 89/686/ETY, täydennettynä direktiiveillä 93/95 EY ja 93/68 EY. Siten SATA GmbH & Co. KG on oikeutettu osoittamaan CE-merkinnällä EY-vastaavuus.

Laitetyyppi

Puolinaamari nro 25-130, vyöosa, jossa aktiivihiili-adsorberi

Puolinaamari nro 25-126, vyöosa, jossa teollisuusvyöosa

Puolinaamari nro 25-127, vyöosa, jossa teollisuusvyöosa T-osalla

EY-mallikappaleen koestustodistus-nro

06 02 0004

06 02 0004

06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Toimitusjohtaja



Warning!

Only strict compliance with the specifications included in these instructions for use and maintenance can guarantee the safe and efficient use of the half-mask.

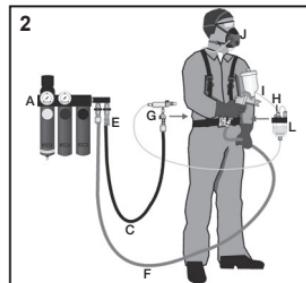
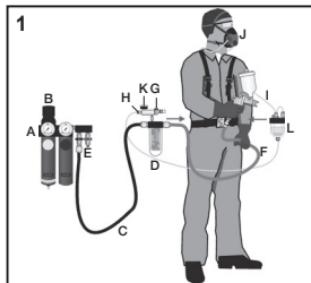
SATA will not accept any liability for damage, which is caused by incorrect or unreasonable use of the half-mask, as well as maintenance and repair works, which are not carried out by SATA or an authorised business partner. In addition, it must also be noted that respiratory equipment must only be used by trained skilled personnel. These persons or their line managers must be familiar with both the limits to the areas of use of the device and the applicable statutory instruments in the country of use.

Attention

Read these Directions for Use carefully before the respirator is used for the first time. The requisite accident prevention rules, workplace regulations and guidelines, as well as the valid laws and limitations, e.g. rules on the use of respirators (BGR 190) when painting (BGR 500) etc., must be observed. The respirator must always be disconnected from the compressed-air supply system prior to any repair and maintenance work.

Compressed air hose unit DR according to EN 14 594, consisting of:

- **SATA air star C Half Mask Respirator**, Art. No. 137554:
Half mask, Art. No. 137588, and **belt unit with activated charcoal adsorber**, Art. No. 55798, fig. 1.
- **SATA air star C Half Mask Respirator**, Art. No. 137562, **Half mask**, Art. No. 137588, with **industrial belt unit**, Art. No. 58941, fig. 2.
- **SATA air star C Half Mask Respirator**, Art. No. 137570, **Half mask**, Art. No. 137588, and **industrial belt unit with T-piece**, Art. No. 122341.



- A - Air supply system
B - SATA compressed-air filter 444
C - Compressed-air supply hose for the respirator set, SATA Art. No. 49080
D - Activated-carbon adsorber with exchangeable filter cartridge
E - Rapid-action coupler to connect the compressed-air unit

- F - Pistol-grip air hose
G - Control valve for the respiratory air
H - Rapid-action coupler for respiratory hose
I - Respiratory hose
J - Air-supplied half mask
K - Volumetric air-flow indicator
L - Breathing air humidifier top air



1. Areas of use and conditions

The SATA air star C Respirator Set is a highly effective facility for health protection while painting or performing other work in a health-hazardous environment. The set consists of a half mask which is supplied with filtered respiratory air, a waistbelt unit with activated-carbon filter, and an additional connection for a compressed-air unit, fig. 1, or alternatively, a waistbelt unit without activated-carbon filter and without connection for a compressed-air unit, fig. 2, and a compressed-air supply hose. The operator must ensure that the air sucked in by the compressor is free of harmful gases, vapours and particles (e.g. exhaust gases of combustion engines or furnaces, solvent vapours) in conformity with the statutory requirements specified in DIN EN 12021. The half mask respirator can be used in an explosive atmosphere. To remove compressor-included pollutants from the respiration air, e.g. oil mist, an additional compressed-air filter with pressure gauge (e.g. SATA filter 444) must be interposed between the activated-carbon adsorber and the waistbelt unit, fig. 1, or alternatively, between the wall-mounted activated-carbon adsorber SATA filter 464 and the air supply network. The connection between the compressed-air supply system B, fig. 1, or E, fig. 2, and the given waistbelt unit must be established with an approved compressed-air supply hose (heat resistant, max. 10 m) with a rapid-action safety coupler, e.g. SATA Art. No.49080 (6m)

2. Items supplied

Standard version (137554)

The air-supplied half mask is made of a blend of natural rubber and neoprene, and features a variable continuous air supply control, a waistbelt filter cartridge with control valve, activated-carbon filter, volumetric air flow rate indicator, and separate rapid-action couplers for incoming and outgoing air, and the outgoing circuit to the spraygun.

Alternative version (137562)

Individual elements:

1. Air-supplied half mask as the standard version, Art. No. 137588
2. Waistbelt unit, Art. No. 58941, variable air supply (control valve), mounted on an adjustable waistbelt with a rapid-action coupler for incoming and outgoing air.

3. Technical data

Minimum operating overpressure required *)	4 bar
Minimum volumetric flow rate required	150 Nl/min
Maximum volumetric flow rate required	305 Nl/min
Standard version:	
Max. operating overpressure without compressed-air tool	6 bar
Max. operating overpressure with compressed-air tool	8 bar
(Pressure indication must be within the green area; close the control valve should this prove to be necessary)	
The SATA air star C fulfills the requirements of the standard EN 14954, class 3A.	
Alternative version:	
Max. operating overpressure	4,5 bar
Operating temperature	4°C bis 60 °C
Max. hose length	10 m
Sound level at minimum volumetric air flow rate	70 dB (A)
Weight of half-mask respirator	approx. 180 g
Activated-carbon adsorber	approx. 750 g
Weight of waistbelt unit without activated-carbon filter	approx. 260 g

*) Air-supply system pressure (A) at least 1 bar above the adjusted operating pressure.

When a compressed-air tool is being operated with the standard version (137554), raise the operating pressure to the point where the required volumetric air flow rate is adjusted (pressure indication of VI.2 the air-cleaning unit within the green area).



4. Manner of action of the air-cleaning unit with the activated-carbon adsorber and waistbelt unit without activated-carbon adsorber

The service life of the activated-carbon cartridge and the quality of the respiratory air depends primarily upon the level of precleaning of the supplied compressed air. For this purpose it is necessary to interpose the SATA filter 444 compressed-air filter with condensate drain. This device filters nearly all water and dust particles out of the compressed air. The **fine filter cartridge** must be exchanged (**change every 6 months at the latest**; see Operating Instructions SATA filter 400) when the pressure difference between the manometer mounted on the SATA filter 444 (Art. No. 92296) is larger than 1 bar.



92296

An activated charcoal filter (D) is included for further removal of oil vapors from the breathing air. The activated charcoal filter SATA filter 464 (Art. No. 92247) and the combi fine filter activated charcoal unit SATA filter 494 (Art. No. 92338) should regularly be maintained and tested for perfect function. The **activated charcoal filter cartridge** should be changed every 3 months in order to avoid saturation.



92247



92338

The **time indicator** for a regular filter change is part of the scope of delivery of each filter and each exchange filter cartridge!

- For standard version, air cleaning unit 55798

Once the activated charcoal cartridge is saturated, just remove protective cage, unscrew transparent PVC bell and install new activated charcoal cartridge (**exchange every three months**). Put on included label to the protective cage of the absorber, thus ensuring that the exchange date is observed. The control valve for the volumetric air flow rate is designed in such a manner that, at a minimum operating pressure of 4 bar without compressed-air unit, approx. 150 NI/min cleaned air is supplied to the half-mask respirator (pressure indication still within the green area). The volumetric air flow rate can be increased to over 300NI/min by opening the control valve (position -H-).



55798

- With the alternative version, industrial belt unit 58941

When the activated charcoal filter cartridge has become saturated, unscrew the filter tube on the SATA filter 464, unscrew the filter cartridge, and insert a new filter cartridge in reversed sequence (**change interval every 3 months**). Unscrew the viewing window, remove the old indicator strip and insert a new one. The control valve for the volumetric air flow rate is designed in such a manner that, at a minimum operating pressure of 4 bar, approx 150 NI/min cleaned air is supplied to the half mask respirator. The volumetric air flow rate can be increased to over 300 NI/min by opening the control valve (position -G-).



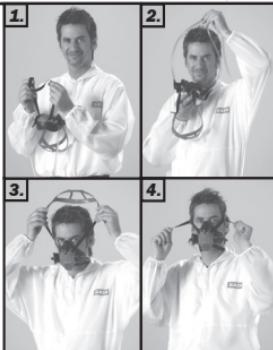
58941



5. Use

5.1 Putting the half-mask on

- (1) Pull the loops of the holder frame to the end of the bands. Pass the lower bands through completely until the loops of holder frame are next to the mask cap of the half-mask body.
- (2) Pull the lower bands and the respirator hose over the head.
- (3) Put mask over mouth and nose, then put the holder frame onto the back of the head, passing the holder frame above the ears.
- (4) Pull the strap ends until the half-mask is firmly applied to the face. Adjust upper and lower bands, if necessary readjust the bands until the half-mask fits comfortably and firmly onto the face.



5.2 Functional check

A performance and leakage test should be completed with the entire set prior to each use. The performance test includes checking the sealed fit on the mask, correct seat of the mask and straps and the inhaling and exhaling valves as well as a performance and leakage test (briefly submerge the air-cleaning or waist belt unit in clear water while it is under pressure and ready for operation). Not everyone can wear mask respirators. All persons who wear to wear mask respirators must be medically examined in line with the requisite industrial medicine regulations for wearers of respirators at work and in life-saving services ("Berufsgenossenschaftliche Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G 26: Träger von Atemschutzgeräten für Arbeit und Rettung"; Published by A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart, Germany. Furthermore, the valid laws and limitations, e.g. rules on the use of respirators BGR 190 must be observed.

5.2.1 Tightness Check of the half mask

For checking the tightness breathe thoroughly. Inside the mask a slight underpressure must be noted. In the sealing area no leaking must be felt during breathing. If necessary, the way the mask is placed on the head must be corrected (retighten straps). Beards or low-lying cheek bones can impair the required tight seat of the half mask - danger of poisoning! Use is only permissible with a leak-proof half mask.

5.2.2 Visual examination of the valves

Visual examination of inhalation diaphragm: Disassemble inhalation diaphragm and examine visually. Assemble inhalation membrane behind the fixing pin. The inhalation valve membrane should lie evenly on the sealing area within the mask. Ensure that the membranes do not stick to the valve seat.

**A****Visual examination expiration membrane:**

Remove mask cap from the mask. Grasp the edge of the expiration membrane and pull out. Check valve seat for contamination and damages, if necessary clean. Press the examined expiration membrane into the valve seat until it engages. The membrane should lie evenly and flat. Ensure that the membranes do not stick to the valve seat. The membranes must be replaced every two years at the latest.

**Completing the half-mask**

Arrange the head bands, attach the mask cap to the mask body by first connecting it to the nose area, and then by pressed firmly on the expiration air valve area until it engages completely. **Attention:** Do not press against the thin bars of the exhalation valve. Risk of breakage! Check headbands for free movement after unlacing.

5.2.3 Sonstige Prüfung (siehe Grafik auf Seite 1)

- Check service life of the filter cartridge (D)
- Check the control valve (G) for smooth action.
- Check the volumetric air flow rate indicator (K) for damage.
- Check the performance of the compressed-air filter (B).

If necessary, clean the sinter bronze filter and replace the fine filter cartridge (see Operating Instructions SATA filter 400).

6. Remarks concerning application

Warning: On account of their specific design, compressed-air hose respirators with half mask for respiratory protection must not be used in a poisonous ambient atmosphere in which oxygen deficiency prevails or in which the maximum workplace concentration value (MAK and TRK) is exceeded 100-fold.

- The air supply for the respirator is independent of individual requirements. The actual respiratory air requirements of the mask wearer can be individually adjusted with the control valve (H).
- The respirator must only be operated with the approved compressed-air supply hose (max. length 10 m) with safety rapid-action coupler (e.g. SATA Art. No. 49080, 6 m)

Warning: To disconnect the safety rapid-action coupler simply depress the coupling nipple into the coupler and simultaneously push back the sliding sleeve.

- Always ensure that the sucked-in compressor air is not contaminated by ambient conditions such as the exhaust gases of combustion engines, the flue gases of heaters, solvent vapours, etc., and that it complies with DIN EN12021.

Warning:

- During extremely high work performance, the peak inhalation pressure inside the half mask can become negative



Warning: The protective effect is only assured under the following circumstances:

1. Standard version

Pressure indication is within the green area. The pressure reading should always be checked possibly to raise the operating pressure whenever commencing work with the air-supplied half mask respirator, but particularly when a spray gun is simultaneously operated.

2. Alternative version

The minimum operating pressure at the compressed-air filter (B) amounts to 4 bar (adjust the operating pressure accordingly should this prove to be necessary).

Maintenance work may only be carried out by trained skilled personnel.

7. Maintenance

7.1 Cleaning and disinfection

The mask can be easily dismantled without tools for cleaning purposes or to replace defective parts. If spare parts are required, only use original spare parts from SATA. The half mask must be thoroughly cleaned after each use to remove interior perspiration and condensation. After each cleaning we recommend checking the breathing apparatus function (see chapter 5.2 Functional Check). Cleaning should be accomplished after six months at the latest, even if the mask has not been used. Use the half mask respiratory protection cleaner, Art. No. 134965 for correct disinfecting.

The half mask must be disinfected at regular intervals (weekly intervals when it is used every day, and every six months for masks that are not air-tight packed). If the same half mask is being used by several people, then it must be disinfected each time the wearer changes. In such instances, it would be more appropriate to ensure that each person has his or her own air-supplied half mask respirator. We recommend "Incidur" disinfectant made by Henkel.

8. Storage and service life

New originally packed masks must be stored under optimum conditions at room temperature and in well ventilated rooms. Storage temperature: -10° C to 55° C at < 90% rel. air humidity. The masks can be stored for six years under the aforementioned conditions in their original packaging (polyethylene bag and box). Extreme temperatures may affect the service life of the masks.

Do not store the masks in Combi-Cubicles. Masks in use must be stored in special storage cabinets or other suitable containers in order to protect them from dust and vapours. Masks may only be stored when they are completely dry. They may not be exposed to direct sunlight and must be kept away from heat sources. Never immerse masks in solvents.



9. Markings

All parts essential for functioning can be identified by means of their part number. Exhalation membranes and mask body are furthermore marked with the date of manufacture.

The diaphragm features a marking containing figures and dots - example: 98 and 3 dots means: 1998 plus 3 years is production year 2001. The mask body also has a date clock with year indication. The arrow indicates the month.

The CE marking is located on the inside of the mask body and is supplemented by the number 0158, which indicates the authorised authority Deutsche Montan Technologie GmbH, Zertifizierungstelle für Atemschutz, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Germany, which carried out the CE-certification and also takes on the production supervision according to para 11A of the Directive 89/686/CE.

Below the CE marking is the reference to the European standard EN140:1998, which is mandatory for fulfilment of the CE certification.

10. Repairs

Defective or worn out parts must be immediately replaced, but only if the operating instructions list the item concerned as a spare part. Otherwise, the respirator must be returned for repair.

Warning: If spare parts are required, only use original spare parts from SATA.

The membrane of the exhalation valve is removable. The inhaling valve can be drawn over the plastic pin of the connecting piece. Ensure that the valve membrane is not torn when it is returned. A performance and leakage test must be completed after parts that influence the air-tightness of the half mask have been exchanged. The respirator will only function safely if the activated charcoal cartridge has been correctly and completely inserted in the filter case.

11. Components/Spare parts/Accessories

Please find the spare parts at the gatefold page at the end of this brochure.

Art. No.	Product description	Art. No.	Product description
3194	Adsorber glass	75176	Safety quick closure coupling
13623	SATA quick coupling G 1/4 a	92296	SATA combi fine filter unit 444
13656	Nipple for SATA quick coupling	120469	Compressed air hose mask,cpl.
13870	Air hose 1,2 m	120477	Distributor (pack of 2 pcs.)
13904	Filter cartridge for respirators	122085	Connection piece (pack of 2 pcs.)
13920	Respirator belt with buckle	122341	Belt unit with T-piece
22947	O-ring 54 x 2,5 mm	134254	Headbands + Holder frame + Mask cap
25015	Gauge for adsorber	134270	5 x Exhalation diaphragm + 10 x Inhalation diaphragm
25106	Spindle, cpl.	134965	Half-mask respiratory protection cleaner
49080	Safety compressed air supply hose 9,5 x 5 mm, 6 m long	137588	Half mask
49726	Protective cage f. respirator filter		
53934	Safety quick coupling		
53942	Nipple G 1/4		
58941	Belt unit without adsorber		

Art. No. without illustration

97485 SATA protect Protective googles

Please note: The head straps must be replaced completely. There are no single components available.



12. Guarantee conditions

Guarantee conditions in so far as the supplier has assumed a manufacturer's guarantee as stated in the offer.

- a) The supplier grants a guarantee period of 12 months for this kind of equipment; the guarantee period commences on the date of sale to the final customer.
- b) The guarantee covers the material value of components with manufacturing and material faults which are detected during the guarantee period. The guarantee does not cover any damage caused by incorrect handling, normal wear or mechanical damage.
- c) Any other further claims of any sort lodged against the supplier, particularly claims for damages, are ruled out. This also applies to damages caused during consultation talks, instruction sessions and demonstrations. The final customer's rights vis-à-vis his contracting partner remain unaffected.
- d) If the customer requires immediate repair or replacement before ascertaining whether we as suppliers are obliged to provide replacement, the replacement delivery or repairs are provided and will be invoiced and paid according to the currently valid price. If further verification of the complaint reveals that the customer is entitled to claim under the guarantee, the purchaser shall receive a credit note corresponding to the guarantee service provided for the invoiced repair or replacement delivery. Components for which replacements have been delivered become the property of the supplier again. Notifications of faults or other complaints do not entitle the customer or his representative to refuse or delay payment.
- e) The unit is to be returned with transport costs paid. The supplier does not assume any costs for delegating engineers (Travelling time and costs) together with freight and packing costs. The supplier's conditions for the delegation of engineers apply here.
- f) Any services provided under the guarantee do not prolong the guarantee period.
- g) The guarantee becomes null and void in the event of any third-party interference
- h) These guarantee conditions are an integral part of the supplier's general conditions of delivery.

SATA can not be held responsible for injuries caused by non-observance of the operating instruction. Subject to technical alterations.

13. EC Declaration of Conformity

SATA GmbH & Co. KG, Domertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim hereby declare that the respirators described below have been approved by a Design Type Examination in an accredited test laboratory obtaining EC Design Type Examination Certifications dated 20.11.2006 issued by the Examination And Certificate Authority at the "BG-Prüfzent" Professional Certification of Respiratory Protection Equipment, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg, under the notification number 0299. According to these tests, the respirators described below comply with the stipulations of Directive 89/686/EEC and the Complementary Directives 93/95 EEC and 96/68 EEC. SATA GmbH & Co. KG are entitled to label these respirators with the CE-sign to prove CE-conformity.

Equipment Type	EC Certificate of Design	Examination No.
Half mask no. 25-130, belt unit with activated charcoal absorber	06 02 0004	
Half mask no. 25-126, industrial belt unit	06 02 0004	
Half mask no. 25-127, industrial belt unit with T-piece	06 02 0004	

SATA GmbH & Co. KG

President



Albrecht Kruse



Προειδοποίηση!

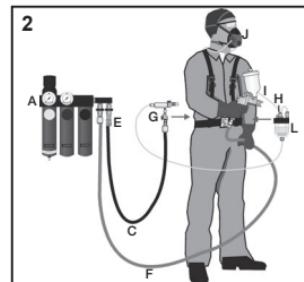
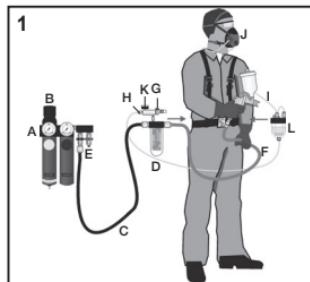
Αν ακολουθείτε πιστά τις οδηγίες χρήσης και συντήρησης της αναπνευστικής μάσκας, θα έχετε εγγυημένη, ασφαλή και αποδοτική λειτουργία για πολλά χρόνια. Η SATA δεν αναλαμβάνει ευθύνες για βλάβες της μάσκας που προκαλούνται από κακή ή λανθασμένη χρήση και εργασίες συντήρησης ή επισκευής από τρίτους που δεν ανήκουν στη SATA ή στα εξουσιοδοτημένα συνεργεία της. Επίσης, οι συσκευές αναπνευστικής προστασίας επιτρέπεται να χρησιμοποιούνται μόνον από εξειδικευμένα συνεργεία και καλά εκπαιδευμένα άτομα. Τα άτομα αυτά και οι επικεφαλής των συνεργείων πρέπει γνωρίζουν καλά τα λειτουργικά όρια κάθε συσκευής και τη νομοθεσία περί αναπνευστικών συσκευών της αντίστοιχης χώρας.

Προσοχή

Διαβάστε προσεκτικά τις οδηγίες χρήσης προτού θέσετε σε λειτουργία τη συσκευή. Ακολουθείτε τους κανονισμούς προλόγησης αποχημάτων, τις διατάξεις και τις προδιαγραφές των χώρων εργασίας, όπως επίσης την ιαχύουσα νομοθεσία και τους περιορισμούς της κάθε χώρας, π.χ. τους κανονισμούς BGR 190 για τη χρήση συσκευών αναπνευστικής προστασίας, BGV 500 για λάκες κ.τ.λ. Η συσκευή επιτρέπεται να χρησιμοποιείται μόνον από άτομα που γνωρίζουν καλά τον χειρισμό της και πάντα για τον σκοπό που προορίζεται. Πριν από κάθε εργασία επισκευής ή συντήρησης πρέπει η συσκευή να αποσυνδέεται από το σύστημα παροχής πεπιεσμένου αέρα.

Συσκευή με λάστιχο τροφοδοσίας πεπιεσμένου αέρα DR κατά EN 14 594, αποτελούμενη από:

- **SATA air star C σετ μάσκας αναπνευστικής προστασίας, Αρ. Παραγγ. 137554:** αναπνευστική μάσκα, (Αρ. Παραγγ. 137588) και σετ ζώνης με προσφροφήτη ενεργού άνθρακα, (Αρ. Παραγγ. 55798), **Απεικόνιση 1.**
- **SATA air star C σετ μάσκας αναπνευστικής προστασίας, Αρ. Παραγγ. 137562** αναπνευστική μάσκα, (Αρ. Παραγγ. 137588) με βιομηχανικό σετ ζώνης, (Αρ. Παραγγ. 58941), **Απεικόνιση 2.**
- **SATA air star C σετ μάσκας αναπνευστικής προστασίας, Αρ. Παραγγ. 137570** αναπνευστική μάσκα, (Αρ. Παραγγ. 137588) και βιομηχανικό σετ ζώνης και Τ-τεμάχιο, (Αρ. Παραγγ. 122341).



- A – Σύστημα παροχής αέρα
- B – Φίλτρο πεπιεσμένου αέρα SATA filter 444
- C – Λάστιχο τροφοδοσίας πεπιεσμένου αέρα για το σετ αναπνευστικής προστασίας, SATA Αρ. Παραγγ. 49080
- D – Προσφροφήτης ενεργού άνθρακα με αντικαταστάσιμο στοιχείο φίλτρου
- E – Ταχυσυνδετήρας για σύνδεση με τη συσκευή πεπιεσμένου αέρα

- F – Λάστιχο τροφοδοσίας αέρα πιστολιού
- G – Ρυθμιστική βαλβίδα εισαγόμενου αέρα
- H – Ταχυσυνδετήρας αναπνευστικής προστασίας
- I – Αναπνευστικός σωλήνας
- J – Αεροτροφοδοτούμενη αναπνευστική μάσκα
- K – Οργανό ένδειξης τροφοδοσίας αέρα
- L – Γυροποιητής τροφοδοτούμενου αέρα top air



1. ΤΟΜΕΙΣ ΕΦΑΡΜΟΓΗΣ ΚΑΙ ΛΕΙΤΟΥΡΓΙΑ

Το σετ αναπνευστικής προστασίας SATA air star C παρέχει εξαιρετικά αποτελεσματική προστασία υγείας στους λακαδόρους, όπως επίσης σε όσους εργάζονται σε περιβάλλον επικίνδυνο για την υγεία. Το σετ αποτελείται από μία μάσκα αναπνευστικής προστασίας, που τροφοδοτείται με φίλτραρισμένο εισαγόμενο αέρα, ένα σετ ζώνης με φίλτρο ενεργού άνθρακα με πρόσθετη δυνατότητα σύνδεσης στη συσκευή πεπιεσμένου αέρα, Απεικόνιση 1 και ένα λάστιχο τροφοδοσίας πεπιεσμένου αέρα. Εναλλακτικά το σετ ζώνης παραδίδεται χωρίς φίλτρο ενεργού άνθρακα και χωρίς δυνατότητα σύνδεσης στη συσκευή πεπιεσμένου αέρα, Απεικόνιση 2. Ο χειριστής πρέπει να λαμβάνει όλα τα αναγκαία μέτρα σύμφωνα με τους κανονισμούς DIN EN 12021, για να διασφαλίζεται η καθαρή αναρρόφηση του αέρα από τον συμπιεστή χωρίς επικίνδυνα αέρια και σωματίδια ή ατμούς (π.χ. καυσαέρια μηχανών ή φούρνων, ατμούς διαλυτικών μέσων). Απαγορεύεται η χρήση οξυγόνου ή αέρα εμπλουτισμένου με οξυγόνο. Για την απομόνωση των διαφόρων ακαθαρσιών στον εισαγόμενο αέρα που ίσως να προέρχονται από τον συμπιεστή, π.χ. ελαιώδες νέφος, είναι απαραίτητη η εγκατάσταση ενός πρόσθετου φίλτρου πεπιεσμένου αέρα με μανόμετρο (π.χ. SATA filter 444) ανάμεσα στον προσροφήτη ενεργού άνθρακα του σετ ζώνης, Απεικόνιση 1, ή εναλλακτικά ανάμεσα στον εγκαταστημένο στον τοίχο προσροφήτη ενεργού άνθρακα SATA filter 464 και στο δίκτυο του εισαγόμενου αέρα. Το σύστημα παροχής πεπιεσμένου αέρα B, Απεικόνιση 1, ή E, Απεικόνιση 2 συνδέεται με το σετ ζώνης με εγκεκριμένο λάστιχο τροφοδοσίας πεπιεσμένου αέρα (ψηφλής θερμικής αντοχής, μέγ. μήκους 10 μ.) και ταχυσυνδετήρες ασφαλείας, π.χ. SATA Ar. Παραγγ. 49080 (6 μ.).

2. Περιεχόμενο παραγγελίας

Βασική παραγγελία (137554)

Αεροτροφοδοτούμενη αναπνευστική μάσκα από μίγμα φυσικού ελαστικού και νεοπρένιου με ρυθμιζόμενη συνεχή παροχή αέρα, στοιχείο φίλτρου με ρυθμιστική βαλβίδα, που στερεώνεται σε ρυθμιζόμενη ζώνη, φίλτρο ενεργού άνθρακα, όργανο ένδειξης ροής της εισαγόμενης ποσότητας αέρα και από μία ταχυσυνδεση για τον εισαγόμενο και εξαγόμενο αέρα της τις μάσκας αναπνευστικής προστασίας και τον εξαγόμενο αέρα για το πιστόλι λακαρίσματος.

Ειδική παραγγελία (137562)

Επιμέρους στοιχεία:

1. Αεροτροφοδοτούμενη αναπνευστική μάσκα όπως στη βασική παραγγελία, Ar. Παραγγ. 137588.
2. Σετ ζώνης, Ar. Παραγγ. 58941, ρυθμιζόμενη παροχή αέρα (ρυθμιστική βαλβίδα), στηριζόμενη σε ρυθμιζόμενη ζώνη, με ταχυσυνδεση ασφαλείας για τον εισαγόμενο και εξαγόμενο αέρα της μάσκας αναπνευστικής προστασίας.

3. Τεχνικά χαρακτηριστικά

Απαιτούμενη ελάχιστη υπερπίεση λειτουργίας*

4 bar

Απαιτούμενη ελάχ. ροή ποσότητας αέρα

150 NL/min

Απαιτούμενη μέγ. ροή ποσότητας αέρα

305 NL/min

Βασική παραγγελία:

6 bar

Μέγ. υπερπίεση λειτουργίας χωρίς συσκευή πεπ. αέρα

8 bar

Μέγ. υπερπίεση λειτουργίας με συσκευή πεπ. αέρα

(Ο δείκτης πίεσης πρέπει να βρίσκεται στην πράσινη περιοχή, αν χρειαστεί κλείστε τη ρυθμιστική βαλβίδα)

To SATA air star C πληροὶ το πρότυπο EN 14954 κλάση 3A.

Ειδική παραγγελία: Μέγ. υπερπίεση λειτουργίας

4,5 bar

Θερμοκρασία λειτουργίας

4 °C... 60 °C

Μέγ. μήκος λάστιχου

10 m

Ηχητική στάθμη ελάχ. απαιτούμενης ροής ποσότητας αέρα

70 dB (A)

Βάρος της μάσκας αναπνευστικής προστασίας

n. 180 g

Βάρος του προσροφητή ενεργού άνθρακα

n. 750 g

VII.2 Βάρος του σετ ζώνης χωρίς προσροφητή ενεργού άνθρακα

n. 260 g



* Η πίεση του συστήματος παροχής αέρα (A) πρέπει να είναι τουλάχιστον κατά 1 bar υψηλότερη της υπερτίεσης λειτουργίας.

Οταν στη βασική παραγγελία (137554) λειτουργεί παράλληλα και συσκευή πεπιεσμένου αέρα πρέπει να αυξάνετε την υπερτίεση λειτουργίας έως ότου αποκατασταθεί πλήρως η αεροτροφοδοσία (ο δείκτης πίεσης στη συσκευή καθαρισμού αέρα πρέπει να βρίσκεται στην πράσινη περιοχή).

4. Λειτουργία της συσκευής καθαρισμού αέρα με προσροφητή ενεργού άνθρακα και του σετ ζώνης χωρίς προσροφητή ενεργού άνθρακα

χρόνος λειτουργίας των στοιχείων ενεργού άνθρακα και η ποιότητα του παρεχόμενου αέρα εξαρτάται κυρίως από τη ρύπανση του εισερχόμενου πεπιεσμένου αέρα. Γι' αυτόν τον λόγο πρέπει να παρεμβάλλεται το φίλτρο πεπιεσμένου αέρα SATA filter 444 με αυτόματη εκκένωση του συμπτυκνωμένου νερού. Η συσκευή αυτή φιλτράρει σχεδόν όλα τα υγρά και στερεά σωματιδία από τον πεπιεσμένο αέρα. Το στοιχείο του λεπτού αυτού φίλτρου πρέπει να αλλάζει κάθε φορά που η διαφορά πίεσης ανάμεσα στα εγκαταστημένα στο SATA filter 444 (Αρ. παραγ. 92296) μανόμετρα είναι μεγαλύτερη από 1 bar (Αλλαγή το αργότερο κάθε εξάμηνο; βλέπε οδηγίες χρήσης φίλτρου αέρα SATA).



92296

Για τον πληρέστερο καθαρισμό του εισαγόμενου αέρα από ατμούς λαδιών παρεμβάλλεται και ένα φίλτρο ενεργού άνθρακα (D). Το φίλτρο ενεργού άνθρακα SATA filter 464 (αριθμ. παραγ. 92247) και η συνδυαζόμενη μονάδα ενεργών φίλτρων SATA filter 494 (αριθμ. παραγγ. 92338) να ελέγχονται τακτικά για ώψιγμα λειτουργία και να γίνεται τακτική συντήρηση. Προς αποφυγή κορεσμού της φύσιγγας του φίλτρου ενεργού άνθρακα να αντικαθίσταται μετά από 3 μήνες. **Υποδείξεις για τακτική αλλαγή του φίλτρου θα βρείτε στη συσκευασία κάθε φίλτρου και κάθε φύσιγγα!**



92247



92338



55798

- Βασική παραγγελία, συσκευή καθαρισμού αέρα 55798

μετά από κορεσμό της φύσιγγας ενεργού άνθρακα, αφαιρέστε απλά το προστατευτικό καλάθι, ξεβιδώστε τη διαφανή πλαστική καμπάνα και τοποθετήστε νέα φύσιγγα ενεργού άνθρακα (**διαστήματα αντικατάστασης κάθε τρίμηνο**). Κολλήστε στο προστατευτικό καλάθι του απορροφητήρα το επισυναπότομο αυτοκόλλητο για έλεγχο της ημερομηνίας αντικατάστασης. Η ρυθμιστική βαλβίδα της απαιτούμενης ροής του εισαγόμενου αέρα είναι έτοιμη κανονισμένη, ώστε να επιτρέπεται με ελάχιστη πίεση λειτουργίας 4 bar και χωρίς συσκευή πεπιεσμένου αέρα τη διέλευση περίπου 150 Nl/min καθαρού αέρα προς τη μάσκα αναπνευστικής προστασίας (ο δείκτης πίεσης ακόμα μέσα στην πράσινη περιοχή). Ανοίγοντας τη ρυθμιστική βαλβίδα (θέση -H-) μπορείτε να αυξήσετε τη ροή πάνω από 300 Nl/min.



58941

- Ειδική παραγγελία, βιομηχανικό σετ ζώνης 58941

λις κορεσθεί η απορροφητική ικανότητα του φίλτρου, ξεβιδώστε το φίλτρο από το SATA filter 464, τραβήξτε προς τα έξω το στοιχείο του φίλτρου και τοποθετήστε με την αντίστροφη σειρά ένα νέο στοιχείο. Αφαιρέστε το χαρτί της ενδεικτικής ταινίας ξεβιδώνοντας το διαφανές κάλυμμα και τοποθετήστε νέο (**διαστήματα αντικατάστασης: ανά τρίμηνο**). Η ρυθμιστική βαλβίδα είναι κανονισμένη έτοιμη, ώστε με ελάχιστη πίεση λειτουργίας 4 bar να επιτρέπει τη διέλευση 150 Nl/min καθαρού αέρα προς τη μάσκα αναπνευστικής προστασίας. Ανοίγοντας τη ρυθμιστική βαλβίδα (θέση -G-) μπορείτε να αυξήσετε τη ροή πάνω από 300 Nl/min.



5. ΧΡΗΣΗ

5.1 Εφαρμογή της ημι-μάσκας

- (1) Τραβήξτε τους υμάντες της αραχνοειδούς στηρίγματος μέχρι το τέλος του περιτυλίγματος. Τραβήξτε τον κατώτερο υμάντα εντελώς, μέχρι οι υμάντες του αραχνοειδούς στηρίγματος να έρθουν σε επαφή με το καπάκι της ημι-μάσκας.
- (2) Περάστε το κάτω περιτύλιγμα και τον ελαστικό σωλήνα αναπνοής επάνω από το κεφάλι.
- (3) Τοποθετήστε το σώμα της μάσκας επάνω από το στόμα και τη μύτη, κατόπιν το στέλεχος κεφαλής στο πίσω μέρος του κεφαλού, οδηγώντας παράλληλα το στέλεχος της κεφαλής επάνω από τα αυτιά και κατά μήκος.
- (4) Τραβήξτε τα άκρα των υμάντων μέχρι η ημι-μάσκα να εφαρμόσει καλά στο πρόσωπό σας. Ρυθμίστε τον άνω και κάτω υμάντα, ή αναδιαρυθμίστε αν αυτό είναι απαραίτητο μέχρι η ημι-μάσκα να εφαρμόσει καλά στο πρόσωπό σας.



5.2 Έλεγχος λειτουργίας

Πριν από κάθε χρήση θα πρέπει να γίνεται έλεγχος λειτουργίας και στεγανότητας με ολόκληρη τη συσκευή. Το τεστ λειτουργίας περιλαμβάνει έλεγχο της γραμμής στεγανότητας και σωστή εφαρμογή της μάσκας, του περιτυλίγματος και μεμβρανών εισπνοής και εκπνοής. Επιπλέον με ολόκληρη τη συσκευή θα πρέπει να γίνεται τεστ λειτουργίας και στεγανότητας (εμβαπτίστε για λίγο σε καθαρό νερό τη μονάδα καθαρισμού αέρα ή τρήμα της ζώνης ενώ βρίσκεται σε κατάσταση λειτουργίας). Δεν επιτρέπεται να φορούν όλοι μάσκες προστασίας. Οι χρήστες των μασκών θα πρέπει να ελέγχονται με ιατρικές εξετάσεις σύμφωνα με τις „Βασικές Αρχές των επαγγελματικών συνδέσμων για προληπτικές ιατρικές εξετάσεις G 26: Χρήστες αναπνευστικών συσκευών για εργασίες και διασώσεις“ (A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart) για το αν είναι κατάλληλες. Επίσης θα πρέπει να λαμβάνονται υπόψη και οι σχετικές προδιαγραφές σύμφωνα με το ενημερωτικό δελτίο BGR 190 περί μέσων προστασίας της αναπνοής.

5.2.1 Έλεγχος στεγανότητας της ημι-μάσκας

Για τον έλεγχο της στεγανότητας η εισπνοή θα πρέπει να γίνεται ακαριαία. Στο εσωτερικό της μάσκας θα πρέπει να υπάρχει μια ελαφρά υποπίεση. Στην περιοχή της γραμμής στεγανοποίησης της μάσκας κατά τη διάρκεια της εισπνοής δεν επιτρέπεται να υπάρχουν διορροές. Αν χρειαστεί, θα πρέπει να διορθώνεται η εφαρμογή της μάσκας στο κεφάλι (συμπληρωματικό τέντωμα των ιμάντων). Τα γένια, τα βαθιά οστά των παρειών μπορούν να καταστρέψουν την απαραίτητη στεγανή εφαρμογή της ημι-μάσκας – Κίνδυνος δηλητηρίασης! Η χρήση να γίνεται μόνο με στεγανή ημι-μάσκα.

5.2.2 Οπτικός έλεγχος των μεμβρανών

Οπτικός έλεγχος της μεμβράνης εισπνοής: Ξεκουμπώστε τη μεμβράνη εισπνοής και προβείτε σε οπτικό έλεγχο. Κουμπώστε τη μεμβράνη εισπνοής πίσω από τη σφήνα. Η μεμβράνη της βαλβίδας εισπνοής θα πρέπει εσωτερικά στο σώμα της μάσκας να εδράζεται ομοιόμορφα στην επιφάνεια στεγανοποίησης. Σιγουρεύετε, ότι οι μεμβράνες δε θα κολλήσουν στην έδρα της βαλβίδας.



Θ

Οπτικός έλεγχος των διαφράγματων εκπνοής

Ξεκουμπώστε το καπάκι της μάσκας από το σώμα. Κρατήστε τα διαφράγματα εκπνοής από την άκρη και τραβήξτε τα προς τα έξω. Ελέξτε το έδρανο της βαλβίδας για τυχόν αικαθαρσίες και βλάβες και καθαρίστε το εαν αυτό είναι απαραίτητο. Πιέστε τα δοκιμασμένα διαφράγματα εκπνοής μέχρι την ασφάλισή τους στο έδρανο της βαλβίδας. Τα διαφράγματα πρέπει να εφαρμόζουν ομοιόμορφα στην επιφάνεια σφράγισης. Σιγουρεύετε, ότι οι μεμβράνες δεν κολλούν στην έδρα της βαλβίδας. Τα αργότερο κάθε 2 χρόνια οι μεμβράνες εισπνοής και εκπνοής θα πρέπει να αντικαθίστανται.



Ολοκλήρωση του ελέγχου της ημι-μάσκας

Τακτοποιήστε τους υμάντες, κουμπώστε το καπάκι της μάσκας στο σώμα εφαρμόζοντας αυτό πρώτα στη μύτη και στη συνέχεια πιέζοντάς το στη βαλβίδα εκπνοής μέχρι να ασφαλίσει. **Προσοχή:** Μην πιέζετε προς τους λεπτούς ορθοστάτες στην περιοχή της εκπνοής. Κίνδυνος θραύσης! Αφού ξεκουμπώστε τα περιτυλίγματα ελέγχετε την ευκολία πρόσβασης.

5.2.3 Για τους υπόλοιπους ελέγχους (βλ. γραφικά στη σελίδα 1)

- Ελέγχετε τη διάρκεια χρήσης του φίλτρου (D).
- Έλεγχος της προσβασιμότητας της ρυθμιστικής βαλβίδας (G).
- Έλεγχος για ζημιές της ένδειξης ρεύματος όγκου αέρα (K) στη μονάδα καθαρισμού του αέρα.
- Έλεγχος του φίλτρου αέρα πίεσης (B) αναφορικά με τη λειτουργία και την ένδειξη μανομέτρου.

Αν χρειαστεί καθαρίστε το μεταλλικό φίλτρο και αντικαταστήστε το φυσίγγιο λεπτού φίλτρου (βλ. οδηγίες λειτουργίας SATA αριθμός παραγωγής φίλτρου 400).

6. Οδηγίες χειρισμού

ΠΡΟΣΟΧΗ: Συσκεύες με λάστιχο τροφοδοσίας πεπιεσμένου αέρα και αναπνευστική μάσκα δεν επιτρέπεται λόγω του είδους της κατασκευής τους να χρησιμοποιούνται σε χώρους με δηλητηριώδη αέρια, στους οποίους επικρατεί έλλειψη οξυγόνου ή η τιμή MAK ή TRK έχει υπερβεί κατά 100 μονάδες τη φυσιολογική.

- Η παροχή της συσκευής με εισαγόμενο αέρα λειτουργεί ανεξάρτητα από ατομικές ρυθμίσεις. Ειδικές ρυθμίσεις μπορούν να γίνουν από τον χειριστή με τη ρυθμιστική βαλβίδα (H).
- Η συσκευή επιτρέπεται να λειτουργεί μόνο με εγκεκριμένο λάστιχο τροφοδοσίας πεπιεσμένου αέρα (μέγ. μήκους 10 μ.). και ταχυσυνδετήρες ασφαλείας, (π.χ. SATA Arp. Παραγγ. 49080, 6 μ.).

ΠΡΟΣΟΧΗ: Για την αποσύνδεση των ταχυσυνδετήρων ασφαλείας πιέσατε τον συνδετήρα τραβώντας τη συρόμενη μούφα προς τα πίσω.

- Βεβιωθείτε, ότι ο εισαγόμενος αέρας δεν έχει μολυνθεί από επιδράσεις του περιβάλλοντος, όπως καυσάρια καυστήρων και μηχανών, θερμάνσεις, ατμούς διαλυτικών μέσων, κ.τ.λ. και πληροί τους κανονισμούς DIN EN12021.

ΠΡΟΣΟΧΗ:

- Σε περίπτωση ιδιαίτερα έντονης χρήσης της συσκευής, η πίεση στην αναπνευστική μάσκα μπορεί να μετατραπεί μετά από έντονη εισπνοή, σε αρνητική.



ΠΡΟΣΟΧΗ: Προστασία σας παρέχεται μόνον όταν

1. Βασική παραγγελία

Ο δείκτης πίεσης βρίσκεται στην πράσινη περιοχή. Ο δείκτης θα πρέπει να ελέγχεται πάντα όταν λειτουργεί το πιστόλι ψεκασμού (πιθανόν να χρειάζεται αύξηση η πίεση λειτουργίας).

2. Ειδική παραγγελία

η πίεση λειτουργίας στο φίλτρο πεπιεσμένου αέρα (B) πρέπει να βρίσκεται στα 4 bar (πιθανόν να χρειάζεται προσαρμογή η πίεση λειτουργίας). Εργασίες συντήρησης επιπρέπεται να γίνονται μόνο από εκπαιδευμένο προσωπικό.

7. Συντήρηση

7.1 Καθαρισμός και απολύμανση

Η μάσκα αποσυναρμολογείται εύκολα και χωρίς εργαλεία για καθαρισμό ή για την αντικατάσταση χαλασμένων εξαρτημάτων. Αν υπάρχει ανάγκη για ανταλλακτικά να χρησιμοποιούνται αποκλειστικά γνήσια ανταλλακτικά SATA. Μετά από κάθε χρήση η ημιμάσκα θα πρέπει να καθαρίζεται καλά έτσι, ώστε να απομακρύνονται από το εσωτερικό ιδρώτας και συμπυκνωμένοι υδρατμοί. Μετά από κάθε καθαρισμό προτείνουμε να γίνεται έλεγχος της λειτουργίας (βλ. κεφάλαιο έλεγχου της λειτουργίας) της συσκευής προστασίας της αναπνοής. Ο καθαρισμός θα πρέπει να γίνεται το αργότερο μετά από έξι μήνες, ακόμα και αν η μάσκα δεν είχε χρησιμοποιηθεί. Για τη σωστή απολύμανση θα πρέπει να χρησιμοποιούνται τα καθαριστικά προστασίας της αναπνοής ημι-μάσκας με αριθμό παραγγελίας 134965. Σε τακτικά διαστήματα (σε εβδομαδιαία βάση αν η χρήση είναι καθημερινή, και κάθε εξάμηνο αν οι συσκευές δε συσκευάζονται στεγανά) η ημι-μάσκα θα πρέπει να υποβάλλεται σε απολύμανση. Αν χρησιμοποιούν πολλά άτομα την ημι-μάσκα, τότε η απολύμανση θα πρέπει να γίνεται με την αλλαγή του χρήστη. Εδώ συστήνεται, για κάθε πρόσωπο να αγοράζεται μια ξεχωριστή αεριζόμενη ημι-μάσκα. Ως μέσο απολύμανσης προτείνουμε το "Incidur" της εταιρείας Henkel.

8. ΑΠΟΘΗΚΕΥΣΗ ΚΑΙ ΔΙΑΡΚΕΙΑ ΖΩΗΣ ΤΟΥ ΠΡΟΪΟΝΤΟΣ

Οι καινούριες μάσκες στην γνήσια συσκευασία τους μπορούν να αποθηκευτούν βέλτιστα σε θερμοκρασία δωματίου και σε καλά αεριζόμενους χώρους. Θερμοκρασία αποθήκευσης: -10° C μέχρι 55° C σε < 90% υγρασία. Οι μάσκες μπορούν να διατηρηθούν μέχρι 6 χρόνια συσκευασμένες στη γνήσια συσκευασία τους (σακούλα και κουτί από πολυεθυλένιο) και κάτω από τις προαναφερόμενες συνθήκες. Οι ακραίες θερμοκρασίες μπορούν να έχουν επιπτώσεις στη διάρκεια ζωής των μασκών. Μην αποθηκεύετε τις μάσκες σε πολλαπλές καμπίνες. Οι μάσκες που χρησιμοποιούνται θα πρέπει να φυλάσσονται σε ειδικούς αποθηκευτικούς χώρους ή άλλα κατάλληλα δοχεία, προκειμένου να προστατεύονται από τη σκόνη και τους ατμούς. Οι μάσκες μπορούν να αποθηκευτούν μόνο όταν είναι εντελώς στεγνές. Δεν μπορούν να εκτεθούν στην άμεση ηλιακή ακτινοβολία και πρέπει να κρατηθούν μακριά από τις πηγές θερμότητας. Ποτέ μη βάλετε τις μάσκες ποτέ μέσα σε διαλύτες.



9. ΧΑΡΑΚΤΗΡΙΣΜΟΣ

Όλα τα σημαντικά για τη λειτουργία εξαρτήματα μπορούν να προσδιοριστούν με βάση τον κωδικό ανταλλακτικού τους. Τα διαφράγματα εισπνοής/εκπνοής φέρουν επιπλέον την ημερομηνία κατασκευής τους. Τα διαφράγματα φέρουν εναν χαρακτηρισμό με αριθμούς και τελείες – π.χ. 98 και 3 τελείες σημαίνει: 1998 + 3 χρόνια ισοδυναμεί με τη χρονολογία κατασκευής 2001. Το σώμα της μάσκας έχει ένα χρονολογιακό ρολόι με χρονολογίες. Το βέλος δείχνει το μήνα. Το εμπορικό σήμα CE βρίσκεται στο εσωτερικό του σώματος της μάσκας και συμπληρώνεται από τον αριθμό 0158, ο οποίος χαρακτηρίζει την αρμόδια υπηρεσία Deutsche Montan Technologie GmbH, Υπηρεσία για χορήγηση πιστοποιητικών αναπνευστικής προφύλαξης, που εδρεύει στη διεύθυνση Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Γερμανία, η οποία χορήγησε το πιστοποιητικό CE και δεσμεύεται για τον έλεγχο κατασκευής σύμφωνα με το παράρτημα 11A της Οδηγίας 89/686/CE. Κάτωθεν του σήματος CE βρίσκεται και ο χαρακτηρισμός του ευρωπαϊκού πρότυπου EN140:1998, του οποίου οι προϋποθέσεις τρέπει να πληρούνται πλήρως προκειμένου να χορηγηθεί η πιστοποίηση CE.

10. Σέρβις

Αν προκύψουν ζημιές ή φθορές στη συσκευή θα πρέπει να αντικαθίσταται το αντίστοιχο εξάρτημα, αν σύμφωνα με τις οδηγίες χειρισμού αναγράφεται ως ανταλλακτικό. Διαφορετικά η συσκευή θα πρέπει να αποστέλλεται για επισκευή.

Προσοχή: Να χρησιμοποιείτε αποκλειστικά γνήσια ανταλλακτικά SATA. Η μεμβράνη εκπνοής είναι αποσπώμενη. Η μεμβράνη εισπνοής μπορούν να τραβηγχούν μέσω της σφήνας. Κατά την τοποθέτηση θα πρέπει να προσέχετε, ώστε να μη σκιστεί η μεμβράνη. Μετά από την αντικαθάσταση των εξαρτημάτων, τα οποία μπορεί να επιπρέσουν τη στεγανότητα, θα πρέπει να εκτελείται πλήρης έλεγχος λειτουργίας και στεγανότητας. Η ασφαλής λειτουργία των συσκευών εγγυάται μόνο, εφόσον τα φυσιγγιά ενεργού άνθρακα τοποθετηθήκαν σωστά και πλήρως στο κέλυφος του φίλτρου.

11. ΚΑΤΑΛΟΓΟΣ ΑΝΤΑΛΛΑΚΤΙΚΩΝ/Εξαρτήματα

Τα ανταλλακτικά βρίσκονται στην διπλωμένη σελίδα στο τέλος του τεύχους.

Αριθμός είδους	Περιγραφή	Αριθμός είδους	Περιγραφή
3194	Γυάλινο κάλυμμα προσφροφήτη	58941	Ζώνη χωρίς προσφροφήτη
13623	SATA Ταχυσυνδετήρας G 1/4 a	75176	Ταχυσυνδετήρας ασφαλείας με κλείστρο
13656	Συνδετικό εξάρτημα για SATA Ταχυσυνδετήρες	92296	SATA Μονάδα λεπτού πολλαπλού φίλτρου 444
13870	Λάστιχο 1,2 μ. τροφοδοσίας αέρα πιστολιού λακαρίσματος	120469	Μάσκα με λάστιχο τροφοδοσίας Διανομέας (Συσκευασία 2 τεμ.)
13904	Στοιχεία φίλτρου μόνον για SATA ASS	120477	Συνδετικό στοιχείο (Συσκευασία 2 τεμ.)
13920	Zώνη ASS με συνδετήρα	122085	σε ζώνης με Τ-τεμάχιο, πλήρες Υμάντας κεφαλής + αραχνοειδές στήριγμα + καπάκι μάσκας
22947	O-δακτύλιος 54 x 2,5 χιλ.	122341	5 διαφράγματα εκπνοής
25015	Μανόμετρο για αναπνευστική μάσκα με προσφροφήτη	134254	+ 10 διαφράγματα εισπνοής
25106	Ρυθμιστική βίδα	134270	Ειδικό υγρό καθαρισμού
49080	Λάστιχο ασφαλείας τροφοδοσίας πεπιεσμένου αέρα 9,5 x 5 χιλ., μήκους 6 μ	53934	ημιμασκών
49726	Κάλυμμα προστασίας προσφροφήτη	134965	Ημι-μάσκα
53934	Ταχυσυνδετήρας ασφαλείας	137588	
53942	Συνδετικό εξάρτημα G 1/4		

Κωδικός είδους χωρίς φωτογραφία

97485 Γυαλιά

Προσοχή: Τα λουριά του κεφαλιού πρέπει να αντικαθίστανται πλήρως. Μεμονωμένα λουριά δεν διατίθενται.



12. Οροι εγγύησης

Οι όροι εγγύησης ισχύουν μόνον εφόσον ο κατασκευαστής ανέλαβε γραπτώς την υποχρέωση παροχής εγγύησης στην προσφορά του.

- α) Για ανάλογες συσκευές ο κατασκευαστής παρέχει εγγύηση 12 μηνών από την ημερομηνία αγοράς.
 - β) Η εγγύηση καλύπτει την αξία του υλικού των τμημάτων που παρουσιάσαν βλάβη από σφάλμα κατασκευής ή ελαπτωματικό υλικό μέσα στα χρονικά όρια της εγγύησης. Εξαιρούνται βλάβες που προκλήθηκαν από κακή χρήση, λάθη χειρισμού, φυσική φθορά ή μηχανικές βλάβες.
 - γ) Δεν αναγνωρίζονται διεκδικήσεις οποιασδήποτε μορφής, όπως αποζημιώσεις, ακόμα και για βλάβες που παρουσιάστηκαν κατά τη διάρκεια μίας ενημέρωσης, επιμόρφωσης ή ακόμα και επίδειξης της συσκευής.
 - δ) Αν ο αγοραστής επιθυμεί άμεση επισκευή ή αντικατάσταση της συσκευής προτού ακόμα διαπιστωθεί αν ο κατασκευαστής έχει την υποχρέωση να προβεί στην αντικατάσταση αυτή, θα πρέπει να αναλάβει ο ίδιος τα έξοδα της επισκευής ή αντικατάστασης σύμφωνα με τις ισχύουσες, τρέχουσες τιμές. Αν αργότερα αποδειχθεί ότι οι εργασίες αυτές καλύπτονται από την εγγύηση εκδίδεται πιστωτικό. Τα παλαιά εξαρτήματα που αντικαταστάθηκαν παραμένουν ιδιοκτησία της εταιρείας.
 - Η διατύπωση επιφυλάξεων ή παραπόνων δεν παρέχει το δικαίωμα στον αγοραστή ή εντολοδόχο να αρνηθεί ή να καθυστερήσει την πληρωμή τιμολογίων.
 - ε) Η αποστολή της συσκευής στην αντιπροσωπεία γίνεται με έξοδα του αγοραστή. Η εταιρεία δεν μπορεί να αναλάβει τα έξοδα συναρμολόγησης, εργασίας, μεταφοράς και συσκευασίας στα οποία υποβάλλεται ο αγοραστής. Ισχύουν οι αντίστοιχοι όροι του κατασκευαστή.
 - ζ) Επισκευές στα πλαίσια της εγγύησης δεν παρατείνονται τον χρόνο της εγγύησης.
 - η) Η εγγύηση παύει να ισχύει εφόσον διαπιστωθεί ότι έχουν γίνει επισκευές από τρίτους.
 - θ) Οι όροι εγγύησης αποτελούν αναπόσπαστο τμήμα των Γενικών όρων παράδοσης εμπορευμάτων του κατασκευαστή.
- Η SATA δεν αναλαμβάνει ευθύνη για τις συνέπειες από τη μη τήρηση αυτών των οδηγιών. Με κάθε επιφύλαξη για μελλοντικές τεχνικές μετατροπές.

13. ΔΗΛΩΣΗ ΠΙΣΤΟΤΗΤΑΣ ΕΕ

Η SATA GmbH & Co. KG, Domertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, απέδειξε για τις συσκευές προστασίας της αναπνοής που αναφέρεται στη συνέχεια με έναν έλεγχο κατασκευαστικού προτύπου σε ένα πιστοποιημένο εργαστήριο ελέγχου και την έκδοση των πιστοποιητικών ΕΕ για κατασκευαστικά πρότυπα από 20.11.2006 από την υπηρεσία ελέγχου και πιστοποίησεων στο BG-Prüfzert (σημειωμένα με αριθμό 0299), ειδική πιστοποίηση μέσων προστασίας της αναπνοής, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg, όπου υπάρχει συμφωνία με την οδηγία 89/686/EWG, όπως συμπληρώθηκε από τις οδηγίες 93/95 ΕΕ και 93/68 ΕΕ. Έτσι η SATA GmbH & Co. KG έχει το δικαίωμα, με τη δήλωση του σήματος CE να δηλώσει τη συμφωνία με την ΕΕ.

Τύπος συσκευής

Ημι-μάσκα αρ. 25-130, μονάδα ζώνης με σύστημα απορρόφησης ενεργού άνθρακα

Αρ. πιστοποιητικού ελέγχου προτύπου ΕΕ

06 02 0004

Ημι-μάσκα αρ. 25-126, μονάδα ζώνης με εξάρτημα βιομηχανικής ζώνης

06 02 0004

Ημι-μάσκα αρ. 25-127, μονάδα ζώνης με εξάρτημα βιομηχανικής ζώνης με τεμάχιο T

06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Διευθύνων σύμβουλος


Albrecht Kruse



Avvertenza!

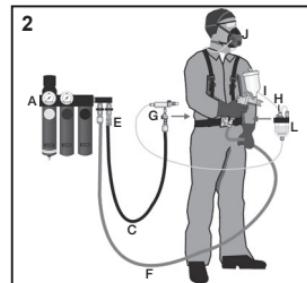
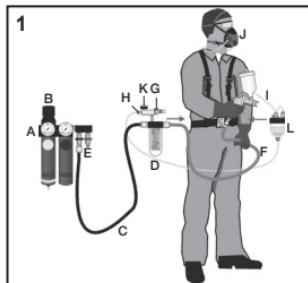
Solo uno scrupoloso rispetto delle specifiche riportate nelle istruzioni d'uso e manutenzione può garantire un impiego sicuro ed efficiente della mascherina. SATA non risponde di eventuali danni dovuti a un impiego scorretto o inadeguato della mascherina né di danni dovuti a lavori di manutenzione e riparazione non eseguiti da SATA o da un partner commerciale autorizzato. Inoltre si deve osservare che i respiratori devono essere utilizzati esclusivamente da pulsante specializzato, familiarizzato sia con i limiti del campo d'impiego di queste apparecchiature che con la legislazione in vigore nel paese d'impiego.

Si osservi

Prima di mettere in funzione l'apparecchio si devono leggere completamente e approfonditamente le istruzioni per l'uso. Si devono rispettare anche le norme antinfortunistiche, le regole e le direttive in vigore sul cantiere nonché le leggi e limitazioni in vigore, come ad es. le regole sull'impiego dei respiratori BGR 190, per la verniciatura BGR 500 ecc. L'apparecchio deve essere impiegato solo da personale addestrato e in conformità all'impiego appropriato previsto. Prima di qualsiasi riparazione o intervento di manutenzione si deve staccare l'apparecchio dalla rete di alimentazione pneumatica.

Apparecchio con flessibile per aria compressa DR sec. EN 14 594 composto da:

- **Set con mascherina di protezione SATA air star C**, Codice 137554:
mascherina, (Codice 137588) e sezione con cinghia con adsorbitore al carbonio attivo, (Codice 55798), **figura 1**.
- **Set con mascherina di protezione SATA air star C**, Codice 137562:
mascherina, (Codice 137588) con cinturino industriale, (Codice 58941), **figura 2**.
- **Set con mascherina di protezione SATA air star C, tipo 25-127** (Codice 137570)
mascherina, (Codice 137588) e cinturino industriale con elemento a T, (Codice 122341).



- A - Sistema di alimentazione di aria
- B - SATA filtro di aria compressa 444
- C - Tubo di condotto di aria compressa alla maschera protettiva, codice SATA 49080
- D - Adsorbitore a carbone attivo con cartuccia filtrante cambiabile
- E - Raccordo rapido per collegamento attrezzo ad aria compressa

- F - flessibile dell'aria per la pistola
- G - valvola di regolazione per l'aria di respirazione
- H - raccordo rapido per mascherina
- I - flessibile di respirazione
- J - mascherina ventilata
- K - indicazione quantità d'aria
- L - umidificatore dell'aria top air



1. Campi e condizioni d'impiego

Il set con mascherina di protezione SATA air star C è un dispositivo molto efficiente che protegge il verniciatore durante il lavoro in ambienti nocivi alla salute. Si compone di una mascherina ventilata, alimentata con aria di respirazione filtrata, una sezione con cinghia con filtro al carbonio attivo e raccordo supplementare per un apparecchio pneumatico, figura 1, o, in alternativa, una sezione con cinghia senza filtro al carbonio attivo e senza allacciamento per l'apparecchio pneumatico, figura 2, e un flessibile per l'alimentazione dell'aria compressa. Il cliente deve assicurarsi che l'aria aspirata dal compressore non contenga gas, vapori o particelle (per es. gas di scarico di motori o forni a combustione, vapori di solventi) e vengano garantiti i requisiti di cui alla norma DIN EN 12021. Non è consentito utilizzare ossigeno o aria arricchita di ossigeno. Per eliminare le impurità contenute nell'aria di respirazione e provenienti dal compressore, quali ad es. nebbia d'olio, si deve inserire tra l'adsorbitore al carbonio attivo, sezione con cinghia, figura 1, o, in alternativa, all'adsorbitore al carbonio attivo SATA filter 464, montato a parete, e la rete pneumatica un ulteriore filtro d'aria compressa con manometro (per es. SATA filter 444). Il collegamento tra il sistema di alimentazione dell'aria compressa B, figura 1, oppure E, figura 2, e la relativa sezione con cinghia si deve effettuare con il flessibile di alimentazione aria compressa omologato (termoresistente, max. 10 m) con raccordi rapidi di sicurezza, per es. SATA Codice 49080 (6 m).

2. Volume di fornitura

Esecuzione standard (137554)

Mascherina ventilata composta da una miscela di gomma naturale e neoprene con alimentazione d'aria continua regolabile, cartuccia filtro montata su una cinghia regolabile con valvola di regolazione, filtro al carbonio attivo, indicazione quantità d'aria, un raccordo rapido rispettivamente per l'aria in entrata e l'aria in uscita dalla mascherina di protezione e per l'uscita alla pistola a spruzzo.

Esecuzione alternativa (137562)

Singoli elementi:

1. Mascherina ventilata come nella versione standard, Codice 137588
2. Sezione con cinghia, Codice 58941, alimentazione d'aria regolabile (valvola di regolazione), montata su una cinghia regolabile con un raccordo rapido per l'aria in entrata e in uscita per la mascherina di protezione.

3. Dati tecnici

Pressione di esercizio minima necessaria *)

4 bar

Flusso volumetrico minimo necessario

150 Nl/min

Flusso volumetrico massimo necessario

305 Nl/min

Versione standard:

Max. pressione di esercizio senza apparecchio pneumatico

6 bar

Max. pressione di esercizio con apparecchio pneumatico

8 bar

(La spia di pressione deve trovarsi nell'area verde. Se occorre, chiudere la valvola di regolazione)

La SATA air star C corrisponde alla EN 14954 classe 3°

Esecuzione alternativa: Pressione di esercizio max.

4,5 bar

Temperatura di esercizio

4 °C .. 60 °C

Lunghezza max. tubo flessibile

10 m

Livello di pressione acustica con flusso minimo aria

70 dB (A)

Peso della mascherina di protezione

circa 180 g

Adsorbitore al carbonio attivo

circa 750 g

VIII.2 Peso della sezione con cinghia senza filtro al carbonio attivo

circa 260 g



*) Pressione del sistema di alimentazione aria (A) almeno 1 bar oltre la pressione max. di esercizio impostata.

Se si utilizza contemporaneamente un utensile pneumatico nella versione standard (137554), aumentare la pressione di esercizio fino ad ottenere il flusso d'aria desiderato (la spia di pressione del gruppo di pulizia aria deve essere nell'area verde).

4. Funzionamento del gruppo di pulizia aria con adsorbitore al carbonio attivo e della sezione con cinghia senza adsorbitore al carbonio attivo

La durata utile delle cartucce di carbonio attivo e la qualità dell'aria di respirazione dipendono sostanzialmente dalla pulizia preliminare dell'aria compressa alimentata. Pertanto si deve prevedere a monte il filtro d'aria compressa SATA filter 444 con evacuazione automatica della condensa. Questo apparecchio filtra quasi tutte le particelle d'acqua e di polvere dall'aria compressa. Quando la differenza di pressione tra i manometri applicati su SATA filter 444 (Codice 92296) è superiore a 1 bar, si deve procedere alla sostituzione della **cartuccia del microfiltro (Cambio al più tardi ogni sei mesi)**; vedi le istruzioni per l'uso del filtro dell'aria SATA filter 400).



92296

Per pulire ulteriormente l'aria di respirazione dai vapori della nebbia d'olio è stato inserito un filtro al carbonio attivo (d). La perfetta funzionalità del filtro con carbone attivo SATA filter 464 (Codice 92247) e dell'unità di filtri fini combinati con carbone attivo SATA filter 494 (Codice 92338) deve essere verificata regolarmente come pure la manutenzione. Cambiare la **cartuccia filtrante con carbone attivo ogni 3 mesi** per evitare la saturazione. L'**indicatore di tempo** per un cambio del filtro regolare è compreso nel volume di consegna di ogni filtro e di ogni cartuccia di scorta.



92247



92338

- Con versione standard, unità di purificazione dell'aria 55798

Dopo la saturazione della cartuccia filtrante a carbone attivo, togliere il cestello protettivo, svitare il bicchierino in plastica trasparente e infilare la nuova cartuccia filtrante (**intervallo di sostituzione ogni 3 mesi**). Attaccare l'etichetta allegata sul bicchierino del adsorbitore per il controllo della data di sostituzione. La valvola di regolazione del flusso volumetrico necessario dell'aria è regolata in modo che, con una pressione di esercizio minima di 4 bar senza utensile pneumatico, vengano forniti alla mascherina di protezione circa 150 Nl/min di aria pulita (indicatore di pressione ancora nell'area verde). Aprendo la valvola di regolazione (posizione -H-) si può aumentare il flusso volumetrico dell'aria fino a superare i 300 Nl/min



55798

- Nella versione alternativa, cinturino industriale 58941

Quando la cartuccia con carbone attivo è satira si deve svitare il tubo dal gruppo di filtraggio SATA filter 464, estrarre la cartuccia del filtro e inserire la nuova cartuccia nell'ordine inverso (**intervallo di cambio ogni 3 mesi**).



58941

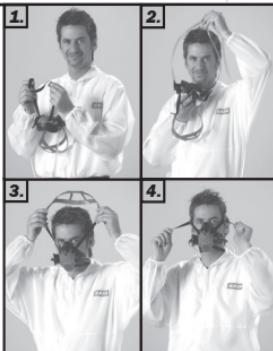
Togliere la carta dell'indicatore svitando la finestrella ed inserire la nuova striscia di carta. La valvola di regolazione è regolata in modo che, ad una pressione di esercizio minima di 4 bar, vengano alimentati alla mascherina di protezione 150 Nl/min di aria pulita. Aprendo la valvola di regolazione (posizione -G-) si può aumentare il flusso volumetrico dell'aria fino a superare i 300 Nl/min.



5. Impiego

5.1 Applicare la semimaschera

- (1) Tirare l'occhiello della bardatura testa fino all'estremità fasciatura. Tirare per intero la fasciatura inferiore fino a quando l'occhiello della bardatura testa si trova sul raccordo maschera del corpo della semimaschera.
- (2) Tirare il nastro inferiore e il tubo di respirazione sopra la testa
- (3) Mettere il corpo della maschera sulla bocca e sul naso e poi porre la fascia sulla testa passandola sopra le orecchie
- (4) Serrare le estremità della fasciatura fino a quando la semimaschera è saldamente appoggiata al viso. Livellare fascia superiore e inferiore, regolando se necessario la fasciatura fino a conseguire un posizionamento confortevole e sicuro della semimaschera sul viso.



5.2 Controllo del funzionamento

Prima dell'uso bisogna sempre eseguire un controllo del funzione e dell'ermeticità dell'intero apparecchio; il primo controllo prevede una verifica della linea di tenuta della maschera, del suo corretto posizionamento, dei nastri e delle valvole di respirazione. E', poi, necessario sottoporre l'intero apparecchio ad un test di funzionalità e di ermeticità che consiste nell'immergere per un breve tempo in acqua il gruppo di pulizia dell'aria e la sezione con cinghia in condizioni di funzionamento. Non tutte le persone possono utilizzare gli apparecchi protettivi di respirazione: chi li usa deve essere sottoposto ad un controllo medico ai sensi dei "Principi dell'istituto di prevenzione infortuni per i controlli medici preventivi sul lavoro G 26: portatori di apparecchi protettivi di respirazione durante il lavoro ed il salvataggio" (casa editrice A.W. Gentner, Stoccarda) per accertarne l'adeguatezza.

5.2.1 Controllo di ermeticità della semimaschera

Per controllare l'ermeticità bisogna respirare rapidamente; all'interno della maschera si deve sentire una leggera decompressione e nella zona della linea di tenuta non si devono notare perdite durante l'inspirazione, altrimenti è necessario correggere la posizione della maschera sulla testa con la regolazione dei nastri. La barba, e gli zigomi bassi possono pregiudicare la tenuta della semimaschera, esponendo, così, l'utilizzatore al rischio di avvelenamento! Bisogna, quindi, effettuare gli interventi soltanto con la semimaschera a sicura tenuta.

5.2.2 Verifica visiva della membrana

Per la verifica visiva della membrana di inspirazione bisogna sganciare la membrana stessa per poi agganciarla dietro al perno; essa deve essere posizionata uniformemente sulla superficie di tenuta all'interno, nel corpo della maschera. Infine, bisogna assicurarsi che le membrane non siano attaccate alla sede della valvola.

**A****Verifica visiva della membrana di espirazione:**

Sganciare il raccordo maschera dal corpo maschera. Afferrare la membrana di espirazione sul bordo ed estrarla. Verificare la presenza di sporco e danni sulla sede della valvola e, se necessario, pulire. Premere la membrana di espirazione verificata fino al suo bloccaggio in posizione nella sede valvola.



La membrana deve trovarsi disposta in modo piano e uniforme. Assicurare che le membrane non siano attaccate alla sede della valvola. Le membrane di inspirazione ed espirazione vanno sostituite al massimo ogni 2 anni

Completare la semimaschera

Disporre la fasciatura testa, agganciare il raccordo maschera sul corpo maschera, appendendolo prima nell'area del naso poi fissandolo a pressione sull'area della valvola di espirazione, fino a quando è completamente bloccato in posizione. **Attenzione:** Non premere contro la controventatura fine nella zona di respirazione: c'è il rischio di rottura. Dopo aver slegato la fascia, verificare la scorrevolezza.

5.2.3 Controllo varie (vedere grafica a pagina 1)

- Controllare la durata d'utilizzo della cartuccia filtrante (D)
- Verificare la scorrevolezza della valvola di regolazione (G)
- Accertarsi che l'indicatore del flusso volumetrico dell'aria (K) presso l'unità di purificazione non sia danneggiato
- Verificare il funzionamento del filtro dell'aria compressa (B) e il valore indicato dal manometro

Se occorre, pulire il filtro in bronzo sinterizzato e sostituire la cartuccia del microfiltro (vedere le istruzioni per l'uso del filtro dell'aria SATA filter 400)

6. Avvertenze sull'impiego

ATTENZIONE: Gli apparecchi con flessibili per aria compressa e mascherina come protezione della respirazione non devono essere utilizzati, a causa della loro costruzione, in ambienti con atmosfere tossiche in cui non c'è ossigeno sufficiente oppure si supera di 100 volte il valore MAK e TRK.

- L'apparecchio è munito di un'alimentazione d'aria di respirazione indipendente dal fabbisogno. Con la valvola di regolazione (H) è possibile regolare il proprio fabbisogno d'aria.
- L'apparecchio di deve utilizzare solo con un flessibile omologato per l'alimentazione dell'aria compressa (max. 10 m) con raccordi rapidi di sicurezza (per es. SATA Codice 49080, 6 m).

ATTENZIONE: Per sganciare i raccordi rapidi di sicurezza si deve spingere il nipplo nel raccordo mentre se ne tira il manicotto scorrevole.

- Ci si deve sempre accertare che l'aria compressa aspirata non sia inquinata da agenti atmosferici, quali ad es. gas di scarico di motori a combustione, riscaldamenti, vapori di solventi ecc. e l'aria respirata sia conforme alla norma DIN EN12021.

ATTENZIONE:

- In caso di intensità di lavoro molto elevata la pressione sulla punta di entrata aria della mascherina potrebbe diventare negativa.



ATTENZIONE: La funzione protettiva è garantita solo se:

1. Versione standard

il valore di pressione indicato si trova nell'area verde. Il valore della pressione si deve controllare ogni volta che si mette l'apparecchio in funzione, particolarmente se lo si usa insieme a una pistola a spruzzo (aumentare eventualmente la pressione di esercizio);

2. Versione alternativa

la pressione di esercizio minima sul filtro dell'aria compressa (B) è uguale a 4 bar (adeguare eventualmente la pressione di esercizio). Gli intervalli di manutenzione devono essere effettuati solamente da personale specializzato addestrato.

7. Manutenzione

7.1 Pulizia e disinfezione

La maschera può essere smontata facilmente, senza utensili per pulirla o per sostituire componenti difettosi. In caso di necessità, bisogna usare soltanto ricambi originali SATA. Dopo ogni impiego, la semimaschera deve essere pulita accuratamente per rimuovere sudore e condensa dal suo interno. Si raccomanda di effettuare un controllo di funzionamento dopo ogni pulizia dell'apparecchio protettivo di respirazione (si veda il capitolo sul controllo del funzionamento); la pulizia deve essere effettuata al massimo ogni sei mesi, anche quando la maschera non è stata utilizzata. Per una disinfezione corretta bisogna utilizzare i detergenti per le semimaschere di protezione di respirazione (Codice 134965).

La maschera deve essere disinfeccata ad intervalli regolari (in caso di uso quotidiano, ogni settimana, mentre, se l'apparecchio non è confezionato a tenuta d'aria, ogni sei mesi); se, poi, la maschera è utilizzata da diverse persone, la disinfezione si deve eseguire ogni volta che viene usata da un'altra persona, anche se si consiglia di acquistare una maschera ventilata per ogni persona. Come disinfettante consigliamo "Incidur" della ditta Henkel.

8. Stoccaggio e durata della vita utile

Per una conservazione ottimale, le maschere nuove, conservate nel loro imballo originale andrebbero immagazzinate a temperatura ambiente e in aree ben ventilate. Temperatura di stoccaggio: -10° C - 55° C con < 90% umidità relativa. Nell'imballo originale (sacchetto e scatola in polietilene) le maschere possono essere conservate per 6 anni, rispettando le condizioni citate. Le temperature estreme possono influenzare la durata della vita utile delle maschere. Non bisogna conservare la maschera in cabine combinate e, dopo l'uso, va conservata in un armadio particolare o in altri contenitori adatti alla protezione dalla polvere. Le maschere devono essere immagazzinate solo in condizioni asciutte. Non devono essere esposte alla luce diretta del sole e vanno mantenute lontano da fonti di calore. Non porre mai le maschere in solventi.



9. Contrassegni

Tutti i componenti importanti per il funzionamento possono essere identificati grazie al loro numero componente. La membrana di respirazione e il corpo maschera sono inoltre contrassegnati con la data di produzione. La membrana presenta un contrassegno con numeri e punti; per esempio: 98 e 3 punti significa: 1998 più 3 anni, ovvero anno di produzione 2001. Il corpo maschera dispone di un orologio calendario con numero anni. La freccia indica il mese. Il contrassegno CE si trova all'interno del corpo maschera e viene completato con il numero 0158, che indica l'ente certificatore autorizzato, Deutsche Montan Technologie GmbH, Zertifizierungsstelle für Atemschutz, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Germany, il quale si è occupato della certificazione CE ed effettua il controllo di produzione secondo l'articolo 11A della Direttiva 89/686/CEE. Al di sotto del contrassegno CE si trova anche il rimando alla norma europea EN140:1998, la conformità alla quale è indispensabile per ottenere la certificazione CE.

10. Riparazione

In caso di guasti o usura dell'apparecchio si deve sostituire l'elemento in questione, se riportato come ricambio nelle istruzioni per l'uso. Altrimenti si deve inviare l'apparecchio alla riparazione.

Attenzione: Utilizzare soltanto i ricambi originali SATA. La membrana della valvola di uscita dell'aria di respirazione può essere estratta mediante la spina di plastica del raccordo. Durante il montaggio bisogna procedere con cautela per non rompere la membrana della valvola. Dopo la sostituzione dei componenti di tenuta bisogna eseguire un test completo di funzionalità ed ermeticità. Il funzionamento sicuro degli apparecchi può essere garantito soltanto se le cartucce ai carboni attivi sono inserite correttamente e completamente nella scatola del filtro.

11. Componenti/ Pezzi di ricambio / Accessori

I ricambi sono riportati nella pagina doppia alla fine del manuale.

Cod. prod.	Descrizione articolo	Cod. prod.	Descrizione articolo
3194	Vetro adsorbitore	58941	Sezione cinghia senza adsorbitore
13623	Raccordo rapido SATA G 1/4 a	75176	Raccordo di sicurezza a chiusura rapida
13656	Nipplo per raccordo rapido SATA	92296	Gruppo con filtro fine combinato
13870	Tubo flessibile 1,2 m	220469	SATA filter 444
13904	Cartuccia del filtro solo	120477	Flessibile per aria compressa
13920	Cinghia ASS con fibbia	122085	mascherina, completo
22947	Anello O-R 54 x 2,5 mm	122341	Distributore (pacco da 2)
25015	Manometro per adsorbitore mascherina	134254	Raccordo (pacco da 2)
25106	Mandrino, compl.	134270	Sezione cinghia con elemento a T, compl.
49080	Tubo flessibile di sicurezza per alimentazione aria compressa 9,5 x 5 mm, lg. 6 m	134965	Fascia testa + bardatura testa + raccordo maschera
49726	Cestello di protezione per adsorbitore	137588	5 x membrana di respirazione + 10 x membrana di inspirazione
53934	Raccordo rapido di sicurezza		Detergente per semimaschere
53942	Nipplo G 1/4		Mascherina

Codice senza immagine

97485 SATA protect occhiali

Da osservare: I nastri della testa devono essere sostituiti tutti insieme.

Non sono disponibili componenti singoli.



12. Condizioni di garanzia

Le condizioni di garanzia sono valide nel caso in cui il fornitore in base all'offerta conceda una garanzia fornitore.

- a) Questi apparecchi sono garantiti dal fornitore per un periodo di 12 mesi a partire dalla data della vendita al cliente finale.
- b) La garanzia si estende al valore dei materiali dei componenti che presentino errori di fabbricazione e materiale riscontrati durante il periodo di garanzia. Sono esclusi i danni attribuibili ad errori nell'impiego, normale usura o danneggiamenti meccanici.
- c) Si esclude qualsiasi ulteriore rivendicazione contro il fornitore, di qualsiasi genere essa sia, in particolare per risarcimento di danni. Ciò vale anche per i danni causati durante la consulenza, l'introduzione e la presentazione. Restano comunque ferme le rivendicazioni da parte del cliente finale contro il relativo partner del contratto di acquisto.
- d) Se l'acquirente desidera una riparazione o sostituzione immediata, prima che venga constatato l'obbligo di sostituzione da parte nostra come fornitori, sarà effettuata la fornitura del ricambio o la riparazione dietro fatturazione e pagamento del prezzo attualmente in vigore. Se nella successiva verifica del ricorso si constata che sussiste un diritto alla garanzia, l'acquirente riceverà, in base alla prestazione in garanzia, una nota di accredito per la riparazione o fornitura del particolare di ricambio messo in conto. I particolari vecchi sosti tuti saranno di proprietà del fornitore. Un ricorso o qualsiasi altro genere di reclamazione non autorizzano l'acquirente o committente a rifiutare o ritardare il pagamento.
- e) L'apparecchio deve essere spedito senza addebitarci alcun costo. Il fornitore non si assume i costi per l'invio dei montatori (spese e compensi di viaggio) né le spese di trasporto e imballo. In questi casi sono valide le condizioni di montaggio del fornitore.
- f) Le prestazioni in garanzia non prolungano il periodo di garanzia.
- g) La garanzia decade in caso di interventi da parte di terzi.
- h) Le presenti condizioni di garanzia sono parte integrante delle Condizioni Generali di Vendita del fornitore.

SATA non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni dovuti alla mancata osservanza delle presenti istruzioni per l'uso. Con riserva di modifiche tecniche.

13. Dichiarazione di conformità CE

La SATA GmbH & Co.KG, Domertalstrasse 20, D-70806 Kornwestheim ha documentato per i seguenti apparecchi protettivi di respirazione tramite esami di laboratorio e la concessione di certificati di esami EC del tipo del 20/11/2006 emesso dall'ufficio di prova e certificazione nel BG-Prüfzert (notificato sul n° 0299), Fachzertifizierung Atemschutz, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg che essiste una conformità con la direttiva 89/686/EWG, integrata con le direttive 93/95 EG e 93/86 EG. La SATA GmbH & Co.KG, perciò, è autorizzata a dichiarare la conformità EC con l'applicazione del marchio CE.

Tipo di apparecchio

	N. esame EC del tipo
Semimaschera n° 25-130, unità cinghia con assorbitore ai carboni attivi	06020004
Semimaschera n° 25-126, unità cinghia con cintura industriale	06020004
Semimaschera n° 25-127, unità cinghia con cintura industriale dotata di pezzo a forma T	06020004

SATA GmbH & Co. KG

Amministratore delegato



Albrecht Kruse



Advarsel!

Den sikre og effektive bruken av halvmasken kan kun garanteres gjennom streng overholdeelse av spesifikasjonene som er oppførte i bruks- og vedlikeholdsanvisningen. SATA tar ikke ansvar for skader, som skyldes ukorrekt eller upassende bruk av halvmasken, i tillegg til skader som følge av vedlikeholds- og reparasjonsarbeid, som ikke ble gjennomført av SATA eller en tilhørende forretningspartner.

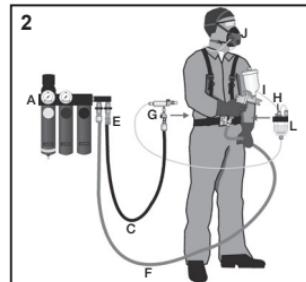
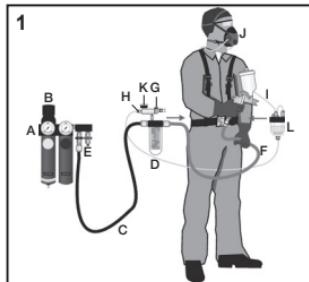
I tillegg må en være oppmerksom på at åndedrettsvern får kun brukes av utdannet fagpersonal, som er kjent med både grensene til dette apparatets bruksområdet, og også med lovgivningen i brukslandet.

Vær oppmerksom

Før en tar apparatet i bruk, må bruksanvisningen leses komplett og nøyaktig. Forskrifter for forebygging av ulykker, forordninger for arbeidssted, retningslinjer og gjeldende lover og innskrenkninger, for eksempel regler for bruk av åndedrettsvern BGR 190 ved lakking BGV D25 etc., må en ta hensyn til. Apparatet får kun brukes av innvidde personer og kun ifølge bestemmelserne. Før hvert reparasjons- og vedlikeholdsarbeid må apparatet koples fra trykkluftforsyningssystemet.

Trykkluftslangeapparat DR etter EN 139 bestående av:

- **SATA air star C halvmasker åndedretts sett**, bestillings nr. 137554:
Halvmaske (bestillings nr. 137588) og belteenhet med aktivkull-adsorber (bestillings nr. 55798), **bilde 1**.
- **SATA air star C halvmasker åndedretts sett**, bestillings nr. 137562:
Halvmaske (bestillings nr. 137588) med **industribeltedel** (bestillings nr. 58941) **bilde 2**.
- **SATA air star C halvmasker åndedretts sett**, bestillings nr. 137570:
Halvmaske (bestillings nr. 137588) og **industribeltedel med T-stykke** (bestillings nr. 122341).



- A - Luftforsyningssystem
- B - SATA trykkfilter 444
- C - Trykklufttilføringsslange til åndedrettssett, SATA bestillings nr. 49080
- D - Aktivkull-adsorber med filterpatron som kan skiftes ut
- E - Hurtigkopling for tilkopling trykkluftapparat

- F - Pistolluftslange
- G - Regulatorventil for inhalert luft
- H - Hurtigkopling for åndedrettsvern
- I - Åndedrettsslange
- J - Luftet halvmaske
- K - Luftvolumstrømangivelse
- L - Inhalert luft fukter top air



1. Bruksområder og -vilkår

SATA air star C åndedrettsvern sett er en høyverdig helsebeskyttelse for lakkerere under arbeid i helsefarlig omgivelse. Det består av en luftet halvmaske, som forsynes med filtrert inhalert luft, en belteenhet med aktivkullfilter, med ekstra tilkopling for et trykkluftapparat, bilde 1. Eller som alternativ, en belteenhet uten aktivkullfilter og uten tilkopling for et trykkluftapparat, bilde 2, og en trykklufttilførselsslange. Brukeren skal garantere at luften som suges inn av kompressor er uten skadelige gasser, damper og partikler (for eksempel avgasser fra forbrenningsmotorer eller -ovner, løsemiddeldamper), og at kravene ifølge DIN EN12021 garanteres. Det er ikke tillatt med bruk av surstoff eller surstoffanriket luft.

For å fjerne forurensninger i den inhalerte luften som kommer fra kompressoren, som for eksempel oljetåke, må det monteres et ekstra trykkluftfilter med manometer (for eksempel SATA filter 444) mellom aktivkull-adsorber, belteenhet, bilde 1, eller som alternativ mellom veggmontert aktivkull-adsorber SATA filter 464 og luftnettet. Forbindelsen mellom trykkluft-forsyningssystem B, bilde 1, hhv. E, bilde2, og belteenhet må gjøres med tillatt trykkluft-tilføringsslange (varmebestandig, maks. 10 m) med sikkerhetshurtigkopling, f.eks. SATA bestillings nr. 49080 (6 m).

2. Leveringsomfang

Standardtype (137554)

Luftet halvmaske av naturgummi-nepren blanding med regulerbar kontinuerlig luftforsyning, på en filterpatron med regulatorventil montert på et regulerbart magebelte, aktivkullfilter, luftvolumstrømangivelse, hver en hurtigkoplingstilkopling for luftinngang og -utgang til åndedrettsmaske, og utgang til lakkpistol.

Alternativtype (137562)

Enkeelementer:

1. Luftet halvmaske som ved standardtype, bestillings nr. 137588

2. Belteenhet, bestillings nr. 58941, regulerbar luftforsyning (regulatorventil), montert på et regulerbart magebelte med en hurtigkoplingstilkopling for luftinngang og -utgang til åndedrettsmaske.

3. Tekniske data

Krevende minstedriftsovertrykk *)	4 bar
Krevende minstevolumstrøm	150 Nl/min
Krevende maksimalvolumstrøm	305 Nl/min
Standardtype:	
Maks. driftsovertrykk uten trykkluftverktøy	6 bar
Maks. driftsovertrykk med trykkluftverktøy	8 bar
(trykkangivelse må være i grønt område, ved behov lukkes regulatorventil)	
SATA air star C tilsvarer EN 14954 klasse 3A.	
Alternativtype: Maks. driftsovertrykk	4,5 bar
Driftstemperatur	4 °C til 60 °C
Maks. slangelengde	10 m
Lydnivå ved minstevolumstrøm	70 dB (A)
Vekt til åndedrettsmasken	ca. 180 g
Aktivkull-adsorber	ca. 750 g
Vekt til belteenhet og aktivkullfiler	ca. 260 g

*) Luftforsyningssystemtrykk (A) min. 1 bar over innstilt driftstrykk.

Ved samtidig bruk av ettrykkluftverktøy ved standardtype (137554), økes driftsovertrykket helt til ønsket luftgjennomstrøming innstilles (trykkangivelse på luftrengjøringsenhet i



4. Virkningsmåte til luftrengjøringsenheten med aktivkull-ad sorber og belteenheten uten aktivkull-adsorber

Brukstiden til aktivkullpatronene og kvaliteten til den inhalerte luften er vesentlig avhengig av forrensgjøringen av den tilførte trykklufta. Derfor må trykkluftfilter SATA filter 444, med automatisk kondensattømming, forhåndskoples. Dette apparatet filtrerer nesten alle vann- og støvparktikler fra trykklufta. Hvis trykkgjennomstrømmingen mellom manometrene montert på SATA filter 444 (bestillings nr. 92296) er større enn 1 bar, så må **finfilterpatronen** skiftes ut (**Skifte minst hvert halvår**; se bruksanvisning SATA-luftfilter 400).



92296

Til ytterligere rengjøring av inhalert luft av oljetå-kedamper, er det koplet inn et aktivkullfilter (D). Aktivkarbonfilteret SATA filter 464 (bestillingsnr. 92247) og kombi-finfilter-aktivkarbonenheten SATA filter 494 (bestillingsnr. 92338) bør kontrolleres regelmessig med hensyn til perfekt funksjon, dessuten skal det også underkastes regelmessig vedlikehold. For å unngå metning av **aktivkarbonpatronen**, bør denne skiftes ut etter **3 måneder**.



92247



92338

Tidsindikatoren for et regelmessig filterskifte er en del av leveringsomfanget for alle filtre og reservepatroner!

- Ved standardtype, luftrengjøringsenhet 55798

Etter metning av aktivkullpatronen trekkes beskyttelseskurven av, den gjennomsiktige kunststoffklokken skrus av og en ny aktivkullpatron settes inn (**utskiftningsintervall hvert kvartal**). Lim vedlagt klistermerke på beskyttelseskurven til adsorberen, slik at utskiftningsdatoene kan kontrolleres. Regulatorventilen for den krevende luftvolumstrømmen er designet slik at ved minimaldriftstrykk på 4 bar, uten trykkluftapparat, tilføres det ca. 150 Nl/min rengjort luft til åndedrettsmasken (trykkangivelse fortsatt i grønt område). Ved å åpne regulatorventilen (posisjon -H-) kan luftvolumstrømmen økes til over 300 Nl/min.



55798

- Ved alternativtype, industribelteedel 58941

Etter metning av Aktivkarbonfilteret skrus filterrør på filterenhet SATA filter 464 av, filterpatron trekkes ut og ny filterpatron settes inn i omvendt rekkefølge (**skifteintervall en gang i kvartalet**). Indikatorpapir tas ut ved å skru av vinduet, og nytt indikatorpapir settes inn. Regulatorventilen er designet slik at ved minimaldriftstrykk på 4 bar tilføres det 150 Nl/min rengjort luft til åndedrettsmasken. Ved å åpne regulatorventilen (posisjon -G-) kan luftvolumstrømmen økes til over 300 Nl/min.



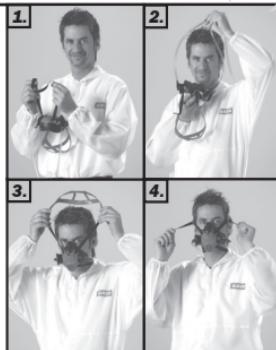
58941



5. Bruk

5.1 Sette på halvmasken

- (1) Trekk sløyfene på hodebåndet helt mot båndendene. Trekk de nedre båndene helt igjennom, inntil hodebåndets sløyfer ligger inntil halvmaskens maskekappe. De nedre båndene trekkes over hodet.
- (2) Trekk nedre bånd og åndedrettsslangen over hodet.
- (3) Sett maskestrukturen over munn og nese, sett hodespindelen på bakhodet, ved dette føres hodespindelen ovenfor ørene.
- (4) Trekk i båndenes ender inntil halvmasken ligger tett inntil ansiktet. Juster over- og underbånd, etterjuster evt. båndene inntil halvmasken ligger bekvemt og fast inntil ansiktet.



5.2 Funksjonskontroll

Før hver bruk må det gjennomføres en funksjons- og tetthetskontroll med hele apparatet. Funksjonstesten omfatter kontroll av maskens komplette tetthet, riktig pasning av masken, bånd og inn-/utåndingsmembran. I tillegg skal en gjennomføre en funksjons- og tetthetstest (lufttrengjøringsenhet eller beltedel dypes kort i vann i trykkselerert, driftsklar tilstand) med hele apparatet. Ikke alle mennesker kan bruke åndedrettsapparater. Brukere av åndedrettsvern skal kontrolleres for egnhet gjennom legeundersøkelser iht. "Yrkessagforeningsprinsipper for arbeidsmedisinsk omsorgsundersøkelser G 26: Brukere av åndedrettsapparater for arbeid og redning" (A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart). I tillegg må en ta hensyn til de gjeldende forskriftene iht. åndedrettsmemorandum BGR 190.

5.2.1 Tetthetskontroll av halvmasken

Ved tetthetskontrollen puster en hurtig inn. Inne i masken må en merke et lett undertrykk. I område til maskens tetningslinje må en ikke kunne merke noen lekkasjer under innpusting. Eventuelt må maskens plassering på hodet korrigeres (etterspenning av bånd). Skjegg eller lave kinnbein kan ha innflytelse på halvmaskens plassering – fare for forgiftning! En må kun arbeide med tette halvmasker.

5.2.2 Visuell kontroll av membranene

Visuell kontroll innåndingsmembran: Innåndingsmembranen knappes av og kontrolleres visuelt. Knepp innåndingsmembranen inn bak tappene. Innåndingsventilmembranen må ligge jevnt på tetningsflaten inne i maskestrukturen. Forsikre deg om at membranene ikke sitter fast på ventilsetet.



A

Visuell kontroll utåndingsmembran

Ta maskekappen av masken. Ta tak i utåndingsmembranens kant og trekk den ut. Kontroller ventilsetet mot smuss og skader, og rengjør det eventuelt. Trykk den kontrollerte utåndingsmembranen på plass i ventilsetet. Membranen skal ligge jevnt inntil. Inn- og utåndingsmembranene må skiftes ut senest hvert 2 år.



Komplettere halvmasken

Ordne hodebåndene og sett maskekappen tilbake på masken - heng den først på området rundt nesen og trykk den deretter fast inntil området rundt utåndingsventilen, inntil den sitter godt på plass. **OBS:** Ikke trykk mot det tynne laget i utåndingsområdet. Brudfare! Kontroller at båndene går lett etter oppknepping.

5.2.3 Andre kontroller (se bilde på side 1)

- Kontroller bruksvarigheten til filterpatronen (D).
- Kontroller at reguleringsventilen (G) fungerer.
- Kontroller luftvolumstrømangivelsen (K) ved lufttrengjøringenheten for skader.
- Kontroller trykkluftfilter (B) angående funksjon og manometerangivelse.
Ved behov rengjøres sinterbronsefilteret og finfilterpatronen skiftes ut (se bruksanvisning SATA filterserie 400).

6. Henvisninger til bruk

OBS: Trykkluftslangeapparater med halvmaske som åndedrettstilkopling får ikke brukes i giftig omgivelsesatmosfære, på grunn av konstruksjonen, hvor det hersker surstoffmangel eller yrkeshygienisk grenseverdi hhv. teknisk retningskonsentrasjonsverdi overskrides 100 ganger.

- Apparatet har behovuavhengig inhalert luftforsyning. Med regulatorventilen (H) kan inhalert luftbehov etterreguleres.
- Apparatet må kun brukes med en tillatt trykklufttilførselslange (maks. 10 m) med sikkerhetshurtigkopling (f.eks. SATA bestillings nr. 49080, 6 m).

OBS: For frakoppling av sikkerhetshurtigkoplingen trykkes koplingsnippel inn i koplingen, og samtidig skyves glidehylsen til koplingen tilbake.

- Vær alltid sikker på at den innsugde fortetterluften ikke forurenses av miljøinnflytelser som f.eks. avgasser fra forbrenningsmotorer, ovner, løsemiddeldamper etc, og at inhalert luft tilsvarer DIN EN12021.

OBS:

- Ved svært høy arbeidsytelse kan trykket i innåndingsspispen i halvmasken bli negativ.
- Hvis trykkluftslangeapparatet brukes ved temperaturer under 4°C skal fuktighetsinnholdet til inhalert luft kontrolleres, for å unngå at apparatet fryser.



OBS: Vernevirkning er kun garantert når:

1. Standardtype

trykkangivelsen er i grønt område. Ved hver start, spesielt ved samtidig drift med en lakkpistol, skal tykkangivelsen kontrolleres (ev. økes driftstrykk);

2. Alternativtype

minimaldriftstrykket på trykkluftfilteret (B) er på 4 bar (ev. tilpasses driftstrykk).

Vedlikeholdsarbeidene får kun gjennomføres av autoriserte fagfolk.

7. Vedlikehold

7.1 Rengjøring og desinfeksjon

Masken kan lett demonteres - uten verktøy - for rengjøring eller for utskifting av defekte deler. Bruk kun originale reservedeler fra SATA. Etter hvert bruk må halvmasken rengjøres grundig for å fjerne svette og kondensat innvendig. Vi anbefaler å gjennomføre en funksjonskontroll (se kapittel Funksjonskontroll) etter hvert rengjøring av åndedrettsapparatet. En rengjøring må gjennomføres senest etter seks måneder, også hvis masken ikke var i bruk. For korrekt desinfeksjon må en bruke rengjøringsmiddel (cleaner) for åndedrettshalvmasker best. nr. 134965.

Ved jevne mellomrom må en desinfisere halvmasken (hver uke ved daglig bruk, hvert halvår ved apparater som pakkes lufttett). Hvis halvmasken brukes av flere personer må en gjennomføre en desinfeksjon ved skifte av bruker. Det anbefales at hver person har sin egen ventilerte halvmaske. Som desinfeksjonsmiddel anbefaler vi "Incidur" fra firmaet Henkel.

8. Lagring og levetid

Nye masker i originalinnpakning skal lagres i romtemperatur i godt ventilerte rom. Lagringstemperatur: -10 ° C til 55 ° C ved < 90 % rel. luftfuktighet. I originalforpakning (polyethylenpose og -boks) kan maskene oppbevares under forannevnte betingelser i opptil 6 år. Ekstreme temperaturer kan redusere maskenes levetid. Maskene må ikke oppbevares i kombinerte rom. Masker som brukes må oppbevares i spesielle lagerskap eller andre egnede beholdere for å beskytte dem mot støv og damper. Maskene skal være tørre når de lagres. De skal ikke utsettes for direkte sollys, og ikke oppbevares nær varmekilder. Lagg aldri maskene i løsemidler.



9. Merking

Alle deler som er viktig for funksjonen kan identifiseres vha. deres delenummer. Utåndingsmembranen og masken er dessuten merket med produksjonsdato.

Membranen er merket med tall og punktum - f.eks.: 98 og 3 punkter betyr: 1998 pluss 3 år tilsvarer produksjonsår 2001. Masken har en datoklokke med årstall. Pilen viser på måneden. CE-merket finnes inne i masken, i tillegg til tallet 0158, som henviser til den autoriserte tyske myndighet «Deutsche Montan Technologie GmbH, Zertifizierungsstelle für Atemschutz, Am Technologie Park 1, D-45307 Essen, Tyskland», som har foretatt CE-sertifiseringen og produksjonskontrollen i h.t. avsnitt 11A i EU-direktivet 89/686/CE.

Nedenfor CE-merket finnes det også en merknad om den europeiske normen EN140:1998, som er nødvendig for å oppfylle kravene til CE-sertifisering.

10. Reparasjon

Ved defekt eller slitasje på apparatet må den gjeldende komponenten erstattes hvis den er oppført som reservedel i bruksanvisningen. Ellers må apparatet sendes inn for reparasjon.

OBS: Bruk kun originale reservedeler fra SATA.

Utåndingsmembranen kan tas ut. Innåndingsmembranen kan trekkes over tappene. Ved innbygging må en passe på at membranen ikke ødelegges.

Etter utskifting av deler som kan ha innflytelse på tettheten må en gjennomføre en komplett funksjons- og tetthetskontroll. Apparatets sikre funksjon er kun garantert når aktivkullpatronene ble satt riktig og komplett inn i filterkapslene.

11. Komponenter/Reservedeler/Tilbehør

Reservedelene finner du på slutten av heftet, på siden som kan klaffes ut.

Beskrivelse	Delenummer	Beskrivelse	Delenummer
3194	Adsorberglass	75176	Sikkerhetshurtiglåsekopling
13623	SATA hurtigkopling G 1/4 a	92296	SATA kombinifilterenhet 444
13656	Nippel for SATA hurtigkopling	120469	Trykkluftslange maske, komplett
13870	Luftslange 1,2 m		Fordeler (2 pakning)
13904	Filterpatron kun for SATA ASS	120477	Tilkoplingsstykke (2 pakning)
13920	Belte ASS med spenne	122085	Beltedel med T-stykke
22947	O-ring 54 x 2,5 mm	122341	hodebånd + hodekappe + maskekappe
25015	Manometer for adsorber halvmaske	134254	5 x utåndingsmembran + 10 x innåndingsmembran
25106	Reguleringskruke		Rengjøring «Halbmasken Atemschutzcleaner»
49080	Sikkerhetstrykklufttilførselsslange 9,5 x 5 mm, 6 m lang	134270	Halvmaske
49726	Vernekurv for adsorber	134965	
53934	Sikkerhetshurtigkopling		
53942	Nippel G 1/4	137588	
58941	Beltedel uten adsorber		

Bestillingsnummer uten illustrasjon

97485 Brille

Vær oppmerksom: Hodebåndene må skiftes ut komplett. Det finnes ingen enkelkomponenter.



12. Garantibetingelser

Garantibetingelsene gjelder så vidt leverandøren har overtatt en produsentgaranti.

- a) For slike apparater gir leverandøren en garanti på 12 måneder, som begynner med dagen for salget til sluttbruker.
- b) Garantien gjelder materialverdien av deler med fabrikasjons- og materialfeil, som finnes ut av innen garantitiden. Det er utelukket med skader som tilbakeføres til feilbetjening, normal slitasje eller mekaniske skader.
- c) Ytterligere krav, på en hver måte mot leverandøren, spesielt når det gjelder skadeerstatning, er utelukket. Det gjelder også for skader som oppstår under rådgivning, innarbeiding og fremførelse. Überørt av dette er kravene sluttkjøper har med sin avtalepartner.
- d) Hvis kjøperen ønsker øyeblikkelig reparasjon eller erstatning før det er klart om det består en erstatningsplikt av oss til leverandøren, skjer reservedelsleveringen eller reparasjonen mot en beregning og betaling av aktuell dagspris. Hvis det vises at det besto et garantikrav ved kontroll av feilen, får kjøperen en tilgodeseddel tilsvarende garantitytelsen. Deler som ble levert som ble levert erstatning for, tilhører da leverandøren. Feil eller andre reklameringer gjør ikke kjøper hhv. oppdragsgiver rett til å nekte eller utsette betalingen.
- e) Forsendelsen av apparatet skal skje uten omkostninger. Kostnader for sending av montører (kjøre- og tidskostnader), i tillegg til frakt- og forpakningskostnader overtar ikke leverandøren. Her gjelder monteringsbetingelsene til leverandøren.
- f) Garantytelser bevirker ingen forlengelse av garantitiden.
- g) Garantien gjelder ikke lenger ved fremmede inngrep.
- h) Disse garantibestemmelsene er komponent av de generelle leveringsbetingelsene til leverandøren.

SATA overtar ikke ansvar for skader som oppstår ved å ikke akte denne bruksanvisningen. Med forbehold om tekniske endringer.

13. EF-konformitetserklæring

SATA GmbH & Co. KG, Domertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, har bevist at det foreligger en konformitet med direktiv 89/686/EØS, supplementert med direktivene 93/95 EF og 93/68 EF, for følgende oppførte åndedrettsapparater gjennom en modellkontroll i et akkreditert testlaboratorium og tildeling av EF modelltestdokument fra 20.11.2006 av kontroll- og sertifiseringsinstansen i BG-Prüfzert (notifisert under nr. 0299), Fachzertifizierung Atemschutz, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg. Dermed har SATA GmbH & Co. KG retten til å erklære EF-konformiteten ved å påbringe CE-tegnet.

Apparattype

Halvmaske nr. 25-130, belteenhet med aktivkull adsorberer

06 02 0004

Halvmaske nr. 25-126, belteenhet med industribelteedel

06 02 0004

Halvmaske nr. 25-127, belteenhet med industribelteedel med T-stykke

06 02 0004

EF-modelltestdokument nr.

SATA GmbH & Co. KG

Forretningsleder


Albrecht Kruse



Waarschuwing!

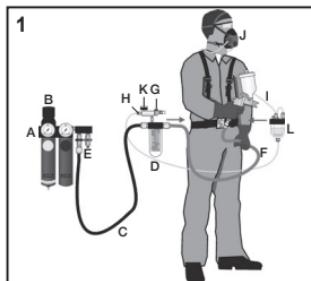
Het veilige en efficiënte gebruik van het halfmasker kan alleen door strikte inachtneming van de in de gebruiks- en onderhoudsaanwijzing aangehaalde specificaties worden gegarandeerd. SATA is niet aansprakelijk voor schade, die door niet correct of onpassend gebruik van het halfmasker wordt veroorzaakt, alsook voor schade als gevolg van onderhouds- en reparatiwerkzaamheden, die niet door SATA of een daarvoor bevoegde handelspartner werden uitgevoerd. Bovendien dient in acht te worden genomen, dat ademhalingsapparatuur uitsluitend door opgeleid vakpersoneel mag worden gebruikt, dat zowel met de grenzen van het toepassingsbereik alsook met de geldende wetgeving in het land van toepassing vertrouwd is.

In acht te nemen

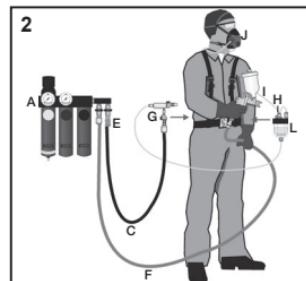
Voor de inbedrijfstelling van het toestel dient de gebruiksaanwijzing volledig en nauwkeurig te worden gelezen. Met voorschriften voor ongevalpreventie, werkplaatsverordeningen en richtlijnen, alsook geldende wetten en beperkingen, bijv. regels voor het gebruik van ademhalingsapparatuur BGR 190, bij lakwerken BGV 500 enz. dient rekening te worden gehouden. Het toestel mag alleen door geïnstrieerde personen en alleen conform de voorschriften worden gebruikt. Voor eender welke reparatie- en onderhoudswerkzaamheden dient het toestel van het systeem van de persluchtverzorging te worden afgekoppeld.

Perslucht-slangtoestel DR volgens EN 14 594 bestaande uit:

- **SATA air star C halfmaskers ademhalingsapparatuur set**, bestelnr. 137554: **halfmasker**, (bestelnr. 137588) en **gordeleenheid met adsorptiekool adsorbeertoestel**, (bestelnr. 55798), **afbeelding 1**.
- **SATA air star C halfmaskers ademhalingsapparatuur set**, bestelnr. 137562 **halfmasker**, (bestelnr. 137588) met **riempjesdeel voor industrie**, (bestelnr. 58941), **afbeelding 2**.
- **SATA halfmaskers ademhalingsapparatuur set**, bestelnr. 137570: **halfmasker**, (bestelnr. 137588) en **riempjesdeel voor industrie met T-stuk**, bestelnr. 122341).



- A - Luchtverzorgingssysteem
- B - SATA persluchtfILTER 444
- C - Toevoerslang perslucht voor ademhalingsapparatuur set, SATA bestelnr. 49080
- D - Adsorptiekool adsorbeertoestel met uitwisselbare filterpatroon
- E - Snelkoppeling voor aansluiting persluchttoestel



- F - Luchtslang pistool
- G - Regelventiel voor ademhalingslucht
- H - Snelkoppeling voor ademhalingsapparatuur
- I - Ademhalingsslang
- J - Geventileerd halfmasker
- K - Indicatie volumestroom van de lucht
- L - Bevochtiger ademhalingslucht top air



1. Toepassingsgebieden en -voорwarden

De SATA air star C ademhalingsapparatuur set is een zeer effectieve gezondheidsbescherming voor lakwerkers bij werkzaamheden in een voor de gezondheid gevaarlijke omgeving. Hij bestaat uit een geventileerd halfmasker, dat met gefilterde ademhalingslucht wordt verzorgd, een gordel eenheid met adsorptiekoolfilter met extra aansluiting voor een persluchttoestel, afbeelding 1, of alternatief met een gordel eenheid zonder adsorptiekoolfilter en zonder aansluiting voor een persluchttoestel, afbeelding 2, en een toevoerslang voor perslucht. Door de exploitant dient te worden gevrijwaard, dat de door de compressor aangezogen lucht geen schadelijke gassen, dampen of partikeltjes bevat (bijv. uitlaatgassen van verbrandingsmotoren of -ovens, oplosmiddeldampen) en aan de vereisten voldoet, overeenkomstig DIN EN 12021. Het gebruik van zuurstof of met zuurstof verrijkte lucht is niet toegelaten. Voor de verwijdering van verontreinigingen in de ademhalingslucht, die van de compressor stammen, zoals bijv. olienevel, dient tussen het adsorptiekool adsorbeer-toestel, gordel eenheid, afbeelding 1 of alternatief het aan de muur gemonteerde adsorptiekool adsorbeer-toestel SATA filter 464 en het luchtnet bovenborden een persluchtfilter met manometer gemonteerd te zijn (bijv. SATA filter 444). De verbinding tussen het persluchtverzorgingssysteem B, afbeelding 1, c.q. E, afbeelding 2, en de betreffende gordel eenheid dient met de goedkeurde slang voor persluchtvoer (warmtebestendig, max. 10 m) met veiligheidssnelkoppelingen te gebeuren, bijv. SATA bestelnr. 49080 (6 m).

2. Leveringsomvang

Standaarduitvoering (137554)

Geventileerd half masker van natuurrubber-neopreen-mengsel met regelbare continu luchtverzorging, aan een verstelbare lichaamsgordel gemonteerde filterpatroon met regelventiel, adsorptiekoolfilter, luchtdebitindicatie, telkens een snelkoppelingsaansluiting voor luchttoevoer en -afvoer naar het ademhalingsmasker alsook een uitgang naar het lakpistool.

Alternatieve uitvoering (137562)

Afzonderlijke elementen:

1. Geventileerd half masker zoals bij de standaarduitvoering, bestelnr. 137588
2. Gordel eenheid, bestelnr. 58941, regelbare luchtverzorging (regelventiel), gemonteerd aan een verstelbare lichaamsgordel met een snelkoppelingsaansluiting voor de luchttoevoer en -afvoer naar het ademhalingsmasker.

3. Technische gegevens

Noodzakelijke minimum bedrijfsoverdruk *	4 bar
Noodzakelijke minimum volumestroom	150 NL/min
Noodzakelijke maximum volumestroom	305 NL/min
Standaarduitvoering:	
Max. bedrijfsverdruk zonder persluchtgereedschap	6 bar
Max. bedrijfsverdruk met persluchtgereedschap	8 bar
(drukindicatie dient in het groene bereik te zijn, bij behoefte regelventiel sluiten)	
<i>De SATA air star C stemt overeen met de EN 14954 klasse 3A.</i>	
Alternatieve uitvoering: max. bedrijfsverdruk	4,5 bar
Bedrijfstemperatuur	4 °C tot 60 °C
Max. slanglengte	10 m
Geluidsniveau bij minimum volumestroom	70 dB (A)
Gewicht van het ademhalingsmasker	ca. 180 g
Adsorptiekool adsorptietoestel	ca. 750 g
X.2Gewicht van de gordel eenheid z. adsorptiekoolfilter	ca. 260 g



*) Systeemdruk luchtverzorging (A) min. 1 bar boven ingestelde bedrijfsoverdruk.
Bij gelijktijdige werking van een persluchtgereedschap bij standaarduitvoering (137554) de bedrijfsoverdruk zover verhogen, tot het gewenste luchtdebit wordt bereikt (drukindicatie aan de luchtreinigingseenheid in het groene bereik).

4. Werkwijze van de luchtreinigingseenheid met adsorptiekool adsorptie-toestel en de gordeleenheid zonder adsorptiekool adsorptietoestel

De standtijd van adsorptiekoolpatronen en de kwaliteit van de ademhalingslucht hangen hoofdzakelijk af van de voorafgaande reiniging van de toegevoerde perslucht. Daarom dient de persluchtfilter SATA filter 444 met automatische lediging van het condensaat te worden voorgeschakeld. Dit toestel filtert vrijwel alle water- en stofpartikeltjes uit de perslucht. Wanneer het drukverschil tussen de aan de SATA filter 444 (bestelnr. 92296) aangebrachte manometers groter is dan 1 bar, dient de **fijne filterpatroon** te worden uitgewisseld (**Wisseling uiterlijk halfjaarlijks**; zie gebruiksaanwijzing SATA filter 400).



92296

Voor de verdere reiniging van de ademhalingslucht van olieneveldlampen is een adsorptiekoolfilter (D) tussengeschakeld. De adsorptiekoolfilter SATA filter 464 (bestelnr. 92247) en de gecombineerde fijnenfilter-adsorptiekoolseenheid SATA filter 494 (bestelnr. 92338) dienen regelmatig op reglementaire functie gecontroleerd en onderhouden te worden. Om een verzadiging van de **patroon met adsorptiekool** te vermijden, dient deze na **3 maanden** te worden gewisseld. De **tijddicator** voor een regelmatige filterwisseling is inbegrepen in de leveringsomvang van elke filter en elke reservepatroon!



92247



92338

- Bij standaarduitvoering, luchtreinigingseenheid 55798

Na verzadiging van het adsorptiekoolpatroon gewoon de schutkorf uittrekken, de doorzichtige kunststofklok afschroeven en een nieuw adsorptiekoolpatroon insteken (**wisselinterval om de 3 maanden**). Kleef de bijgevoegde sticker ter controle van de wisselintervallen op de schutkorf van het adsorbens.



55798

Het regelventiel voor de noodzakelijke luchtvolumestroom is zo geconcieerd, dat bij de minimum bedrijfsdruk van 4 bar zonder persluchttoestel ca. 150 NL/min gereinigde lucht naar het ademhalingsmasker worden toegevoerd (drukindicatie nog in het groene bereik). Door het openen van het regelventiel (positie -H-) kan de luchtvolumestroom tot meer dan 300 NL/min worden verhoogd.

- Bij de alternatieve uitvoering, riempjesdeel voor industrie 58941

Na de verzadiging van de adsorptiekoolpatroon, de filterbus aan de filterseenheid SATA filter 464 afschroeven, de filterpatroon uittrekken en een nieuwe filterpatroon in omgekeerde volgorde inplaatsen (**wisselinterval alle 3 maanden**). Het indicatorpapier door afschroeven van het kijkglas verwijderen en een nieuw indicatorpapier inplaatsen. Het regelventiel is zo geconcieerd, dat bij een minimum bedrijfsdruk van 4 bar 150 NL/min gereinigde lucht naar het ademhalingsmasker worden toegevoerd. Door het openen van het regelventiel (positie -G-) kan de luchtvolumestroom tot meer dan 300 NL/min worden verhoogd.



58941



5. Gebruik

5.1 Halfmasker aanbrengen

- (1) Gespen van het hoofdgedeelte tot aan het einde van de banden trekken. De onderste band helemaal doortrekken, tot de gespen van het hoofdgedeelte op de maskerkap van de maskereenheid aansluiten. Onderste band aantrekken.
- (2) Onderste riempjes en ademslang over het hoofd trekken.
- (3) Maskerlichaam over mond en neus plaatsen, daarna kopspin op het achterhoofd plaatsen, daarbij de hoofdspin bovenaan langs de oren geleiden.
- (4) De uiteinden van de banden aantrekken tot het halfmasker vast en correct op het gezicht aansluit. De bovenste- en onderste band gelijk stellen, eventueel de banden bijstellen tot het halfmasker comfortabel en correct op het gezicht aansluit.



5.2 Functiecontrole

Voor ieder gebruik dient er een functie- en dichtheidscontrole met het volledige toestel te worden uitgevoerd. De functietest omvat de controle van de afdichtlijn van het masker, correcte zitting van het masker, de riempjes van de in- en uitademmembranen. Bovendien moet met het volledige toestel een functie- en dichtheidstest (unit voor luchtreiniging resp. gordelgedeelte in met druk belaste, bedrijfsklare toestand kort in klaar water dompelen) worden uitgevoerd. Niet alle personen mogen ademhalingsapparatuur dragen. Dragers van ademhalingsapparatuur moeten door medische onderzoeken overeenkomstig de „voorwaarden van de wettelijke ongevalenverzekeringen voor arbeidsmedische voorzorgsonderzoeken (Duitsland) G 26: Dragers van ademhalingsapparatuur voor arbeid en redding“ (Uitgeverij A.W. Gentner, Stuttgart) op geschiktheid worden gecontroleerd. Bovendien dient met de gebruikelijke voorschriften volgens het informatieblad ademhalingsapparatuur (Duitsland) BGR 190 rekening te worden gehouden.

5.2.1 Dichtheidscontrole van het half masker

Voor de dichtheidscontrole moet inademen. In het binneste van het masker dient er een lichte onderdruk vaststelbaar te zijn. In de zone van de afdichtlijn van het masker mogen tijdens het inademen geen lekkages voelbaar zijn. Eventueel moet de zitting van het masker op het hoofd worden gecorrigeerd (riempjes bijspannen). Baarden, diepliggende jukbeenderen kunnen de noodzakelijke dichte zitting van het half masker belemmeren - Vergiftigingsgevaar! De werkzaamheden uitsluitend met dicht half masker beginnen.

5.2.2 Zichtcontrole van de membranen

Zichtcontrole inademingmembranen: inademingmembranen uitknopen en aan een zichtcontrole onderwerpen. De inademingmembranen achter het huigje inknopen. De ventielmembraan voor de inademing dient in het maskerlichaam gelijkmataig op het afdichtvlak te rusten. Zorg ervoor, dat de membranen niet aan de ventielzitting vastplakken.



A

Visuele controle van het uitademmembraan

Verwijder de maskerkap van de maskereenheid. Pak het uitademmembraan aan de rand vast en trek deze eruit. Ventilaansluiting op verontreiniging en beschadiging controleren en eventueel reinigen. Het gecontroleerde uitademmembraan weer terugplaatsen. Het membraan dient gelijkmatig en precies aan te sluiten. Zorg ervoor, dat de membranen niet aan de ventielzitting vastplakken. Uiterlijk alle 2 jaar dienen de in- en uitademmembranen te worden uitgewisseld.



Halfmasker weer monteren

Orden de hoofdbanden, plaats de maskerkap op de maskereenheid, door deze eerst in het neusgedeelte te plaatsen en vervolgens op het uitademgedeelte vast te drukken tot deze volledig vast klikt. **Let op:** Niet tegen de dunne traversen in de uitademzone drukken. Breukgevaar! Na het openmaken de bandjes op lichte gangbaarheid controleren.

5.2.3 Verdere controle (zie grafiek op pagina 1)

- Gebruiksduur van het filterpatroon (D) controleren.
- Gangbaarheid van het regelventiel (G) controleren.
- Indicatie van het luchtdebit (K) bij luchtreinigingunit op schade controleren.
- Persluchtfilter (B) met betrekking tot functie en indicatie van de manometer controleren.

Bij behoefte de filter van sinterbrons reinigen en fijn filterelement vervangen
(zie gebruiksaanwijzing SATA filterreeks 400).

6. Instructies voor het gebruik

ATTENTIE: perslucht slangtoestellen met halfmaskers als ademhalingsaansluiting mogen om reden van hun bouwwijze niet in een giftige ademhalingsatmosfeer worden gebruikt, waarin een zuurstoftekort heerst of de 100-voudige MAK- c.q. TRK-waarde wordt overschreden.

- Het toestel bezit een van de behoefte onafhankelijke verzorging met ademhalingslucht. Met het regelventiel (H) kan de betreffende ademhalingslucht worden bijgeregeld.
- Gebruik het toestel alleen met een goedgekeurde toevoerslang voor perslucht (max. 50 m) met veiligheids-snelkoppelingen (bijv. SATA bestelnr. 49080, 6 m).

ATTENTIE: druk voor het ontkoppelen van de veiligheids-snelkoppelingen de koppeling-nippel in en schuif gelijktijdig de koppelingsmof van de koppeling terug.

- Zorg er steeds voor, dat de aangezogen verdichtingslucht niet door milieu-invloeden zoals bijv. uitleeggassen van verbrandingsmotoren, verwarmingen, oplosmiddeldampen enz. verontreinigd wordt en de ademhalingslucht voldoet aan de DIN EN12021-norm.

ATTENTIE:

- Bij zeer hoge arbeidscapaciteit kan de druk van de inademingpiek in het halfmasker negatief worden.



ATTENTIE: de veiligheidswerking is alleen gevrijwaard, wanneer:

1. Standaarduitvoering

de drukindicatie in het groene bereik ligt. Bij elke inbedrijfstelling, bijzonder bij gelijktijdige werking van een lakpistool, dient de drukindicatie te worden gecontroleerd (evt. bedrijfsdruk verhogen);

2. Alternatieve uitvoering

de minimum bedrijfsdruk aan de persluchtfILTER (B) 4 bar bedraagt (evt. bedrijfsdruk aanpassen). Onderhoudswerkzaamheden mogen alleen door gevormd vakpersoneel worden uitgevoerd.

7. Onderhoud

7.1 Reiniging en ontsmetting

Het masker kan eenvoudig worden gedemonteerd voor reinigingsdoeleinden of om defecte onderdelen uit te wisselen. Indien reserveonderdelen noodzakelijk zijn, uitsluitend reserve-onderdelen van SATA gebruiken. Na elk gebruik moet het half masker grondig worden gereinigd, om zweet en condensaat uit het binneste te verwijderen. Wij bevelen na elke reiniging een functiecontrole aan (zie hoofdstuk functiecontrole) van de ademhalingsapparatuur. Een reiniging dient uiterlijk na zes maanden te worden uitgevoerd, ook, indien het masker niet werd gebruikt. Voor de correcte ontsmetting dient half masker reinigingsmiddel voor ademhalingsapparatuur bestelnummer 134965 te worden gebruikt. In regelmatige intervallen (bij dagelijks gebruik wekelijks, alsook bij niet luchtdicht verpakte toestellen zesmaandelijks) dient het half masker aan een ontsmetting te worden onderworpen. Indien meerdere personen het masker gebruiken moet de ontsmetting bij wisseling van de personen worden uitgevoerd. Hier is het aanbevolen, voor elke persoon een eigen geventileerd half masker aan te schaffen. Als ontsmettingsmiddel bevelen wij "Incidur" aan van de firma Henkel.

8. Opslag en levensduur

Nieuwe maskers in de originele verpakking kunnen het beste bij kamertemperatuur en in een goed geventileerde ruimte worden opgeslagen. Opslagtemperatuur: - 10° C tot 55° C bij < 90% relatieve vochtigheid. In de originele verpakking (polyethyleen zak en doos) kunnen de maskers onder de genoemde omstandigheden 6 jaar opgeslagen worden. Extreme temperaturen kunnen de levensduur van het masker beïnvloeden. Die Masken nicht in Kombikabinen aufbewahren. De maskers niet in gecombineerde cabines bewaren. In gebruik zijnde maskers moeten in speciale bewaarkasten onder andere in geschikte recipiënten worden bewaard, om de maskers tegen stof en dampen te beschermen. Maskers mogen uitsluitend opgeslagen worden wanneer deze droog zijn, mogen niet blootgesteld worden aan direct zonlicht en dienen buiten het bereik te blijven van warmtebronnen. Maskers nooit in een oplosmiddel leggen.



9. Markering

Alle voor de werking belangrijke onderdelen kunnen aan de hand van het betreffende artikelnummer geïdentificeerd worden. Het uitademmembraan en de maskereenheid zijn bovendien van een fabricagedatum voorzien. Het membraan heeft een markering met getallen en punten - voorbeeld: 98 en 3 punten betekent: 1998 plus 3 jaar, oftewel fabricagejaar 2001. De maskereenheid heeft een datumaanduiding met jaartal. De pijl wijst de maand aan.

De CE-markering bevindt zich aan de binnenkant van de maskereenheid tezamen met het nummer 0158, dat duidt op de geautoriseerde instantie 'Deutsche Montan Technologie GmbH, certificatiebureau voor ademhalingsbescherming, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Duitsland', die de CE-certificering uitgevoerd heeft en verantwoordelijk is voor de productiecontrole conform paragraaf 11A van richtlijn 89/686/CE.

Onder de CE-markering bevindt zich tevens de aanwijzing inzake de Europese normalisatie EN140:1998, waarvan het nakomen ervan voor de CE-certificering een voorwaarde is.

10. Reparaties

Bij defecten resp. slijtage aan het toestel moet de betreffende component worden uitgewisseld, indien deze component overeenkomstig de gebruiksaanwijzing als reserveonderdeel is aangehaald. Anders moet het toestel voor reparatie worden opgestuurd.

Let op: Gebruik uitsluitend originele reserveonderdelen van SATA.

De membraan voor de uitademing is uitneembaar. De membranen voor de inademing kunnen over de huigjes worden getrokken. Bij de inbouw moet er op gelet worden, dat de membraan niet scheurt. Na de uitwisseling van onderdelen, die de dichtheid kunnen beïnvloeden, dient er een volledige functie- en dichtheidscontrole te worden uitgevoerd. De veilige functie van de toestellen is alleen gegarandeerd, wanneer het adsorptiekoolelement correct en volledig in de filterbehuizing werd geplaatst.

11. Componenten/Reserveonderdelen/Toebehoren

De reserveonderdelen vindt u op de openklapbare pagina op het einde van de brochure.

Bestelnr.	Artikelbenaming	Bestelnr.	Artikelbenaming
3194	Glas adsorbeertoestel	58941	Gordelgedeelte zonder adsorbeertoestel
13623	SATA snelkoppeling G 1/4 a	75176	koppeling
13656	Nippel voor SATA snelkoppeling	92296	SATA combi-fijne filtereenheid
13870	Luchtslang 1,2 m		444
13904	Filterpatroon alleen voor SATA ASS	120469	Persluchtslang masker, compleet
13920	Gordel ASS met gesp	120477	Verdeeler (2 stuks)
22947	O-Ring 54 x 2,5 mm	122085	Aansluitstuk (2 stuks)
25015	Manometer voor adsorbeertoestel halfmasker	122341	Gordelgedeelte met T-stuk
25106	Spil, compleet	134254	Hoofdbanden + hoofdgedeelte + maskerkap
49080	Veiligheids-druktoevoer-slang 9,5 x 5 mm, 6 m	134270	5 x uitademmembranen + 10 x inademmembranen
49726	Veiligheidskorf voor adsorbeertoestel	134965	admhalingsbescherming-cleaner
53934	Veiligheids- en snelkoppeling	137588	Halfmasker
53942	Nippel G 1/4		

Bestelnummer zonder foto

97485 SATA protect bril

In acht te nemen: de hoofdriempjes dienen compleet te worden vervangen. Afzonderlijke componenten zijn niet beschikbaar/nennen sind nicht verfügbar.



12. Garantievoorwaarden

De garantievoorwaarden gelden voor zover de leverancier volgens de aanbieding een garantie van de fabrikant heeft overgenomen.

- a) Voor zulke toestellen verleent de leverancier een garantie van 12 maanden, die met de dag van de verkoop aan de eindafnemer begint.
- b) De garantie heeft betrekking op de materiaalwaarde van delen met fabricage- en materiaalfouten, die binnen de garantieperiode worden vastgesteld. Uitgesloten zijn beschadigingen, die veroorzaakt zijn door foutieve bediening, normale slijtage of mechanische beschadigingen.
- c) Verder leidende claims van eender welke aard, bijzonder voor schadevergoeding, zijn uitgesloten. Dit geldt ook voor schade, die bij advisering, inwerking en demonstratie ontstaat. Onaangetast hiervan blijven de claims, waarop de eindafnemer recht heeft tegenover de kooptcontractpartner.
- d) Wanneer de koper een onmiddellijke reparatie of vervanging wenst, alvorens werd vastgesteld, of een vervangingsplicht door de leverancier bestaat, gebeurt de levering van reserveonderdelen of de reparatie tegen berekening en betaling van de betreffende dagprijs. Wanneer bij de controle van de reclamatie blijkt, dat een garantieclaim bestaat, ontvangt de klant een creditnota voor de berekende reparatie of levering van reserveonderdelen, overeenkomstig de garantieprestatie. Delen waarvoor reserveonderdelen werden geleverd gaan over in onze eigendom. Reclamaties of andere klachten geven de koper c.q. de opdrachtgever niet het recht, de betaling te weigeren of te vertragen.
- e) De verzending van het toestel naar ons dient franco huis te gebeuren. Montagekosten (werkuren en reiskosten) alsook vracht- en verpakkingskosten kunnen wij niet overnemen. Hier gelden de montagevoorwaarden van de leverancier.
- f) Garantieprestaties hebben geen verlenging van de garantieperiode tot gevolg.
- g) De garantie vervalt bij vreemde ingrepen.
- h) Deze garantievoorwaarden zijn bestanddeel van de algemene leveringsvoorwaarden van de leverancier.

Voor schade als gevolg van een niet inachtneming van deze gebruiksaanwijzing is SATA niet aansprakelijk. Technische wijzigingen voorbehouden.

13. EG-Conformiteitverklaring

De SATA GmbH & Co. KG, Domertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, heeft voor de onderstaande ademhalingsapparatuur door een modelkeuring in een geaccrediteerd keuringslaboratorium en het verlenen van de EG keuringattesten voor modellen van 20.11.2006 door de keuring- en certificeringdienst in het "BG-Prüfzent" (geregistreerd onder nr. 0299), vakcertificering ademhalingsapparatuur, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg aangetoond, dat een conformiteit met de richtlijn 89/686/EEG, aangevuld door de richtlijnen 93/95 EG en 93/68 EG, werd bereikt. Daarmee is de SATA GmbH & Co. KG gemachtigd, met het aanbrengen van het CE teken de EG conformiteit te verklaren.

Type van het toestel

	EG-bouwmonster-keuringsattest nr.
Half masker nr. 25-130, gordelunit met adsorptiekool absorber	06 02 0004
Half masker nr. 25-126, gordelunit met industrieel gordelgedeelte	06 02 0004
Half masker nr. 25-127, gordelunit met industrieel gordelgedeelte met T stuk	06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Bedrijfsleider



Alerta !

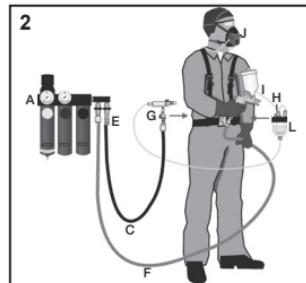
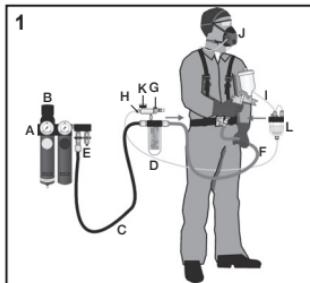
O uso seguro e eficiente da máscara somente poderá ser assegurado através da observação estrita das especificações mencionadas na instrução de uso e de manutenção. A SATA não se responsabiliza por danos que forem ocasionados pelo uso incorrecto ou não apropriado da máscara, assim como por danos resultantes de trabalhos de manutenção e reparação que não forem realizados pela SATA ou por um parceiro comercial autorizado. Para além disso, deve ser observado que o aparelho de protecção respiratória deverá ser exclusivamente utilizado por pessoal especializado formado, que está familiarizado tanto com os limites do sector de aplicação deste aparelho como também com as normas legais no país onde será usado.

Para ser observado

A instrução de uso deve ser lida completa e imediatamente antes da colocação em funcionamento do aparelho. Devem ser levadas em consideração as prescrições de prevenção de acidentes, os decretos dos países de trabalho e diretrizes, assim como as leis e limitações válidas, p.ex., normas para o emprego de aparelhos de protecção respiratória de BGR 190, quando de pintura BGR 500, etc.. O aparelho somente deve ser utilizado por pessoal instruído e somente para o uso especificado. Antes de qualquer trabalho de reparação e manutenção, o aparelho deverá ser desacoplado do sistema de alimentação de ar comprimido.

Aparelho de mangueira para ar comprimido DR segundo a EN 14 594, constituído de:

- **Conjunto de máscara-protecção respiratória SATA air star C**, no. de pedido 137554: Máscara,(no. de pedido 137588) e cinto com adsorvente de carvão activo, (no. de pedido 55798), figura 1.
- **Conjunto de máscara-protecção respiratória SATA air star C**, no. de pedido 137562: Máscara,(no. de pedido 137588) com peça de cinto industrial (no.de pedido 58941), figura 2.
- **Conjunto de máscara-protecção respiratória SATA air star C**, no. de pedido 137570: Máscara,(no. de pedido 137588) e com peça de cinto industrial com peça em T (no.de pedido 122341).



- | | | | |
|---|---|---|--|
| A | - Sistema de alimentação de ar | F | - Mangueira de ar das pistolas |
| B | - Filtro de ar comprimido SATA filter 444 | G | - Válvula reguladora para ar de respiração |
| C | - Mangueira de admissão de ar comprimido para o conjunto de protecção respiratória, | H | - Acoplamento rápido para protecção respiratória |
| | no. de pedido SATA 49080 | I | - Mangueira respiratória |
| D | - Adsorvente de carvão activo com cartucho de filtro cambiável | J | - Máscara aerada |
| E | - Acoplamento rápido para conexão do L | K | - Indicação do débito de ar |
| | aparelho de ar comprimido | | - Humidificador de ar de respiração top air |



1. Campos e condições de aplicação

O conjunto para protecção respiratória SATA air star C é um protector de alta eficácia para a saúde de pintores quando de trabalhos em ambientes nocivos à saúde. Ele é constituído de uma máscara aerada, que é alimentada com ar de respiração filtrado, um cinto com filtro de carvão activo com conexão adicional para um aparelho de ar comprimido, figura 1, ou alternativamente, um cinto sem filtro de carvão activo e sem conexão para um aparelho de ar comprimido, figura 2, e uma mangueira de admissão de ar comprimido. Por parte da empresa operadora, deverá ser assegurado que o ar aspirado do compressor seja livre de gases, vapores e partículas nocivas (p.ex. gases de descarga de motores ou fornos de combustão, vapores de solventes) e sejam asseguradas as exigências conforme a DIN EN 12021. O uso de oxigénio ou ar enriquecido com oxigénio não é permitida. Para a remoção de impurezas no ar de respiração, que provém do compressor, tais como, p.ex., névoa de óleo, deve ser montado, entre o adsorvente de carvão activo, cinto, figura 1, ou, alternativamente o adsorvente de carvão activo SATA filter 464 montado na parede e a rede de ar, adicionalmente, um filtro de ar comprimido com manômetro (p.ex. SATA filter 444). A conexão entre o sistema de alimentação de ar comprimido B, figura 1, respect.E, figura 2, e o cinto correspondente deve ocorrer com a mangueira de admissão de ar comprimido licenciada (resistente ao calor, máx.50 m) com acoplamentos rápidos de segurança, p.ex. SATA no. de pedido 49080 (6 m).

2. Âmbito do fornecimento

Modelo padrão (137544)

Máscara aerada de uma mistura de neopreno-borracha natural com alimentação de ar contínua regulável, cartucho de filtro com válvula de regulação montado num cinto regulável para o corpo, filtro de carvão activo, indicação de débito de ar, com conexões correspondentes de acoplamento rápido para a entrada e a saída de ar para a máscara de protecção respiratória, assim como saída para a pistola de pintura.

Modelo alternativo (134562)

Elementos isolados:

1. Máscara aerada como no modelo padrão, no. do pedido 137588
2. Cinto, no. do pedido 58941, alimentação regulável de ar (válvula de regulação), montada num cinto regulável para o corpo com uma conexão de acoplamento rápido para a entrada e a saída de ar para a máscara de protecção respiratória.

3. Dados técnicos

Pressão de excesso de serviço mínima necessária *)

4 bar.

Débito volúmico mínimo necessário

150 NL/min.

Débito volúmico máximo necessário

305 NL/min.

Modelo padrão:

Pressão de excesso de serviço sem ferramenta de ar comprimido

6 bar.

Pressão de excesso de serviço com ferramenta de ar comprimido

8 bar.

(O indicador de pressão deve estar na região verde, quando

necessário, fechar a válvula reguladora)

O equipamento respiratório SATA air star C corresponde à EN 14954 classe 3A.

Modelo alternativo: Pressão máxima de serviço

4,5 bar.

Temperatura de serviço

4 °C até 60 °C.

Comprimento máx. da mangueira

10 m.

Nível acústico num débito mínimo de ar

70 dB (A).

Peso da máscara de protecção respiratória

aprox. 180 g

Adsorvente de carvão activo

aprox.750 g

XI.2 Peso do cinto sem filtro de carvão activo

aprox. 260 g



*) Pressão do sistema de alimentação de ar (A), no mínimo, 1 bar acima da pressão de excesso de serviço ajustada.

No caso de operação concomitante de uma ferramenta de ar comprimido, no modelo padrão (137554), aumentar a pressão de excesso de serviço até que o débito de ar desejado seja ajustado (indicação de pressão na unidade de limpeza de ar na região verde).

4. Funcionamento da unidade de limpeza de ar com adsorvente de carvão activo e o cinto sem adsorvente de carvão activo

O tempo de permanência dos cartuchos de carvão activo e a qualidade do ar de respiração dependem essencialmente da limpeza prévia do ar comprimido admitido. Por isso, o filtro de ar comprimido SATA filter 444 deverá ser ligado previamente com esvaziamento automático de condensado. Este aparelho filtra praticamente toda a água e partículas de poeira do ar comprimido. Se a diferença de pressão entre os manómetros colocados em SATA filter 444 (no. do pedido 92296) maior do que 1 bar, o **cartucho de filtro fino** deverá ser trocado (**substituir o mais tardar depois de meio ano**; vide a instrução de serviço do filtro de ar SATA filter 400).



92296

Para continuar a limpeza do ar de respiração de vapores de névoa de óleo, está interligado um filtro de carvão activo (D). O filtro de carvão activo SATA filter 464 (número de encomenda: 92247) e a unidade combinada de filtro fino e carvão activo SATA filter 494 (número de encomenda: 92338) devem ser controlados e mantidos regularmente para garantir o seu funcionamento eficaz. Para evitar a saturação do **cartucho de carvão activo**, o cartucho deve ser substituído depois de 3 meses. O **indicador de tempo** para a substituição regular do filtro está incluído no fornecimento de cada filtro e cartucho!



92247



92338

- No caso de modelo padrão, unidade de purificação de ar 55798

Depois da saturação do cartucho de carvão activo, simplesmente remover a cesta de protecção, desaparafusar a campânula transparente de plástico e inserir um cartucho novo de carvão activo (**intervalo de troca semestral**). Colar o adesivo que acompanha para controlo da data de troca sobre a cesta de protecção do adsorvente. A válvula reguladora para o débito volúmico de ar necessário é projectada de maneira que, quando de uma pressão de serviço mínima de 4 bar, sem aparelho de ar comprimido, são admitidos para a máscara de protecção respiratória aprox. 150 NL/min de ar limpo (indicação de pressão ainda no sector verde). Abrindo-se a válvula reguladora (posição -H-), o débito volúmico de ar poderá ser aumentado até acima de 300 NL/min.



55798

- No caso do modelo alternativo, peça de cinto industrial 58941

Após a saturação do cartucho de carvão activo, desaparafusar o tubo filtrante na unidade do filtro SATA filter 464, retirar o cartucho do filtro e inserir novo cartucho de filtro na sequência inversa (**intervalo de substituição: cada trimestre**). Remover o papel indicador por desaparafusamento da janela de inspecção e colocar novo papel indicador. A válvula reguladora é projectada de maneira que, numa pressão de serviço mínima de 4 bar, são admitidos, para a máscara de protecção respiratória, aprox. 150 NL/min de ar limpo. Abrindo-se a válvula reguladora (posição -G-), o débito volúmico de ar poderá ser aumentado até acima de 300 NL/min.



58941



5. Uso

5.1 Colocar máscara parcial

- (1) Puxar as fitas da teia da cabeça até ao limite. Esticar totalmente as fitas inferiores, até os laços da teia estarem juntos da capa da máscara do corpo da máscara parcial. Puxar as fitas inferiores sobre a cabeça.
- (2) Colocar o cinto inferior e a mangueira de respirar, passando-os por cima da cabeça.
- (3) Assentar o corpo da máscara sobre a boca e o nariz, depois colocar a aranha atrás da cabeça conduzindo-a acima das orelhas.
- (4) Puxar ao longo das fitas até a máscara parcial encostar fortemente na face. Equilibrar a fita superior e inferior (se necessário reajustar as fitas) até a máscara parcial encostar de modo fixo e confortável na face.



5.2 Verificação do funcionamento

Antes de se utilizar o aparelho dever-se-á submetê-lo totalmente a um controlo de funcionamento e de hermeticidade. O teste de funcionamento abrange o controlo da linha de hermeticidade da máscara, do assento correcto da mesma, dos cintos e das membranas de inalação e de expiração. Adicionalmente, dever-se-á efectuar o controlo de funcionamento e de hermeticidade de todo o aparelho (immergir em água limpa a unidade de purificação do ar e/ou a parte do cinto em estado pressurizado pronto para funcionamento). Nem todas as pessoas podem utilizar aparelhos de respiração. De acordo com os „Regulamentos das cooperativas alemãs para a prevenção e o seguro de acidentes de trabalho que regem os exames de prevenção de medicina do trabalho G6: portadores de aparelhos de respiração para trabalho e salvamento“ (Editora A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart), todos os portadores de aparelhos respiratórios deverão ser submetidos a um exame de aptidão sanitária. Para além disso, dever-se-á seguir as prescrições correspondentes indicadas na folha de equipamento respiratório BGR 190.

5.2.1 Verificação da hermeticidade da semi-máscara

Respirar rapidamente para verificar a hermeticidade. No interior da máscara, dever-se-á sentir uma leve subpressão. Na zona da linha de hermeticidade da máscara não se deve poder registar nenhum escape de ar durante a respiração. Eventualmente, será necessário corrigir o assento da máscara da cabeça (reesticar os cintos). Barba e maçãs do rosto profundas poderão afectar o assento hermético necessário da semi-máscara - perigo de intoxicação! Trabalhar unicamente com semi-máscara devidamente hermética.

5.2.2 Verificação visual das membranas

Para verificar visualmente a mebrana de inspiração, desate-a. Depois ate-a atrás da espinga. A membrana da válvula de inspiração deverá assentar uniformemente na superfície de vedação no interior do corpo da máscara. Assegure-se de que as membranas não estão coladas ao assento da válvula.

**A****Controlo visual da membrana de expiração**

Desencaixar a capa da máscara do corpo da máscara. Agarrar a membrana de expiração numa das pontas e puxar para fora. Controlar o encaixe do filtro quanto a sujidade e danos e limpá-lo se necessário. Pressionar a membrana de expiração controlada no encaixe da válvula até encaixar. A membrana deve ser posicionada de modo uniforme e plano. Assegure-se de que as membranas não estão coladas ao assento da válvula. As membranas de inspiração e expiração deverão ser substituídas cada 2 anos, o mais tardar.

**Completar a máscara parcial**

Ordenar as tiras da cabeça, encaixar a capa da máscara no corpo da máscara. Para esse efeito a capa da máscara deve ser engatada primeiro na zona do nariz e, de seguida, apertada fortemente na zona da válvula de expiração até encaixar integralmente.

Atenção: Não carregar nos reforços finos na área de expiração. Perigo de quebra! Depois de desatar, verificar se os cintos se deixam utilizar com facilidade.

5.2.3 Outras verificações (ver o gráfico na página 1)

- Verificar a vida útil do cartucho filtrante (D).
- Verificar se a válvula de regulação (G) funciona facilmente.
- Verificar se o indicador do débito de ar (K) da unidade de purificação do ar está danificado.
- Verificar o filtro do ar comprimido (B) quanto ao seu funcionamento e à indicação no manômetro.

Sendo necessário, limpar o filtro de bronze sinterizado e substituir o respectivo cartucho de filtragem fina (ver o manual de instruções SATA Série de Filtros 400).

6. Indicações para o uso

ATENÇÃO: Os aparelhos de mangueiras de ar comprimido que possuem máscara como conexão respiratória não devem ser empregados em atmosferas ambientes venenosas, nas quais existe deficiência de oxigénio ou os valores de MAK ou TRK sejam sobrepassados de 100 vezes, devido ao seu modo construtivo.

- O aparelho possui uma alimentação de ar de respiração independente da necessidade. A necessidade de ar de respiração correspondente poderá ser reajustada com a válvula reguladora (H).
- Somente operar o aparelho com uma mangueira de admissão de ar comprimido licenciada (máx. 50m) com acoplamentos rápidos de segurança (p.ex. SATA no. do pedido 49080,6 m).

ATENÇÃO: Para o desacoplamento dos acoplamentos rápidos de segurança, premir o níquel de acoplamento no acoplamento e, ao mesmo tempo, empurrar para trás a manga corrediça do acoplamento.

- Sempre assegurar-se de que o ar comprimido aspirado não seja impurificado por influência ambiental, tais como, p.ex., gases residuais de motores de combustão, aquecimentos, vapores de solventes, etc., e o ar de respiração corresponda à DIN EN12021.

ATENÇÃO:

- No caso de uma eficiência de serviço muito alta, a pressão poderá ser negativa na máscara nos máximos de aspiração.



ATENÇÃO: A acção protectora somente é assegurada quando:

- 1. No modelo padrão, a indicação de pressão encontrar-se na região verde.** No caso de cada colocação em funcionamento, especialmente no caso do uso concomitante com uma pistola de pintura, a indicação de pressão deve ser testada (aumentar a pressão de serviço eventualmente);
- 2. No modelo alternativo a pressão mínima de serviço no filtro de ar comprimido (B) é de 4 bar (adaptar a pressão de serviço eventualmente).** A manutenção só deverá ser realizada por pessoal qualificado devidamente instruído.

7. Manutenção

7.1 Limpeza e desinfecção

A máscara pode ser facilmente desmontada sem a ajuda de qualquer ferramenta, para efeitos de limpeza ou para substituir peças defeituosas. Sendo necessário substituir qualquer peça, dever-se-á utilizar unicamente peças originais SATA. Sempre que for utilizada, a semi-máscara deverá ser limpa a fundo depois de concluir o trabalho, para remover transpiração e água condensada do seu interior. Depois de cada limpeza, recomendamos realizar um teste de funcionamento ao equipamento respiratório como se descreve no capítulo de Verificação do Funcionamento. A limpeza deveria ser realizada passado 6 meses, o mais tardar, mesmo que não seja utilizada. Para desinfecção correcta, dever-se-á aplicar o detergente cleaner para semi-máscaras de equipamento respiratório, artigo nº. 134965.

A semi-máscara deverá ser submetida a uma desinfecção em intervalos periódicos (no caso de utilização diária, todas as semanas e no caso de aparelhos empacotados em embalagem não herméticas semestralmente). Se a semi-máscara for utilizada por várias pessoas, dever-se-á desinfectá-la sempre que ela for utilizada por outra pessoa diferente. Neste caso, recomendamos a aquisição de uma semi-máscara ventilada, própria para cada pessoa. Como desinfectante recomendamos "Incidur" do fabricante Henkel.

8. Armazenamento e vida útil

Máscaras novas e dentro das embalagens originais devem ser armazenadas a uma temperatura ambiente e em locais bem ventilados. Temperatura de armazenamento: -10°C até 55°C com <90% humidade relativa. Na embalagem original (saco e caixa de polietileno) as máscaras podem ser guardadas durante 6 anos nas condições supracitadas. Temperaturas extremas podem influenciar a vida útil (durabilidade) das máscaras. Não guardar as máscaras em cabines combinadas. As máscaras em serviço devem ser guardadas em armários especiais ou outros recipientes apropriados para as proteger de poeiras e vapores. As máscaras só podem ser armazenadas em estado seco. Estas não podem ser sujeitas a raios solares directos e devem ser mantidas afastadas de fontes de calor. Nunca colocar as máscaras em contacto com solventes.



9. Marcação

Todas as peças importantes para o funcionamento da máscara podem ser identificadas com base nas suas referências. A membrana de expiração e o corpo da máscara estão auxiliarmente munidos da data de fabricação. A membrana tem uma marcação composta por números e pontos - exemplo: 98 e 3 pontos significam: 1998 plus 3 anos é o mesmo que o ano de produção de 2001. O corpo da máscara está munido de um relógio de data com a referência do ano. A seta indica o mês. A marcação CE situa-se no interior do corpo da máscara e é completada pelo número 0158, que referencia a entidade alemã autorizada „Montan Technologie GmbH, Zertifizierungstelle für Atemschutz, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Germany“ que efectuou a certificação e que assume o controlo de fabricação conforme o parágrafo 11A da directiva 89/686/CE.

Por baixo da marcação CE situa-se igualmente o aviso sobre a norma europeia EN140:1998, que é essencial para a certificação CE.

10. Reparação

No caso de defeitos e/ou de desgaste do aparelho, a respectiva peça deverá ser substituída se esta estiver identificada como peça de reposição nas instruções de uso. Caso contrário, dever-se-á mandar reparar o aparelho.

Atenção: utilize unicamente peças originais SATA. Após a substituição de peças que possam afectar a hermeticidade, dever-se-á testar o funcionamento e a hermeticidade. O funcionamento seguro dos aparelhos só está assegurado, quando os cartuchos de carvão activo estiverem devida e completamente instalados nas respectivas caixas dos filtros.

A membrana de expiração é removível. A membrana de inspiração pode ser removida por cima da espinga. Ao montá-la, dever-se-á tomar cuidado para não a furar.

11. Componentes/Peças sobresselentes/Acessórios

As peças sobresselentes podem ser encontradas no lado dobrável no final do caderno.

Art. n.º.	Descrição do artigo	Art. n.º.	Descrição do artigo
3194	Vidro do adsorvente	58941	Cinto sem adsorvente
13623	Acoplamento rápido SATA G 1/4 a 75176		Acoplamento de fecho rápido de segurança
13656	Nípel p. acoplamento rápido SATA		Unidade niversal de fino filtro
13870	Mangueira de ar de 1,2 m	92296	SATA filter 444
13904	Cartucho de filtro aomente para SATA ASS	120469	Mangueira de ar comprimido, completa
13920	Cinto ASS com fivela		Distribuidor (2 unidades)
22947	Anel em O 54 x 2,5 mm	120477	Peça de conexão (2 unidades)
25015	Manómetro para adsorvente da máscara	122085	Cinto e peça em T
25106	Fuso completo	122341	Fita de cabeça + teia de cabeça + capa da máscara
49080	Mangueira de segurança de admissão de ar comprimido 9,5 x 5 mm,6 m de comprimento	134270	5 x membrana de expiração + 10 x membrana de inspiração
49726	Cesta de protecção p. adsorvente	134965	Detergente de limpeza para máscaras parciais
53934	Acoplamento rápido de segurança		semi-máscara
53942	Nípel G 1/4	137588	

Número de referência sen foto

97485 SATA protect Óculos

Para ser observado: O tirante para a cabeça deverá ser completamente trocado. Não estão à disposição componentes isolados.



12. Condições de garantia

As condições de garantia são válidas enquanto o fornecedor, conforme a oferta, assumiu uma garantia do fabricante.

- a) Por este tipo de aparelho, o fornecedor presta uma garantia de 12 meses, que inicia com o dia da compra ao adquirente final.
- b) A garantia estende-se ao valor do material das peças com falhas de fabricação e material, que forem identificadas dentro do prazo de garantia. Excluídos são os danos, que são atribuídos a manejo incorrecto, desgaste normal ou avarias mecânicas.
- c) As reivindicações subsequentes de qualquer tipo contra o fornecedor, especialmente quanto à indenização, são excluídas. Isto vale também para danos que resultam no caso de assessoria, treinamento e apresentação. Aqui permanecem intocadas as reivindicações do adquirente final existentes contra o seu parceiro de contrato de compra.
- d) Se o comprador quiser reparação ou substituição imediatas, antes que tenha sido determinado se existe por nossa parte uma obrigação de reposição do fornecedor, o fornecimento de reposição ou reparação ocorre contra facturamento e pagamento do preço do dia correspondente. Se ficar determinado quando da verificação da repreensão de vícios, que a reivindicação de garantia procede, o comprador recebe, pela reparação ou fornecimento de reposição facturado, um crédito correspondente à prestação de garantia. As peças que foram fornecidas para a reposição, passam para a propriedade do fornecedor. Repreensões de vícios ou demais reclamações não dão direito ao comprador, respect., contratante a negar ou atrasar o pagamento.
- e) A expedição do aparelho ocorre livre de despesas. Os custos pelo envio de montadores (custos de viagem e período do percurso), assim como os custos de frete e embalagem não são assumidos pelo fornecedor. Aqui são válidas as condições de montagem do fornecedor.
- f) As prestações de garantia não implicam em quaisquer extensões do prazo de garantia.
- g) A garantia é extinta no caso da intervenção de terceiros.
- h) Estas determinações de garantia fazem parte das condições gerais de fornecimento do fornecedor.

A SATA não assume qualquer responsabilidade por danos resultantes da não observação desta instrução de uso. Ressalvadas as modificações técnicas.

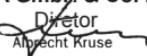
13. Declaração de conformidade da CE

Para os equipamentos respiratórios com máscara abaixo descritos, a SATA GmbH & Co. KG, Domertalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, comprovou mediante testes ao respectivo modelo num laboratório de ensaio creditado e mediante a concessão dos certificados de verificação CE de 20.11.2006 pela entidade de certificação no BG-Prüfzert (notificado sob o nº. 0299), certificação de equipamento respiratório com máscara, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg que lhe foi outorgada a conformidade com a Directva 89/686/CEE, complementada pelas Directivas 93/95 CE e 93/68 CE. Nestes termos, a SATA GmbH & Co. KG está autorizada a declarar a conformidade CE dos seus produtos mediante a identificação dos mesmos com o sinal CE.

Tipo do aparelho

	Certificado de verificação CE nº.
Semi-máscara nº. 25-130, unidade de cinto com adsorvedor de carvão activo	06 02 0004
Semi-máscara nº. 25-126, unidade de cinto industrial	06 02 0004
Semi-máscara nº. 25-127, unidade de cinto industrial com peça em T	06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG


Albrecht Kruse



Varning!

Den säkra och effektiva användningen av halvmasken är endast säkerställd om specifikationerna som står i bruks- och underhållsanvisningen beaktas exakt. SATA ansvarar inte för skador som försakas genom felaktig eller olämplig användning av halvmasken, och inte heller för skador till följd av underhålls- och reparationsarbeten, som inte utförts av SATA eller en auktoriserad SATA-partner.

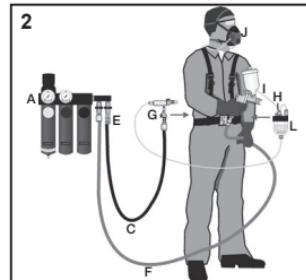
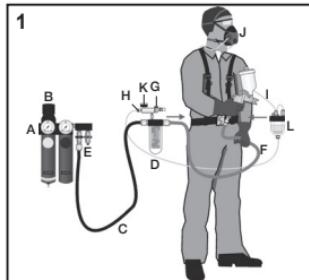
Dessutom måste man beakta att andningsskyddsapparater uteslutande får användas av utbildad yrkespersonal, som både är insatt i gränserna för dessa apparaters användningsområde och den gällande lagstiftningen i landet där apparaten används.

Observera!

Innan apparaten tas i drift ska bruksanvisningen läsas igenom fullständigt och noga. Olycksförebyggande föreskrifter, arbetsplatsförordningar och riklinjer samt gällande lagar och begränsningar, t.ex. regler om användning av andningsskyddsapparater BGR 190, vid lackering BGR 500 etc., ska beaktas. Apparaten får endast användas av instruerade personer och endast för det föreskrivna ändamålet. Före varje reparations- och underhållsarbete måste apparaten fräckkopplas från tryckluftsflödförsljningssystemet.

tryckluftsslängapparat DR enligt EN 14 594 bestående av:

- **SATA air star C halvmasker andningsskyddsset**, beställningsnr 137554:
halvmask (bestnr 137588), och bältesenhet med aktivkoladsorber (bestnr 55798), **bild 1**.
- **SATA air star C halvmasker andningsskyddsset**, beställningsnr 137562:
halvmask (bestnr 137588) med industribältesdel (bestnr 58941), **bild 2**.
- **SATA air star C halvmasker andningsskyddsset**, beställningsnr 137570:
halvmask (bestnr 137588) och **industribältesdel med T-stycke** (bestnr 122341).



- A - luftförsörjningssystem
- B - SATA tryckluftsfiltre 444
- C - tryckluftstillsförselslang till andnings skyddsset, SATA bestnr 49080
- D - aktivkoladsorber med utbytbar filterpatron
- E - snabbkoppling för anslutning tryckluftsapparat

- F - pistol-luftslang
- G - reglerventil för andningsluft
- H - snabbkoppling för andningsluft
- I - andningssläng
- J - ventilerad halvmask
- K - indikerings luftvolymström
- L - andningsluftfuktare top air



1. Användningsområden och -villkor

SATA air star C andningsskyddsset är ett ytterst effektivt hälsoskydd för lackerare vid arbeten i hälsoskyddsförmedlade miljöer. Setet består av en ventilerad halvmask, som försörjs med filtrerad andningsluft, en bältesenhetsfilter med aktivkolfilter med extra anslutning för en tryckluftsapparat, bild 1, eller alternativt en bältesenhetsfilter utan aktivkolfilter och utan anslutning för en tryckluftsapparat, bild 2, och en tryckluftstillförsels slang. Ågaren ska säkerställa att luften som kompressorn suger in är fri från skadliga gaser, ångor och partiklar (t.ex. avgaser från förbränningsmotorer eller –ugnar, lösningsmedelsångar) och att kraven enligt DIN 12021 är säkerställda. Användning av syre eller syreanrikad luft är inte tillåten. För att avlägsna föroreningar i andningsluften, vilka kommer från kompressorn, som t.ex. oljedimma, måste dessutom ett tryckluftsfILTER med manometer (t.ex. SATA filter 444) vara monterad mellan aktivkoladsorber och bältesenhetsfilter, bild 1, eller alternativt mellan den väggmonterade aktivkoladsorberna SATA filter 464 och luftnätet. Förbindelsen mellan tryckluftsförsörjningssystemet B, bild 1, resp. E, bild 2, och respektive bältesenhetsfilter måste göras med den godkända tryckluftstillförselsslangen (värmebeständig, max. 10 m) med säkerhetssnabbkopplingar, t.ex. SATA bestnr 49080 (6 m).

2. Leveransomfattning

Standardutförande (137554)

Ventilerad halvmask av naturgummi-neopren-blandning med reglerbar kontinuerlig luftförsörjning, filterpatron med reglerventil monterad på ett justerbart midjebälte, aktivkolfilter, indikeringsrör för luftvolymströmmen, var sin snabbkopplingsanslutning för luftingång och -utgång till andningsskyddsmasken samt en utgång till lackpistolen.

Alternativt utförande (137562)

Enskilda delar:

1 Ventilerad halvmask som vid standardutförandet, bestnr 137558

2. Bältesenhetsfilter, bestnr 58941, reglerbar luftförsörjning (reglerventil), monterad på ett justerbart midjebälte med en snabbkopplingsanslutning för luftingången och –utgången till andningsskyddsmasken.

3. Technische gegevens

Erforderligt minsta drifttryck *)	4 bar
Erforderlig minsta volymström	150 NL/min
Erforderlig största volymström	305 NL/min
Standardutförande:	
Max. driftsövertryck utan tryckluftsverktyg	6 bar
Max. driftsövertryck med tryckluftsverktyg	8 bar
(tryckindikeringen måste vara i det gröna området, stäng vid behov reglerventilen)	
SATA air star C uppfyller EN 14954 klass 3A.	
Alternativt utförande: max. driftsövertryck	4,5 bar
Driftstemperatur	4°C till 60°C
Max. slanglängd	10 m
Ljudnivå vid minimiluftvolymström	70 dB (A)
Andningsskyddsmaskens vikt	ca 180 g
Aktivkoladsorber	ca 750 g
Bältesenhetsfilterns vikt utan aktivkolfilter	ca 260 g

*)Luftförsörjningssystemtryck (A) minst 1 bar över inställt driftsövertryck.

Om ett tryckluftsverktyg används samtidigt vid standardutförandet (137554) ska man öka driftsövertrycket tills den önskade luftgenomströmningen inträder (tryckindikeringen på luft-

XII.2reningsenheten är i det gröna området).



4. Funktionssätt luftreningsenhet med aktivkoladsorber samt bälte senhet utan aktivkoladsorber

Aktivkolpatronernas livstid och andningsluftens kvalitet är huvudsakligen avhängig av för-reningen av den tillförda tryckluften. Därför måste tryckluftsfiltret SATA filter 444 med automatisk kondensattömning installeras framför. Denna apparat filterar nästan alla vatten- och dammpartiklar ur tryckluften. Om tryckskillnaden mellan manometrarna som är installerade på SATA filter 444 är större än 1 bar, så ska **finfilterpatronen** bytas ut (**Byte minst var 6:e månad**; se driftsanvisning SATA filter 400).



92296

För ytterligare rening av andningsluften från oljedimängor är ett aktivkolfilter (D) kopplat emellan. Aktivkolfiltret SATA filter 464 (beställningsnr 92247) och kombi-finfilter-aktivkolenheten SATA filter 494 (beställningsnr 92338) bör kontrolleras med avseende på en felfri funktion samt underhållas regelbundet. För att undvika att **aktivkolpatronen** mätts, bör den bytas efter **3 månader**.



92247



92338

Tidsindikatorn för regelbundet filterbyte ingår i leveransomfattningen till varje filter och varje reservpatron!

- I standardutförande, luftrenarenhet 55798

Dra, när är aktivkol filterinsatsen är tillämppt, bort skyddskorgen, skruva bort den genomskinliga plastkupan och sätt i en ny aktivkol filterinsats (**bytes en gång i kvartalet**). Klistra medföljande klistermärke på absorbatorns skyddskorg för att hålla bytesintervalldaterna under kontroll. Reglerventilen för den erforderliga luftvolymströmmen är konstruerad så, att ca 150NI/min. renad luft tillförs till andningsskyddsmasken vid det minsta drifttrycket på 4 bar utan tryckluftsapparat (tryckindikeringen fortfarande i det gröna området). Genom att öppna reglerventilen (position -H-) kan luftvolymströmmen höjas upp till över 300 NI/min.



55798

- Vid alternativt utförande, industribältesdel 58941

När aktivkolpatronen är mättad skruvar du av filterröret på filterenheten SATA filter 464, drar ut filterpatronen och sätter i en ny filterpatron i omvänt ordningsföljd (**bytesinterval kvartalsvis**).



58941

Ta ut indikatorpappet genom att du skruvar av siktfönstret och lägg i nytt indikatorpapper. Reglerventilen är konstruerad så, att 150 NI/min. renad luft tillförs andningsskyddsmasken vid ett minsta driftstryck på 4 bar. Genom att öppna reglerventilen (position -G-) kan luftvolymströmmen höjas till över 300 NI/min.



5. Användning

5.1 Sätta på halvmask

- (1) Dra huvudspindelns öglor till bandslutet. Dra helt igenom nedre band, tills huvudspindelns öglor ligger an mot halv maskkroppens maskkåpa. Dra nedre band över huvudet.
- (2) Dra de nedre banden och andningsslängen över huvudet.
- (3) Sätt masken över mun och näsa, placera sedan huvudspännet på bakhuvudet och för detta ovanför och längs med örnen.
- (4) Dra åt bandänderna tills halvmasken ligger an fast mot ansiktet. Jämna till över- och underband, justera ev. banden tills halvmasken ligger an bekvämt och fast.



5.2 Funktionskontroll

Före all användning måste en funktions- och täthetskontroll göras för hela enheten. Funktionstestet omfattar kontroll av masktätheten, korrekt passform av masken, banden till in- och utandningsmembranen. Dessutom måste ett funktions- och täthetstest göras av hela enheten (doppa snabbt ner luftrenaren resp. banddelen i tryckbelastat, driftsklart status i rent vatten). Inte alla personer får bära andningsmask. Bärare av andningsskydd skall genomgå läkarundersökning för att testa lämpligheten, enligt "Berufsgenossenschaftlicher Grundsätze für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen G 26: Träger von Atemschutzgeräten für Arbeit und Rettung" (A.W. Gentner-Verlag, Stuttgart). Dessutom skall föreskrifterna enligt andningsskyddsdatablad BGR 190 beaktas.

5.2.1 Täthetskontroll av halvmasken

För att testa tätheten: Andas in snabbt. Ett lätt undertryck skall nu känna på insidan av masken. Under inandningen får inga läckor uppstå i maskens tätningslinjer. Korrigera eventuellt maskens placering på huvudet (spän banden). Skägg och djupt liggande kindknotor kan leda till att masken inte sitter som den skall – risk för förgiftning! Se till masken är tät innan Du påbörjar arbetet.

5.2.2 Visuell kontroll av membranen

Visuell kontroll av inandningsmembranet: Knyt upp inandningsmembranet och kontrollera det. Knyt fast membranet bakom tapparna. Inuti masken skall inandningsventilmembranet ligga an jämnt mot tätningsytan. Kontrollera att membranet inte klibbar fast mot ventilsätet.



A

Siktkontroll utandningsmembran

Knäpp av maskkåpa från maskkroppen. Fatta utandningsmembran i kanten och dra ut. Kontrollera ventilsäte avseende nedsmutsning och skada, rengör ev. Tryck det kontrollerade utandningsmembranet i ventilsätet tills det hakar i. Membran skall ligga an jämnt och plant. Kontrollera att membranen inte klibbar fast mot ventilsätet. Vartannat år senast skall in- och utandningsmembranen bytas ut.



Komplettera halvmask

Ordna huvudbanden, knäpp maskkåpan på maskkroppen genom att först hänga in den vid näsdelen och därefter trycka fast den på utandningsventildelen tills den hakar i fullständigt.

OBS: Tryck inte mot de tunna stagen i utandningsområdet. Risk för att de går av! Kontrollera att banden rör sig lätt efter att de har knutits upp.

5.2.3 Andra kontroller (se grafik på sidan 1)

- Kontrollera filterinsatsens (D) brukstid.
- Kontrollera att regleringsventilen inte har fastnat (G).
- Kontrollera indikatorn för luftvolymflöde (K) i luftreningsenheten m.a.p. skador.
- Kontrollera tryckluftsfilter (B) m.a.p. funktion och manometerindikering.

Rengör om så krävs sinterbronfiltret och byt ut finfilterpatronen (se bruksanvisning SATA filterserie 400).

6. Upplysningar om användningen

OBSERVERA: Tryckluftsslängapparater med halvmask som andningsanslutning får p.g.a. sin konstruktion inte användas i giftig omgivningsatmosfär, där det råder syrebrist eller det 100-dubbla MAK- resp. TRK-värdet överskrider.

- Apparaten har en behovsobehörende andningsluftsförsörjning. Med reglerventilen (H) kan andningsluftbehovet justeras.
- Använd apparaten endast med en godkänd tryckluftstillförselsslang (max. 50 m) med säkerhetssnabbkopplingar (t.ex. SATA bestnr 49080, 6 m).

OBSERVERA: För att koppla loss säkerhetssnabbkopplingarna trycker du in kopplingsnypeln kopplingen och skjuter samtidigt tillbaka kopplingens skjutmuff.

- Säkerställ alltid att den insugda kompressorluften inte förorenas genom miljöpåverkan som t.ex. avgaser från förbränningssmotorer, värmeaggregat, lösningsmedelsångor etc. och att andningsluften motsvarar DIN EN12021.

OBSERVERA:

- Vid mycket hög arbetsprestation kan trycket i inandningsspetsen i halvmasken bli negativt.



OBSERVERA: Den skyddande verkan är endast säkerställd om:

1. Standardutförande

Tryckindikeringen befinner sig i det gröna området. Vid varje idrifttagning, i synnerhet om en lackpistol används samtidigt, måste tryckindikeringen kontrolleras (öka ev. drifttrycket);

2. Alternativt utförande

Minsta drifttrycket på tryckluftsfiltret (B) uppgår till 4 bar (anpassa ev. drifttrycket). Underhållsarbetet får utföras endast av utbildad personal.

7. Underhåll

7.1 Rengöring och desinfektion

Masken kan demonteras enkelt och utan verktyg vid rengöring eller utbyte av defekta delar. Använd endast originalreservdelar från SATA. Efter varje användning måste halvmasken rengöras grundligt för att få bort svett och kondens från insidan. Vi rekommenderar att Du efter varje rengöring kontrollerar funktionen (se kapitel Funktionskontroll) hos andningsskyddet. Rengöring skall utföras senast efter sex månader, även om masken inte har använts under den tiden. För korrekt desinfektion: använd rengöringsmedel best.nr 134965.

Med jämma mellanrum (varje vecka vid daglig användning, varje halvår vid ej lufttätt förpackade masker) måste halvmasken desinficeras. Om flera personer använder halvmasken, skall den desinficeras med varje ny användare. Här rekommenderar vi att varje person införskaffar en egen, ventilerad halvmask. Som desinfektionsmedel rekommenderar vi "Incidur" från Henkel.

8. Lagring och livstid

Nya, originalförpackade masker lagras bäst vid rumstemperatur i väl ventilerade utrymmen. Lagertemperatur: -10° C till 55° C vid < 90% rel. fuktighet. I originalförpackning (polyetylénpåse och -box) kan masker under nämnda förhållanden lagras under 6 år. Extrema temperaturer kan påverka maskernas livstid. Förvara inte maskerna i kombikabiner. Masker som används måste förvaras i särskilda lagringsskåp eller andra lämpliga behållare för att skydda dem mot damm och ånga. Masker får endast lagras i torrt tillstånd. De får inte utsättas för direkt solstrålning och skall hållas borta från värmekällor. Lägg aldrig masker i lösningsmedel.



9. Märkning

Alla delar som är viktiga för funktionen kan identifieras med ledning av sina delnummer. Utandningsmembran och maskkroppar är dessutom betecknade med tillverkningsdatum.

Membranen har en märkning med tal och punkter – exempel: 98 och 3 punkter betyder: 1998 plus 3 år är lika med produktionsår 2001. Maskkroppen förfogar över en datumklocka med årtal. Pilen pekar på månaden.

CE-märkningen befinner sig inte i maskkroppen och kompletteras med numret 0158, som hänvisar till den auktoriserade myndigheten Deutsche Montan Technologie GmbH, certificeringsställe för andningsskydd, Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Germany, som har genomfört CE-certificeringen och övertagit tillverkningskontrollen enligt avsnitt 11A i direktiv 89/686/CE. Nedanför CE-märkningen befinner sig även hänvisningen till den europeiska normen EN140:1998, som måste uppfyllas för att erhålla CE-certificering.

10. Rekonditionering

Vid defekter resp. slitage på enheten skall berörd del bytas ut, om den är listad som reservdel i bruksanvisningen. I annat fall måste enheten skickas in för reparation.

OBS: Använd endast originalreservdelar från SATA.

Utandningsmembranet är uttagbart. Inandningsmembranet kan dras över tappen. Kontrollera vid montering att membranet inte rispas upp.

Efter utbyte av delar som kan påverka tätheten, måste man utföra en fullständig funktions- och täthetskontroll. Enheten kan fungera säkert endast om patronerna med aktivt kol har satts i korrekt och fullständigt i filterkåpan.

11. Komponenter/Reservdelar/Tillbehör

Reservdelarna hittar du på utvikningssidan i slutet av häftet.

Best. nr.	Artikelbenämning	Best. nr.	Artikelbenämning
3194	Adsorberglas	75176	Säkerhets-snabbsläs-koppling
13623	SATA snabbkoppling G 1/4 a	92296	SATA kombi-finfilter-enhet 444
13656	Nippel för SATA snabbkoppling	120469	Tryckluftssläng mask, kompett
13870	Luftslang 1,2 m för lackpistol	120477	Spridare (Paket med 2)
13904	Filterpatron endast för SATA ASS	122085	Adapter (Paket med 2)
13920	Bälte ASS med spänne	122341	T-stycke, kompl.
22947	O-ring 54 x 2,5 mm	134254	huvudband + huvudspindel + maskkåpa
25015	Manometer för adsorber halvmask		5 x utandningsmembran
25106	Spindel, kompl.	134270	+ 10 x inandningsmembran
49080	Säkerhets-tryckluftstillsörförselssläng		halvmasker
	9,5 x 5 mm, 6 m lång	134965	andningsskydds-cleaner
49726	Skyddskorg för adsorber		Halvmask
53934	Säkerhetssnabbkoppling	137588	
53942	Nippel G 1/4		
58941	Bältesdel utan adsorber		

Beställningsnummer utan illustration

97485 SATA protect Glasögon

Observera: Huvudbandstället måste bytas ut komplett. Det går ej att beställa enskilda komponenter.



12. Garantivillkor

- Garantivillkoren gäller såvida leverantören åtagit sig en tillverkargaranti enligt erbjudandet.
- a) För sådana apparater ger leverantören en garanti på 12 månader, som börjar dagen för försäljningen till slutkonsumenten.
 - b) Garantin omfattar materialvärdet på delar med fabrikations- och materialfel som uppträder under garantitiden. Skador som beror på felaktigt handhavande, normal nötning eller meka niska skador är undantagna.
 - c) All sorts anspråk gentemot leverantören som sträcker sig längre, i synnerhet gällande skadestånd, är uteslutna. Detta gäller även för skador uppstår vid rådgivning, upplärning och demonstration. Slutkonsumentens anspråk gentemot återförsäljaren berörs ej av detta.
 - d) Om köparen önskar omedelbar reparation eller omedelbart utbyte innan det har fastställts att leverantören är skyldig till detta, sker utbytesleveransen eller reparationen mot beräkning och betalning till respektive dagspris. Om det vid granskningen av reklamationen framkommer att det bestod ett garantianspråk, så krediteras kunden för reparationen eller utbytesleveransen motsvarande garantin. Delar för vilka utbyte har levererats övergår i leverantörens ägo. Reklamationer eller andra klagomål ger inte köparen resp. uppdragsgivaren rätt att vägra eller försena betalningen.
 - e) Apparaten skickas in till oss på vår bekostnad. Monteringskostnader (arbetsstids- och färdkostnader) samt frakt- och förpackningskostnader står leverantören inte för. Här gäller leverantörens monteringsvillkor.
 - f) Garantitjänster medför ingen förlängning av garantitiden.
 - g) Garantin upphör att gälla vid ingrepp från obehöriga personer.
 - h) Dessa garantivillkor är en integrerad del av leverantörens allmänna leveransvillkor.
- SATA ansvarar ej för skador som uppstår till följd av att denna bruksanvisning inte beaktas. Vi förbehåller oss rätten till tekniska ändringar.

13. EG-försäkran om överensstämmelse

SATA GmbH & Co. KG, Domortalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, har för nedanstående andningsskyddsutrustning bevisat genom en typprovning i ackrediterat testlaboratorium och erhållande av EU typprovningsintyg av 20 nov. 2006 från test- och certifieringsorganet BG-Prüfzert (anmält under nr 0299), Fachzertifizierung Atemschutz, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg, att konformitet föreligger med direktiv 89/686/EWG, kompletterat med direktiv 93/95 EG och 93/68 EG. Därmed har SATA GmbH & Co. KG rätt att deklarera EU-konformitet i och med anbringande av CE-märket.

Produktyp	EU-typprovningsintyg nr
Halvmask nr 25-130, bandenhet med adsorber med aktivt kol	06 02 0004
Halvmask nr 25-126, bandenhet med industriband	06 02 0004
Halvmask nr 25-127, bandenhet med industriband med T-stycke	06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Verkställande direktör

Albrecht Kruse



Ostrzezenie!

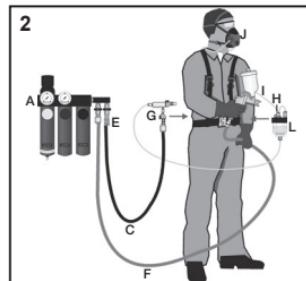
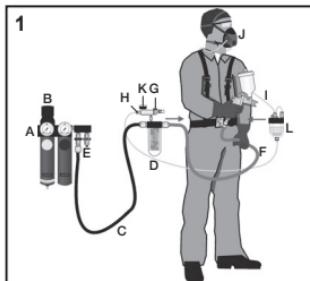
Bezpieczne i wydajne użycie półmaski może być zapewnione wyłącznie przez scisłe przestrzeganie specyfikacji wymienionych w instrukcji obsługi i konserwacji. SATA nie odpowiada za szkody, które zostały wywołane niepoprawnym lub nieodpowiednim użyciem półmaski oraz za szkody powstałe w wyniku prac konserwacyjnych i naprawczych, które nie zostały zauważone przedstawione przez SATA lub uprawnionego do tego partnera handlowego. Poza tym należy zwrócić uwagę na to, że urządzenia ochrony dróg oddechowych mogą być używane przez przeszkolony personel specjalistyczny, który jest zaznajomiony zarówno z zakresem zastosowania tych urządzeń jak i obowiązującymi przepisami prawnymi kraju zastosowania.

Wazne zalecenia

Przed uruchomieniem urządzenia należy dokładnie przeczytać całą instrukcję obsługi. Należy przestrzegać przepisów BHP, zarządzanych o miejscach pracy i dyrektyw oraz obowiązujących ustaw i ograniczeń, np. zasad dotyczących użycia urządzeń ochrony dróg oddechowych BGR 190, przy lakierowaniu BGR 500 itp. Urządzenie może być używane wyłącznie przez przeszkolone osoby w celu zgodnym z przeznaczeniem. Przed każdą naprawą i konserwacją należy odłączyć urządzenie z układu zasilania sprężonym powietrzem.

Ważne na sprężone powietrze DR według EN 14 594, składający się z:

- **SATA air star C zestaw do ochrony dróg oddechowych z półmaską, nr do zam. 137554, Półmaska (nr do zam. 137588) i jednostka pasowa z adsorberem z węglem aktywnym (nr do zam. 55798), rys. 1.**
- **SATA air star C zestaw do ochrony dróg oddechowych z półmaską, nr do zam. 137562, Półmaska (nr do zam. 137588) z częścią paska przemysłowego (nr do zam. 58941), rys. 2.**
- **SATA air star C zestaw do ochrony dróg oddechowych z półmaską, nr do zam. 137570, Półmaska (nr do zam. 137588) i częścią paska przemysłowego z trójkątnikiem (nr do zam. 122341).**



- A – układ zasilania powietrzem
- B – filtr sprężonego powietrza SATA filter 444
- C – wąż zasilający sprężonego powietrza do zestawu ochrony dróg oddechowych SATA, nr do zam. 49080
- D – adsorber z węglem aktywnym z wymiennym wkładem filtra
- E – szybkozłączka do przyłącza urządzenia zasilanego sprężonym powietrzem
- F – wąż sprężonego powietrza do pistoletu

- G – zawór regulacyjny do powietrza oddechowego
- H – szybkozłączka do maski ochronnej
- I – wąż doprowadzający powietrze oddechowe
- J – półmaska z doprowadzaniem powietrza
- K – wskaźnik strumienia objętości powietrza
- L – nawilżacz powietrza oddechowego top air



1. Zakres stosowanie i warunki

Zestaw ochrony dróg oddechowych SATA air star C jest skutecznym środkiem ochrony zdrowia dla lakierników podczas pracy w środowisku szkodliwym dla zdrowia. Składa się on z półmaski, która jest zasilana filtrowanym powietrzem oddechowym, jednostka pasowa z filtrem z węglem aktywnym z dodatkowym przyłącze do urządzenia zasilanego sprezonem powietrzem, rys. 1, lub alternatywnie z jednostki pasowej bez filtra z węglem aktywnym i bez przyłącza do urządzenia zasilanego sprezonem powietrzem, rys. 2, oraz weża doprowadzającej sprezone powietrze. Użytkownik musi zapewnić, aby zasysane przez kompresor powietrze nie zawierało szkodliwych gazów, oparów i zanieczyszczeń (np. spalin z silników spalinowych lub pieców, opary rozpuszczalników) i spełnione były wymogi normy DIN EN 12021. Użycie tlenu lub wzbogaconego tlenem powietrza nie jest dopuszczalne. W celu usunięcia zanieczyszczeń w powietrzu oddechowym, które pochodzą z kompresora, jak np. mgiełka olejowa, pomiędzy adsorberem z węglem aktywnym, jednostka pasowa, rys. 1, lub alternatywnie zamontowanym na scianie adsorberem z węglem aktywnym SATA filter 464 oraz sieć powietrza należy zamontować dodatkowo filtr sprezonego powietrza z manometrem (np. SATA filter 444). Polaczenie pomiędzy układem zasilającym sprezonego powietrza B, rys. 1 lub E, rys. 2 oraz dana jednostka pasowa musi być wykonane za pomocą dopuszczonego weża doprowadzającego świeże powietrze (odporny na ciepło, maks. 10 m) z zabezpieczonymi szybkozłączkami, np. SATA nr do zam. 49080 (6 m).

2. Zawartość kompletu

Wersja standardowa (137554)

Półmaska z doprowadzeniem powietrza z mieszanki naturalnej gumy z neoprenem o regularnym i stałym zasilaniu powietrzem, wkład filtra z zaworem regulacyjnym na regulowanym pasie, filtr z węglem aktywnym, wskaźnik strumienia objętości powietrza, zależnie do przyłącza szybkozłączki do wejścia i wyjścia powietrza do maski ochrony dróg oddechowych oraz odejście do pistoletu natryskowego.

Wersja alternatywna (137562)

Pojedyncze elementy:

1. Półmaska z doprowadzaniem powietrza jak w wersji standardowej, nr do zam. 137588
2. Jednostka pasowa, nr do zamówienia 58941, regularne zasilanie powietrzem (zawór regulacyjny), montowany na regulowanym pasie z przyłączeniem szybkozłączki do wejścia i wyjścia powietrza do maski ochrony dróg oddechowych.

3. Technische gegevens

Wymagane minimalne ciśnienie robocze *)

4 bar

Wymagany minimalny strumień objętości

150 NL/min

Wymagany maksymalny strumień objętości

305 NL/min

Wersja standardowa

Maks. nadciśnienie robocze bez narzędzia zasilanego sprezonem powietrzem 6 bar

Maks. nadciśnienie robocze z narzędziem zasilanym sprezonem powietrzem 8 bar
(wskaźnik ciśnienia musi być w zielonym zakresie, w razie potrzeby zamknąć zawór regulacyjny)

SATA air star C odpowiada wymaganiom normy EN 14954 dla klasy 3A.

Wersja alternatywna: Maks. nadciśnienie robocze

4.5 bar

Temperatura robocza

4 °C do 60 °C

Maks. długość weża

10 m

Poziom ciśnienia akustycznego przy min. strumieniu objętościowym powietrza 70 dB (A)

Ciezar maski ochrony dróg oddechowych

ok. 180 g

Adsorber z węglem aktywnym

ok. 750 g

XIII.2 Ciezar zespołu pasowego bez filtra z węglem aktywnym

ok. 260 g



*) ciśnienie w układzie zasilania powietrzem (A) min. 1 bar ponad nastawionym nadciśnieniem roboczym. Przy jednoczesnej pracy narzędzia zasilanego sprezonym powietrzem w wersji standardowej (137554) zwiększyć nadciśnienie robocze, az ustawi się pozadany przepływ powietrza (wskaźnik ciśnienia na jednostce czyszczenia powietrza w zielonym zakresie).

4. Sposób działania jednostki czyszczenia powietrza z adsorberem z węglem aktywnym i jednostka pasowa bez adsorbera z węglem aktywnym.

Okres eksploatacji wkładów na węgiel aktywny oraz jakość powietrza oddechowego zależy w istotnym stopniu od czyszczenia wstępnie doprowadzanego sprezowanego powietrza. Dlatego należy przed jednostką podłączyć filtr sprezowanego powietrza SATA filter 444 z automatycznym układem opróżniania kondensatu. Urządzenie to filtry prawie wszystkie cząstki wody i zanieczyszczenia ze sprezowanego powietrza. Jeśli różnica ciśnienia pomiędzy umieszczeniami na SATA filter 444 (nr do zam. 92296) manometrami jest wyższa niż 1 bar, należy wymienić wkład filtra (**Wymiana co najmniej co pół roku**; patrz instrukcja obsługi filtra powietrznego SATA).



92296

W celu dalszego czyszczenia powietrza oddechowego z oparów mgiełki olejowej pomiędzy nimi podłączony jest filtr z węglem aktywnym (D). Filtr z aktywnym węglem SATA filter 464 (nr zamówieniowy 92247) oraz kombinowany filtr drobny z wkładem z aktywnym węglem SATA filter 494 (nr zamówieniowy 92338) należy regularnie sprawdzać pod kątem poprawnego funkcjonowania i konserwować. Wkład z węglem aktywnym należy wymieniać co 3 miesiące, aby nie dopuścić do jego nasycenia. Każdy filtr i każdy wymienny wkład posiada pasek wskaźnikowy, ułatwiający regularną wymianę filtru!



92247



92338

- Wersja standardowa, filtr powietrza 55798

Po nasyceniu wkładu filtra z aktywnym węglem, należy zdjąć kosz ochronny, odkręcić przezroczysty kielich z tworzywa i włożyć nowy wkład węglowy (**częstotliwość wymiany: co kwartał**). W celu kontrolowania terminów wymiany wkładów, nakleić załączoną naklejkę na kosz ochronny adsorbera. Zawór regulacyjny do wymaganego strumienia objętości powietrza jest zaprojektowany w taki sposób, aby przy minimalnym ciśnieniu roboczym 4 bar bez urządzeni na sprezowanego powietrza, do maski doprowadzane było ok. 150 Nl/min wyczyszczonego powietrza (wskaźnik ciśnienia jeszcze w zielonym zakresie). Przez otworzenie zaworu regulacyjnego (pozycja -H-) strumień objętości powietrza może wzrosnąć do ponad 300 Nl/min.



55798

- W wersji alternatywnej, część paska przemysłowego 58941

Po nasyceniu wkładu odkręcić rure filtrującą na zespole filtracyjnym SATA filter 464, wyciągnąć wkład filtra i osadzić nowy wkład filtra w odwrotnej kolejności (**wymieniać co kwartał**). Wyciągnąć papierek wskaźnikowy przez odkrejenie wziernika i osadzić nowy papierek. Zawór regulacyjny jest zaprojektowany w taki sposób, aby przy minimalnym ciśnieniu roboczym 4 bar do maski doprowadzane było ok. 150 Nl/min wyczyszczonego powietrza. Przez otworzenie zaworu regulacyjnego (pozycja -G-) strumień objętości powietrza może wzrosnąć do ponad 300 Nl/min.



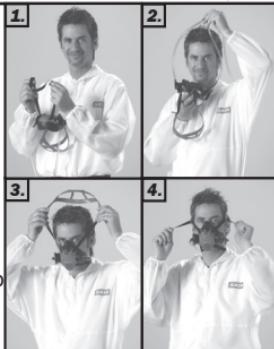
58941



5. Używanie

5.1 Zakładanie półmaski

- (1) Pętelkajaka głowę ociągnąć do końca wstępowania.
Dolne wstęgi całkowicie przeciągnąć aż pętelki pajaka na głowę zaczną przylegać do pokrywki maski korpusu półmaski. Dolne taśmy przeciągnąć ponad głowę.
- (2) Dolną część naglowia i wąż oddechowy wciągnąć przez głowę.
- (3) Korpus maski osadzić na ustach i nosie, naglowie naciągnąć na potylicę, paski naglowia poprowadzić nad uszami.
- (4) Końcówki taśm zacisnąć tak, aż półmaska mocno pchnie do twarzy. Górną i dolną taśmę wyrównać, lub na nowo ustawić, aż półmaska wygodnie i mocno zacznie przylegać do twarzy.



5.2 Sprawdzenie funkcjonalności

Przed każdym użyciem należy sprawdzić poprawność funkcjonowania i szczelność kompletnego urządzenia. Test funkcjonowania obejmuje sprawdzenie szczelności maski, poprawności jej osadzenia, naglowia oraz membran wdechowych i wydechowych. Dodatkowo kompletne urządzenie należy poddać kontroli funkcjonowania i szczelności (filtr powietrza lub pochłaniacz mocowany do pasa, z podanym ciśnieniem i w stanie gotowości eksploatacyjnej należy przez chwilę zamoczyć w wodzie). Nie wszystkie osoby mogą stosować sprzęt ochronny dróg oddechowych. Osoby stosujące ten sprzęt muszą - dla zbadania ich przydatności - poddać się lekarskiemu badaniu zgodnie z „Podstawowymi zasadami Berufsgenossenschaft dla wykonywania przez lekarzy medycznych pracy badań profilaktycznych, G 26: Osoby używające sprzętu ochrony dróg oddechowych w pracy i ratownictwie” (wydawnictwo A.W. Gentner, Stuttgart). Ponadto należy przestrzegać relevantnych przepisów zgodnie z instrukcją ochrony układu oddechowego BGR 190.

5.2.1 Kontrola szczelności półmaski

Aby sprawdzić szczelność półmaski, wykonać intensywny wdech. Wewnątrz maski musi powstać lekkie, wyczuwalne podciśnienie. W obrębie uszczelnienia maski podczas wdechu nie mogą powstać wyczuwalne nieszczelności. W razie potrzeby należy skorygować osadzenie maski na głowie (dociągnąć taśmy naglowia). Brody i głęboko leżące kości policzkowe mogą mieć niekorzystny wpływ na prawidłowe, szczelne osadzenie maski na twarzy - zagrożenie zatruciem! Do pracy / akcji ratowniczej przystępować tylko ze szczelną półmaską.

5.2.2 Wzrokowa kontrola membran

Wzrokowa kontrola membrany wdechowej: Membranę wdechową odpiąć i obejrzeć. Sprawdzoną membranę założyć na trzpień. Membrana zaworu wdechowego wewnątrz korpusu maski powinna przylegać równomiernie do powierzchni uszczelniającej. Upewnić się, czy membrany nie są przyklejone do gniazd zaworów.



A

Sprawdzenie wzrokowe membrany wydechowej

Odczepić przykrywkę maski z korpusu maski. Chwycić membranę wydechową za jej krawędź i wyciągnąć. Sprawdzić gniazdo zaworu pod względem zanieczyszczeń i uszkodzeń ewentualnie oczyścić. Sprawdzoną membranę wydechową wcisnąć w gniazdo zaworu do zatrzaśnięcia. Membrana powinna równomiernie i równo przylegać. Upewnić się, czy membrany nie są przyklejone do gniazd zaworów. Co najmniej co 2 lata membrany wdechowe i wydechowe należy wymienić.



Kompletowanie półmaski

Uporządkować taśmy głowy, zaczepić przykrywkę maski do korpusu maski poprzez zaczepienie jej najpierw w obszarze nosowym a następnie dociśnięcie jej w obszarze zaworu wydechowego aż całkowicie wskoczy. **Uwaga:** Nie naciskać na cienkie elementy usztywniające w wydechowym obszarze maski. Mogą one popękać! Po wpięciu sprawdzić swobodne poruszanie się taśm nagłówia.

5.2.3 Inne kontrole (patrz: wykres na stronie 1)

- Sprawdzić okres użytkowania wkładu filtra (D).
- Sprawdzić ruchomość zaworu regulacyjnego (G).
- Sprawdzić poprawne funkcjonowanie wskaźnika strumienia objętości powietrza (K) przy filtrze.
- Sprawdzić poprawne funkcjonowanie filtra sprężonego powietrza (B) i poprawność wskazań manometru.
- W razie potrzeby oczyścić filtr z brązu spiekanej i wymienić wkład filtru (patrz: instrukcja obsługi filtrów SATA typoszeregu 400).

6. Upplysningar om användningen

OBSERVERA: Tryckluftsslängapparater med halvmask som andningsanslutning får p.g.a. sin konstruktion inte användas i giftig omgivningsatmosfär, där det råder syrebrist eller det 100-dubbla MAK- resp. TRK-värdet överskrider.

- Urządzenie zapewnia niezależne od zapotrzebowania doprowadzanie powietrza oddechowego.

Za pomocą zaworu regulacyjnego (H) można regulować odpowiednie zapotrzebowanie na powietrze oddechowe.

- Urządzenie może być używane wyłącznie z dopuszczonym wezmem doprowadzającym sprezowane powietrze (maks. 50 m.) z szybkozłączkami bezpieczeństwa (np. SATA nr do zam. 49080, 6 m).

UWAGA: W celu odlaczenia szybkozłączek bezpieczeństwa wcisnąć króciec łączacy w złączu i jednocześnie cofnąć muflę przesuwną w złączce.

- Należy zawsze upewnić się, że zasysane powietrze ze sprezarki nie jest zanieczyszczone wskutek warunków otoczenia jak np. spalin silników spalinowych, ogrzewania, opary rozpuszczalnika itd., a powietrze oddechowe spełnia wymogi DIN EN12021.

UWAGA:

- W razie bardzo wysokiej wydajności roboczej ciśnienie w końcówce oddechowej półmaski może być ujemne.



UWAGA: Działanie ochronne jest zagwarantowane tylko wtedy, gdy:

1. Wersja standardowa

wskaznik ciśnienia jest w zielonym zakresie.

Przy każdym uruchomieniu, w szczególności przy jednoczesnej pracy z pistoletem natryskowym, należy skontrolować wskaznik ciśnienia (ewentualnie podwyższyć ciśnienie robocze);

2. Wersja alternatywna

minimalne ciśnienie robocze na filtrze sprezonego ciśnienia (B) wynosi 4 bar (ewentualnie dostosować ciśnienie robocze). Prace konserwacyjne może wykonywać tylko odpowiednio wykwalifikowany, fachowy personel.

7. Konserwacja

7.1 Czyszczenie i dezynfekcja

Maska można łatwo i bez narzędzi zdemontażować do czyszczenia lub do wymiany uszkodzonych części. Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne SATA. Po każdym użyciu, półmaskę należy dokładnie wyczyścić, z jej wnętrza należy usunąć pot i kondensat. Po każdym czyszczeniu sprzętu ochronnego dróg oddechowych zalecamy przeprowadzenie kontroli jego funkcjonalności (patrz rozdział: Kontrola funkcjonalności). Czyszczenie sprzętu należy przeprowadzić najpóźniej po sześciu miesiącach, także wtedy, gdy maski nie używano. Półmaskę należy zdezynfekować środkiem czyszczącym do czyszczenia półmasek urządzeń ochronnych dróg oddechowych (Atemschutzcleaner) o numerze zamówieniowym 134965. W regularnych odstępach czasu (przy codziennym użytkowaniu – co tydzień, a w przypadku przechowywania urządzeń w opakowaniach nie zapewniających powietrznoszczelności - co pół roku), półmaskę należy poddać dezynfekcji. Jeżeli półmaski są używane przez kilka osób, dezynfekcję należy przeprowadzić po każdej zmianie użytkownika. W takich przypadkach zalecamy zapewnienie dla każdej osoby jednej napowietrzanej półmaski. Jako środek dezynfekcyjny zalecamy stosować "Incidur" firmy Henkel.

8. Składowanie i Życotność

Nowe, oryginalnie opakowane maski optymalnie należy składać w temperaturze pokojowej i w dobrze przewietrzonych pomieszczeniach. Temperatura składowania: -10° C do 55° C przy < 90% względnej wilgotności. W opakowaniu oryginalnym (torebka z polietylem i pojemnikiem) maski mogą w wymienionych warunkach być przechowywane 6 lat. Ekstremalne temperatury mogą mieć wpływ na żywotność masek. Masek nie należy przechowywać w kabinie lakierniczej. Maski znajdujące się w użyciu muszą być przechowywane w specjalnych szafkach magazynowych lub w innych nadających się do tego celu pojemnikach, aby chronić je w ten sposób przed pyłami i parami. Maski mogą być przechowywane tylko w stanie suchym. Nie mogą być one poddawane działaniu promieni słonecznych i należy je trzymać z dala od źródeł ciepła. Masek nigdy nie włożyć do rozpuszczalników.



9. Oznakowanie

Wszystkie ważne do funkcjonowanie części mogą zostać zidentyfikowane za pomocą ich numeru części. Membrana wydechowa i korpus maski są ponadto oznakowane datą produkcji. Membrana posiada oznakowanie złożone z cyfr i punktów - przykład: 98 i 3 punkty oznacza: 1998 plus 3 lata równa się rok produkcji 2001. Korpus maski posiada zegar z datownikiem z liczbą lat. Strzałka wskazuje na miesiąc. Oznakowanie CE znajduje się wewnątrz korpusu maski i jest uzupełniona przez numer 0158, wskazujący na autoryzowany urząd Deutsche Montan Technologie GmbH, Zertifizierung-stelle für Atemschutz (Punkt wydawania certyfikatów dla środków ochrony dróg oddechowych), Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Germany, który przeprowadził wydanie certyfikatu CE i który przejmuje kontrolę produkcji zgodnie z ustępem 11A dyrektywy 89/686/CE. Poniżej oznakowania CE znajduje się również wskazówka na normę europejską EN140:1998, której spełnienie jest niezbędne do otrzymania certyfikatu CE.

10. Rekonditionering

W przypadku pojawienia się uszkodzeń lub oznak zużycia urządzenia, uszkodzoną lub zużytą część należy wymienić, jeżeli jest ona ujęta w instrukcji użytkowania jako część zamienne. W przeciwnym wypadku urządzenie należy przesyłać do naprawy.

Uwaga: Stosować wyłącznie oryginalne części zamienne SATA.

Membranę wydechową można wyjąć. Membrany wdechowe można ściągnąć z trzpienia. Membranę należy montować ostrożnie, aby jej nie naderwać. Po wymianie części mogących mieć wpływ na szczelność urządzenia, należy przeprowadzić pełną kontrolę funkcjonalności i szczelności. Urządzenie funkcjonuje poprawnie tylko wtedy, gdy wkłady filtrujące z węglem aktywnym są poprawnie i całkowicie osadzone w korpusie filtra.

11. Części składowe / Części zamienne / Wyposażenie dodatkowe

Części zamienne znajdują się na rozkładanej wklejce na końcu podręcznika.

Numer	Opis	Numer	Opis
3194	szkielko adsorbera	75176	zamykająca szybkozłączkę bezpieczeństwa
13623	szybkozłączka SATA G1/4a	92296	kombinowany zespół filtrujący SATA filter 444
13656	króciec do szybkozłączki SATA	120469	wąż do sprezowanego powietrza do maski, kompletny
13870	wąż powietrzny 1,2 m do pistoletu natryskowego	120477	rozdzielacz (dwupak)
13904	wkład filtra, jedynie do SATA ASS	122085	element przyłączeniowy (dwupak)
13920	pas ASS z klamrą	122341	część pasowa z trójnik
22947	uszczelka okrągła 54 x 2,5 m	134254	Taśma na głowę + pajak na głowę + przykrywka na maskę 5 x Membrana wydechowa + 10 x Membrana wdechu
25015	manometr do adsorbera półmaski	134270	Środek czyszczący do półmasek służących do ochrony dróg oddechowych
25106	sruba regulacyjna	134965	Półmaska
49080	zabezpieczony wąż doprowadzający sprezowane powietrze 9,5 x 5mm, długość 6m	137588	
49726	kosz ochronny do adsorbera		
53934	szybkozłączka bezpieczeństwa bez rysunku		
53942	króciec G 1/4		
58941	część pasowa bez adsorbera bez rysunku		
97485	SATA protect okulary		

UWAGA: Paski do zakładania na głowę wymienia się w komplecie. Pojedyncze elementy nie są dostępnymi.



12. Warunki gwarancji

Warunki gwarancji obowiązują, o ile dostawca przejal zgodnie z ofertą gwarancje producenta.

- a) Na tego typu urządzenie dostawca udziela gwarancji na okres 12 miesięcy, które rozpoczynają się w dniu sprzedazy odbiorcy koncowemu.
- b) Gwarancja obejmuje wartosc materialu czesci z wadami fabrycznymi i materialu, które zostana stwierdzone w okresie gwarancji.
Wylaczone sa szkody, które wystapily w wyniku blednej obslugi, normalnego zuzycia lub uszkodzen mechanicznych.
- c) Dalsze roszczenia wszelkiego rodzaju wobec dostawcy, w szczególności do odszkodowania, sa wykluczone. Dotyczy to również szkód, które powstały w wyniku doradztwa, przyjeczenia i prezentacji. Nienaruszone pozostaja roszczenia przysluguujacy odbiorcy koncowemu wobec drugiej strony umowy kupna-sprzedazy.
- d) Jesli klient zczytu sobie natychmiastowej naprawy lub wymiany, zanim zostanie stwierdzone, czy mamy obowiązek wymiany ze strony dostawcy, nastapi wymiana lub naprawa za naliczeniem i zapłata odpowiedniej ceny wg stawki dziennej. Jesli podczas sprawdzania reklamacji okaze sie, ze istnieje prawo do skorzystania z gwarancji, kupujacy otrzymuje za naliczoną naprawe lub dostawe wymienna zwrot zgodnie ze świadczeniami gwarancyjnymi. Czesci, które zostały dostarczone na wymiane, przechodza na własność dostawcy.
Reklamacje lub inne zgłoszenia wad nie uprawniają kupujacego lub zleceniodawcy do odmowy zapłaty lub jej opóźniania.
- e) Koszty wysyłki urządzenia ponosi klient. Dostawca nie przejmuje kosztów delegowania monitorów (koszty przejazdu i czasu) oraz kosztów frachtu i opakowania. Obowiązuja tutaj warunek montazu dostawcy.
- f) Świadczenia w ramach gwarancji nie powodują przedłużenia okresu gwarancji.
- g) Gwarancja wygasza w razie obcej ingerencji w urządzeniu.
- h) Niniejsze przepisy gwarancyjne sa integralna czescia Ogólnych Warunków Dostaw dostawcy. Za szkody wskutek nieprzestrzegania niniejszej instrukcji obsługi SATA nie przejmuje odpowiedzialnosci. Zmiany techniczne zastrzezone.

13. Deklaracja zgodności z przepisami UE

Firma SATA GmbH & Co. KG, Domortalstraße 20, - D-70806 Kornwestheim, zleciła akredytowanemu laboratorium kontrolnemu wykonanie badania typu wzoru konstrukcyjnego i uzyskała dnia 20.11.2006 świadectwo kontroli typu wzoru konstrukcyjnego EG, które zostało wystawione przez placówkę kontroli i certyfikowania w centrum badawczym BG-Prüfzent (notyfikacja pod numerem 0299), przez specjalistyczny wydział certyfikowania urządzeń ochronnych układu oddechowego, Kurfürsten-Anlage 62, D-69115 Heidelberg, czym udokumentowała dla wymienionego poniżej sprzętu ochrony dróg oddechowych jego zgodność z dyrektywą 89/686/EWG, uzupełnioną przez dyrektywy 93/95 EG oraz 93/68 EG. Na tej podstawie firma SATA GmbH & Co. KG ma prawo umieszczania na tych wyrobach znaku CE świadczącego o ich zgodności z wymogami relevantnych dyrektyw EG.

Typ urządzeń i świadectwa badania

Półmaska nr 25-130, mocowany do pasa pochłaniacz z węglem aktywnym

06 02 0004

Półmaska nr 25-126, mocowany do pasa pochłaniacz przemysłowy

06 02 0004

Półmaska nr 25-127, mocowany do pasa pochłaniacz przemysłowy z trójnikiem

06 02 0004

wzoru konstrukcyjnego EG

SATA GmbH & Co. KG

Dyrektor zarządzający

Albrecht Kruse



Предупреждение!

Надежное и эффективное использование полумаски может быть обеспечено только при строгом соблюдении перечисленных в инструкции по применению и техобслуживанию спецификаций. SATA не несет ответственности за повреждения, вызванные некорректным или ненадлежащим использованием полумаски, а также за повреждения вследствие работ по техобслуживанию и ремонту, которые проводила не SATA или один из ее уполномоченным деловых партнеров.

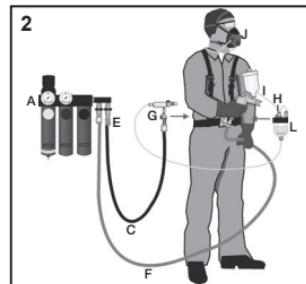
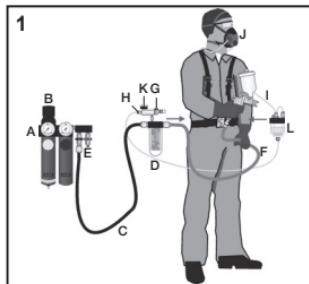
Кроме того, следует учитывать, что приборы респираторной защиты могут использоваться только обученным специальным персоналом, который ознакомлен как с границами сферы применения этих приборов, так и с действующим законодательством страны применения.

Следует учесть

Перед вводом прибора в эксплуатацию необходимо полностью и подробно прочесть инструкцию по применению. Следует соблюдать правила предотвращения несчастных случаев, заводские распоряжения и директивы, а также действующие законы и ограничения, например, правила использования приборов респираторной защиты BGR 190, при нанесении лакокрасочного покрытия BGR 500 и т.д. Прибор может использовать только обученный персонал и только по целевому назначению. Перед любыми ремонтными работами и работами по техобслуживанию прибор следует отключить от системы подачи сжатого воздуха.

Шланговый респиратор на сжатом воздухе DR по EN 14 594 состоящий из:

- Полумаски SATA air star C, комплект респираторной защиты, заказной № 137554: Полумаски, (заказной № 137588) и ременного блока с адсорбера из активированного угля (заказной № 55798), **рисунок 1.**
- Полумаски SATA air star C, комплект респираторной защиты, заказной № 120444: Полумаски, (заказной № 137588) с промышленной ременной частью (заказной № 58941), **рисунок 2.**
- Полумаски SATA air star C, комплект респираторной защиты, заказной № 137570: Полумаски, (заказной № 137588) и промышленной ременной частью с Т-образный (заказной № 122341).



- A - система воздухоснабжения
- B - фильтр сжатого воздуха SATA filter 444
- C - шланг подачи сжатого воздуха для комплекта респираторной защиты, заказной № SATA 49080
- D - адсорбер с активированным углем сocomенным фильтратором
- E - быстроразъемная муфта соединение для подключения прибора сжатого воздуха

- F - воздушный шланг пистолета
- G - регулировочный вентиль для дыхательного воздуха
- H - быстроразъемная муфта для респираторной защиты
- I - дыхательный шланг
- J - вентилируемая полумаска
- K - индикатор объемного расхода воздуха
- L - увлажнитель дыхательного воздуха top air



1. ОБЛАСТИ И УСЛОВИЯ ПРИМЕНЕНИЯ

Комплект респираторной защиты SATA air star C - это высокоэффективная защита здоровья лакировщиков при работе в опасной для здоровья среде. Он состоит из вентилируемой полумаски, запитываемой фильтрованным дыхательным воздухом, ременного блока с фильтром из активированного угля с дополнительным подсоединением для прибора скатого воздуха, рисунок 1, или альтернативно, ременного блока без фильтра из активированного угля и без подсоединения для прибора скатого воздуха, рисунок 2, и шланга подачи скатого воздуха. Пользователь должен обеспечить, чтобы всасываемый компрессором воздух не содержит вредных газов, паров и частиц (например, отработанных газов двигателей внутреннего сгорания или камер сгорания, паров растворителей) и были обеспечены требования DIN EN 12021. Использование кислорода или обогащенного кислородом воздуха недопустимо. Для удаления загрязнений из дыхательного воздуха, которые происходят от компрессора, как, например, масляный туман, между адсорбераом из активированного угля, ременным блоком, рисунок 1, или альтернативно, между установленным на стене адсорбераом из активированного угля SATA filter 464 и системой подачи воздуха, необходимо дополнительно установить фильтр скатого воздуха с манометром (например, SATA filter 444). Соединение системы подачи скатого воздуха В, рисунок 1, или Е, рисунок 2, и соответствующего ременного блока должно производится с применением допущенного шланга подачи скатого воздуха (теплоустойчивый, макс. 10 м) с безопасными быстроразъемными муфтами, например, заказной № SATA 49080 (6 м).

2. Комплект поставки

Стандартное исполнение (137554)

Вентилируемая полумaska из смеси натурального каучука и неопрена с регулируемой непрерывной подачей воздуха, установленный на регулируемом поясном ремне фильтропатрон с регулировочным клапаном, фильтр из активированного угля, индикация объемного расхода воздуха, по одной быстроразъемной муфте для подачи и отвода воздуха для респираторной защиты, а также отвод для окрасочного пистолета.

Альтернативное исполнение (137562)

Отдельные элементы:

1. Вентилируемая полумaska как в стандартном исполнении, заказной № 137588
2. ременный блок, заказной № 58941, регулируемое воздухоснабжение (регулировочный клапан), установленные на регулируемом поясном ремне с быстроразъемной муфтой для подачи и отвода воздуха для респираторной защиты.

3. Технические данные

Необходимое минимальное рабочее избыточное давление *	4 бара
Необходимый минимальный объемный расход	150 Нл/мин
Необходимый минимальный объемный расход	305 Нл/мин
Стандартное исполнение:	
Макс. рабочее избыточное давление без пневматического инструмента	6 бар
Макс. рабочее избыточное давление с пневматическим инструментом (индикатор давления должен находиться в зеленой области, при необходимости закрыть регулировочный клапан)	8 бар
SATA air star C соответствует EN 14954 класс ЗА.	
Альтернативное исполнение: Макс. рабочее избыточное давление	4,5 бара
Эксплуатационная температура	от 4°C до 60°C
Макс. длина шланга	10 м
Уровень шума при минимальном объемном расходе воздуха	70 dB (A)
Вес маски респираторной защиты	прибл. 180 г
адсорбер с активированным углем	прибл. 750 г
Бес ременного блока или фильтра без активированного угля	прибл. 260 г



***) Давление системы воздухоснабжения (A) мин. на 1 бар выше установленного рабочего избыточного давления.** В случае одновременной эксплуатации пневматического инструмента при стандартном исполнении (137554) необходимо повышать рабочее избыточное давление до тех пор, пока не установится необходимый расход воздуха (индикатор давления на блоке очистки воздуха в зеленой области).

4. Принцип работы блока очистки воздуха с абсорбером из активированного угля и ременного блока без адсорбера из активированного угля

Срок службы патрона активированного угля и качество дыхательного воздуха зависят в значительной мере от предочистки подаваемого сжатого воздуха. Поэтому необходимо включить перед ним фильтр сжатого воздуха SATA filter 444 с автоматическим удалением конденсата. Это прибор отфильтровывает из сжатого воздуха практически все частицы воды и пыли. Если перепад давления между расположенным на SATA filter 444 (заказной № 92296) манометрами выше 1 бара, то необходимо заменить патрон фильтра тонкой очистки (**Смена не реже одного раза в полгода**; см. инструкцию по эксплуатации воздушного фильтра SATA).



92296

Для дальнейшей очистки дыхательного воздуха от паров масляного тумана установлен промежуточный фильтр из активированного угля (D). Фильтр из активированного угля SATA filter 464 (номер для заказа 92247) и комбинированное устройство „фильтр тонкой очистки-блок из активированного угля“ SATA filter 494 (номер для заказа 92338) должны регулярно проверяться относительно надлежащего функционирования, а также должно проводиться их регулярное техническое обслуживание. Для того чтобы не допустить насыщения картриджа из активированного угля, его следует поменять примерно через 3 месяца. Индикатор времени для регулярной замены фильтра входит в комплект поставки каждого фильтра и каждого запасного картриджа!



92247



92338

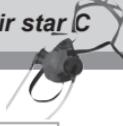
- В стандартном исполнении, воздухоочиститель 55798

После насыщения картриджа активированного угля просто снять защитный короб, отвинтить прозрачный пластмассовый колпак и вставить новый картридж активированного угля (**периодичность замены ежеквартально**).



55798

Для контроля срока замены наклейте прилагаемую наклейку на защитный короб абсорбера. Регулировочный клапан для необходимого объемного расхода воздуха сконструирован таким образом, что при минимальном рабочем избыточном давлении 4 бара без пневматического инструмента в маску респираторной защиты подается прибл. 150 Нл/мин очищенного воздуха (индикатор давления еще в зеленой области). Посредством открытия регулировочного клапана (положение -H-), можно увеличить объемный расход воздуха до значения свыше 300 Нл/мин.



- В альтернативном исполнении, промышленной ременной частью 58941

После насыщения патрона выверните фильтровальную трубу на блоке фильтрации SATA filter 464, вытащите фильтропатрон и вставьте новый фильтровальный патрон в обратном порядке (**периодичность замены один раз в три месяца**). Извлеките индикаторную бумагу, вывернув смотровое окошко, и вставьте новую индикаторную бумагу. Регулировочный клапан разработан таким образом, что при минимальном рабочем давлении 4 бара очищенный воздух подается в маску респираторной защиты со скоростью прибл. 150 Нл/мин. Открыв регулировочный клапан (положение -G-), можно увеличить объемный расход воздуха до более 300 Нл/мин.

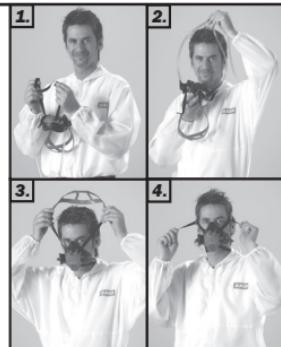


58941

5. Применение

5.1 Надеть полумаску

- (1) Натяните петли сборника маски до конца ленты. Полнотью протяните нижнюю затяжку, пока петли сборника не будут лежать на колпаке маски. Потяните нижнюю затяжку через голову.
- (2) Натянуть нижнюю ленту и дыхательный шланг через голову.
- (3) Надеть маску на рот и нос, затем надеть систему крепления на затылок, при этом провести систему крепления над ушами.
- (4) Натяните концы затяжек, чтобы маска прочно сидела на лице. Выровняйте верхнюю и нижнюю затяжку или подправяйте петли, пока полумaska не будет удобно прилегать к лицу.



5.2 Проверка работоспособности

Перед каждым использованием проводить проверку работоспособности и герметичности всего прибора. Проверка работоспособности включает в себя проверку герметичности периметра маски, правильной посадки маски, лент и мембран вдоха и выдоха. Дополнительно необходимо провести проверку на предмет работоспособности и герметичности всего прибора (блок очистки воздуха или ременную часть под давлением, в работоспособном состоянии погрузить на короткое время в чистую воду). Не всем людям можно носить приборы респираторной защиты. Лица, использующие средства респираторной защиты, должны быть подвергнуты медицинскому обследованию на предмет пригодности согласно „Основным профсоюзным положениям о профилактическом обследовании работающих Г 26: Лица, использующие средства респираторной защиты для работы и спасения“ (A.W. Gentner-Verlag, Штутгарт). Кроме того, необходимо учитывать специальные положения согласно инструкции по защите органов дыхания BGR 190.

5.2.1 Проверка герметичности полумаски

Для проверки герметичности сделайте резкий вдох. Внутри маски должно быть ощущаемо легкое разрежение. В области герметичного контура во время вдоха не должны ощущаться утечки. При необходимости следует поправить положение маски на голове (подтянуть ленты). Борода и глубокие склады могут мешать необходимому плотному прилеганию полумаски - опасность отравления! Использовать только при герметичности полумаски.

5.2.2 Визуальная проверка мембран

Визуальная проверка мембранны вдоха: Вынуть мембранны вдоха и визуально проверить. Закрепить мембранны вдоха за цапфами. Мембранны клапанов вдоха внутри маски должны равномерно прилегать к уплотнительной поверхности. Удостоверьтесь, что мембранны не прилипли к седлу



A

Визуальный контроль мембранны для выдоха

Отделите колпак маски от корпуса. Возьмите мембрану за край и высуньте.

Проверьте, не повреждено ли седло клапана, при необходимости почистьте его.

Установите мембранны назад в седло клапана. Она должна равномерно прилегать

к поверхности. Удостоверьтесь, что мембранны не прилипли к седлу клапана. Не

позднее, чем через каждые 2 года необходимо менять мембранны вдоха и выдоха.



Комплектовать полумаску

Отрегулируйте завязки, присоедините колпак к корпусу маски, установив его сначала на нос, а потом плотно прижав в участке клапана для выдохов. **Внимание:** Не нажимать на тонкие распорки в районе выдоха. Опасность разрушения! После закрепления проверить ленты на легкость хода.

5.2.3 Другие виды проверок (см. рис. на стр. 1)

- Проверить длительность эксплуатации патрона фильтра (D).
 - проверить легкость хода регулировочного клапана (G).
 - проверить на повреждения индикатор объемного расхода воздуха (K) на блоке очистки воздуха.
 - проверить работу фильтра сжатого воздуха (B) и индикацию манометра.
- При необходимости очистить металлокерамический фильтр на основе бронзы и заменить патрон фильтра тонкой очистки (см. инструкцию по эксплуатации SATA серия фильтров 400).

6. Указания по применению

ВНИМАНИЕ: Шланговый респиратор на сжатом воздухе с полумаской в качестве дыхательной маски нельзя использовать из-за их конструкции в ядовитой атмосфере, в которой преобладает недостаток кислорода или превышено 100-кратное значение MAK или TRK.

- Прибор снабжается вдыхаемым воздухом независимо от потребности в нем. При помощи регулировочного клапана (H) можно отрегулировать соответствующий объем необходимого дыхательного воздуха.
- Используйте прибор только с допущенным подводящим шлангом сжатого воздуха (макс. 50 м) с безопасными быстроразъемными муфтами (например, заказной № SATA 49080, 6 м)

ВНИМАНИЕ: Для отсоединения безопасной быстроразъемной муфты вдавите ниппель муфты, и одновременно отодвните назад включающую втулку муфты.

- Необходимо всегда обеспечивать, чтобы всасываемый компрессионный воздух не был загрязнен следствие воздействий окружающей среды, как, например, отработанными газами двигателей внутреннего горения, отопления, парами растворителей и пр. и чтобы вдыхаемый воздух отвечает стандарту DIN EN12021.

ВНИМАНИЕ:

- При очень высокой производительности давление в наконечнике вдоха в полумаске может стать отрицательным.



ВНИМАНИЕ: Защитное действие обеспечивается только, если:

1. Стандартное исполнение

индикатор давления находится в зеленой области. При каждой эксплуатации, особенно при одновременной работе окрасочного пистолета, необходимо проверить индикатор давления (при необр. увеличить рабочее давление);

2. Альтернативное исполнение

минимальное рабочее давление на фильтре сжатого воздуха (B) составляет 4 бара (при необр. настроить рабочее давление). Работы по техобслуживанию должен проводить только обученный персонал.

7. УХОД

7.1 Очистка и дезинфекция

Маски можно легко и без инструментов разобрать в целях очистки или замены поврежденных деталей. При необходимости замены частей используйте исключительно оригинальные запасные части SATA. После каждого использования полумаску следует тщательно очистить, чтобы удалить внутри пот и конденсат. После каждой очистки мы советуем проводить проверку работоспособности (см. главу Проверка работоспособности) респиратора. Очистку следует произвести максимум через шесть месяцев, даже если маска не использовалась. Для корректной дезинфекции необходимо использовать очиститель для средств респираторной защиты и полу масок, № заказа 134965. Через регулярные промежутки времени (при ежедневном использовании еженедельно, а также для негерметично упакованных приборов каждые полгода) необходимо подвергать полумаску дезинфекции. Если полумаску используют несколько человек, то дезинфекцию следует проводить при смене пользователя. В этом случае рекомендуется приобрести собственную вентилируемую полумаску для каждого человека. В качестве дезинфицирующего средства мы рекомендуем „Incidur“ фирмы Henkel.

8. ХРАНЕНИЕ И СРОК СЛУЖБЫ

Новые, запечатанные в оригиналную упаковку маски можно хранить при комнатной температуре в хорошо проветриваемых помещениях. Температура хранения: от -10° С до 55° С при < 90% влажности. В оригиналной упаковке (полиэтиленовый мешок и коробка) маски могут храниться в вышеупомянутых условиях 6 лет. Экстремальные температуры могут повлиять на срок годности масок. Не хранить маски в комбинированных кабинах. Использующиеся маски следует хранить в специальных шкафах для хранения или других подходящих хранилищах для защиты от пыли и паров. Маски должны храниться только в сухом виде. Они не должны подвергаться воздействию прямых солнечных лучей и не должны находиться вблизи от источников жары. Никогда не кладите маски в растворитель.



9. МАРКИРОВКА

Все важные для функционирования детали можно идентифицировать по их номеру. Мембрана для выдохов и корпус маски обозначены кроме этого датой изготовления.

Маркировка мембранные состоит с цифр и точек, например: 98 и 3 точки означает: 1998 плюс 3 года равняется году выпуска 2001. Корпус маски имеет часы с указанием года. Стрелка указывает на месяц. Маркировка соответствия стандартам ЕС находится на внутренней стороне корпуса маски и дополнена номером 0158, который указывает на уполномоченное учреждение «Deutsche Montan Technologie GmbH», место сертификации для защиты органов дыхания. Это учреждение находится по адресу: Am Technologie Park 1 D-45307 Essen, Германия и этим учреждением была произведена сертификация ЕС и контроль изготовления, в соответствии с абзаком 11А руководящей линии 89/686/CE.

Под маркировкой CE находится также указания на европейский стандарт EN140:1998, выполнение которого обязательно для произведения сертификации ЕС.

10. Ремонт

При дефектах или при износе деталей прибора необходимо заменить соответствующую деталь, если она указана в инструкции по применению как запасная часть. В противном случае прибор следует отправить на ремонт. **Внимание:** Используйте исключительно оригинальные запасные части SATA. Мембрана выдоха съемная. Мембранные вдоха можно вытянуть за цапфу. При установке необходимо следить за тем, чтобы мембрана не разорвалась.

После замены деталей, которые могут влиять на герметичность, следует провести полную проверку на предмет работоспособности и герметичности. Надежная работа приборов обеспечивается, только если патроны активированного угля правильно и полностью установлены в корпус фильтра.

11. КОМПОНЕНТЫ / ЗАПАСНЫЕ ДЕТАЛИ / Принадлежности

Запасные части Вы найдете на развороте в конце этой брошюры.

№ детали	Описание	№ детали	Описание
3194	Стекло адсорбера	58941	Ременной блок без адсорбера
13623	Быстроразъемная муфта SATA	75176	Муфта
	G 1/4 a	92296	Комбинированный блок тонкой очистки SATA filter 444
13656	Ниппель для быстроразъемной муфты SATA	120469	Шланг сжатого воздуха для маски, в комплекте
13870	Воздушный шланг 1,2 м для окрасочного пистолета	120477	Распределитель
13904	Фильтропатрон только для SATA ASS	122341	(упаковка 2 штук)
13920	Ремень ASS с пряжкой	122085	Соединительный элемент (упаковка 2 штук)
22947	Уплотнительное кольцо круглого сечения 54 x 2,5 мм	134254	Ременной блок с Т-образный элемент
25015	Манометр для адсорбера полумаски	134270	заязки + сборник + колпак маски
25106	Регулировочный винт	134965	5 x мембрана выдоха +
49080	Безопасный шланг подачи сжатого воздуха 9,5 x 5 мм, длина 6 м	137588	10 x мембрана вдоха
49726	Защитная решетка адсорбера		Очиститель для полумаски защита органов дыхания
53934	Безопасная быстроразъемная муфта		Полумаска
53942	Ниппель G 1/4		

без рисунка

97485 SATA protect Очки

Обратите внимание: Головные ленты должны быть заменены полностью. Отдельных компонентов нет в наличии.



12. Условия гарантии

Условия гарантии действуют, если поставщик принял гарантию изготовителя согласно предложению.

- На подобные приборы поставщик предоставляет гарантию в 12 месяцев, которая начинается с даты продажи конечному потребителю.
- Гарантия распространяется на стоимость материалов деталей с дефектами изготовления и материала, которые будут выявлены в период гарантийного срока. Исключаются повреждения, которые произошли вследствие неправильной эксплуатации, естественного износа или механических повреждений.
- Другие рекламации любого рода к поставщику, в частности на возмещение ущерба, исключены. Это также относится к повреждениям, которые возникают при консультировании, обучении использованию и демонстрации. Этим не затрагиваются рекламации конечного потребителя к его партнеру по договору купли-продажи.
- Если покупатель пожелает немедленного ремонта или замены, до того, как будет установлено, обязаны ли мы провести замену, поставка замены или ремонт проводятся по расчету и оплате по ценам на соответствующую дату. Если при проверке рекламации по качеству товара выясниться, что у покупателя имеется право на гарантию, то на счет покупателя будет зачислена сумма, равная расчетной стоимости ремонта или поставки замены в соответствии с предоставлением гарантии. Детали, для которых была поставлена замена, переходят в собственность поставщика. Рекламации по качеству товара и прочие претензии не дают покупателю или заказчику права отказаться от оплаты или задержать ее.
- Отправку прибора следует проводить без накладных расходов. Поставщик не несет расходы на откомандирование монтеров (транспортные и дорожные расходы), а также расходы по транспортировке и упаковке. В данном случае действуют условия монтажа поставщика.
- Гарантийный ремонт не влечет за собой продление гарантийного срока.
- Гарантия теряет силу при посторонних вмешательствах.
- Данные гарантийные положения являются составляющей частью Общих условий поставки поставщика.

За повреждения, возникшие вследствие несоблюдения этой инструкции по эксплуатации, SATA ответственности не несет. Фирма сохраняет за собой право на технические изменения.

13. Сертификат соответствия ЕС

SATA GmbH & Co. KG, Домерталльштрассе 20, - Германия, 70806 Корнвестхайм, подтвердило для ниже перечисленных средств респираторной защиты проверкой образцов в аккредитованной испытательной лаборатории и выдачей сертификатов проверки образцов ЕС от 20.11.2006 службой проверки и сертификации в BG-Prüfzert (уведомленный под № 0299), специализированной службой сертификации по защите органов дыхания, Курфюрстен-Анлаге 62, Германия, 69115, Гейдельберг, соответствие директиве 89/686/EWG, дополненной директивами 93/95 EG и 93/68 EG. Тем самым размещением знака CE SATA GmbH & Co. KG уполномочено заявить о соответствии ЕС.

Тип прибора

№ свидетельства ЕС о проверке образца

Полумаска № 25-130, ременной блок с адсорбёром из активного угля

06 02 0004

Полумаска № 25-126, ременной блок с промышленной ременной частью

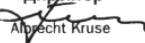
06 02 0004

Полумаска № 25-127, ременной блок с промышленной ременной частью с Т-образным элементом

06 02 0004

SATA GmbH & Co. KG

Директор


Albrecht Kruse